

HINWEIS: Im Interesse einer höheren Qualität und eines besseren Preis-Leistungs-Verhältnisses werden die Produkte von Panduit ständig verbessert und aktualisiert. Daher können die hier gezeigten Abbildungen vom eigentlichen Produkt abweichen.

PANDUIT

www.panduit.com

Region

USA und Kanada

Lateinamerika

Europa/Naher Osten

Asien-Pazifik

Japan

Telefon

1-866-871-4571

1-708-532-1800

+31-546-580-452

65-6305-7575

81-3-6863-6060

E-Mail

GA-Techsupport@panduit.com

TechSupportLatAm@panduit.com

TechSupportEMEA@panduit.com

TechSupportAP@panduit.com

TechSupportAP@panduit.com

FCC-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR BENUTZER IN DEN USA

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der KLASSE A gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen bieten, wenn das Gerät in einer kommerziellen Umgebung betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann dies schädliche Störungen im Funkverkehr verursachen. Der Betrieb dieses Geräts in Wohnbereichen erzeugt möglicherweise Störungen, die der Benutzer auf eigene Kosten beheben muss.

EMS- UND EMI-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR BENUTZER IN EUROPA

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen an die elektromagnetische Kompatibilität gemäß den Normen EN 55022:1998+A1:2000+A2:2003, CISPR 22, Klasse A EN 55024:1998+A1:2001+A2:2003, IEC 61000- 4 Serie EN 61000-3-2 / 2000 und EN 61000-3-3 / 1995. Das Gerät wurde außerdem gemäß der europäischen Norm EN55022 auf die Grenzwerte für Strahlungs- und leitungsgebundene Emissionen geprüft und hat diese eingehalten.

KC-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR BENUTZER IN KOREA

A급 기기 (업무용 방송통신기자재) Geräte der Klasse A (Industrielle Rundfunk- und Kommunikationsgeräte)

이 기기는 업무용(A급) 전자파적합기기로서 판 매자 또는 사용자는 이 점을 주의하시기 바라 며, 가정외의 지역에서 사용하는 것을 목적으로 합니다.

Dieses Gerät ist ein industrielles Gerät (Klasse A) das für elektromagnetische Wellen geeignet ist. Der Verkäufer oder Benutzer sollte sich dessen bewusst sein, und dieses Gerät ausschließlich im privaten Bereich verwenden.

TDP43ME DRUCKER WORAUF SICH DIESE ERKLÄRUNG BEZIEHT ERFÜLLT DIE FOLGENDEN NORMEN

EN55022: 1998, CISPR 22, Klasse A / EN55024: 1998 IEC 61000-4 Serie / EN61000-3-2: 2000 / EN 6100-3-3: 1995 / CFR 47, Teil 15/CISPR 22, 3. Auflage: 1997, Klasse A / ANSI C63.4: 2001 / CNS 13438 / IEC60950-1: 2001 / GB4943: 2001 / GB9254: 1998 / GB17625.1: 2003 / EN60950-1: 2001

Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Sicherheitshinweise

| | |
|--|--|
| | WARNUNG |
| | <p>Bitte lesen Sie alle Anweisungen und Sicherheitshinweise in diesem Handbuch und stellen Sie sicher, dass Sie diese verstehen, bevor Sie das Gerät bedienen oder warten.</p> |

| | |
|--|--|
| | WARNUNG |
| | <p>Gefährliche bewegliche Teile. Finger und andere Körperteile fernhalten.</p> |

| | |
|--|--|
| | VORSICHT |
| | <p>Es besteht Explosionsgefahr, wenn ein falscher Akku eingesetzt wird. Ersetzen Sie den Akku nur durch ein vom Hersteller empfohlenes gleichwertiges Produkt. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien/Akkus entsprechend den Anweisungen des Herstellers.</p> |

| | |
|--|--|
| | VORSICHT |
| | <p>Gefahr eines elektrischen Schlages: Bevor Sie das Gerät an die Steckdose anschließen, prüfen Sie bitte die Spannung der Stromquelle. Trennen Sie das Gerät von der Spannung der Stromquelle, um mögliche Schäden durch Überspannung zu vermeiden. Halten Sie Flüssigkeiten vom Gerät fern, um dem Risiko von elektrischen Schlägen vorzubeugen.</p> |

| | |
|--|--|
| | VORSICHT |
| | <p>□ Halten Sie das Gerät von Nässe und Feuchtigkeit fern.</p> |

| |
|---|
| VORSICHT |
| <ul style="list-style-type: none"> □ Aus Sicherheitsgründen darf das Gerät NUR von qualifiziertem Servicepersonal geöffnet werden. □ Reparieren oder justieren Sie unter Spannung stehende Geräte unter keinen Umständen allein. Zu Ihrer Sicherheit muss immer jemand anwesend sein, der Erste Hilfe leisten kann. |



□ Leisten Sie nach einer Verletzung immer sofort Erste Hilfe oder holen Sie einen Arzt zur Hilfe. Ignorieren Sie niemals eine Verletzung, auch wenn sie noch so leicht erscheint.

Inhaltsverzeichnis

SICHERHEITSHINWEISE..... 3

1. DRUCKER 5

 1-1. Druckerzubehör 5

 1-2. Allgemeine Spezifikationen..... 5

 1-3. Kommunikation 7

 1-4. Druckerteile 9

2. DRUCKERINSTALLATION 11

 2-1. Farbbandinstallation 11

 2-2. Etiketten einsetzen 13

 2-3. Installationsanweisung für Etikettenrollenkern 15

 2-4. PC-Anschluss 16

 2-5. Treiberinstallation 17

 Bei Installation des Druckers über einen USB-Anschluss: 17

 Bei Installation des Druckers über einen Ethernet-Anschluss:..... 20

3. BEDIENFELD 24

 3-1. LED-Status..... 24

 3-2. VORSCHUB-Taste 26

 3-3. Selbsttest 26

 3-4. Einschalten des Thermodirekt- / Thermotransfer Modus 27

 3-5. Automatische Erkennung..... 27

 3-6. Speicherauszug 27

 3-8. Fehlermeldungen 29

4. WARTUNG UND EINSTELLUNG..... 30

 4-1. Reinigung des Thermodruckkopfs 30

 4-2. Problembehandlung..... 30

 4-3. Fehlerbehebung für Treiber 32

 Bei Installation des Druckers über einen USB-Anschluss mit Windows-Updates (Win 11):..... 32

 Bei Installation des Druckers über einen USB-Anschluss mit Windows-Updates (Win 10):..... 35

 Bei Installation des Druckers über einen USB-Anschluss mit Windows-Updates (Win 7):..... 38

 Bei Installation des Druckers über den Ethernet-Anschluss (Win11): 45

 Bei Installation des Druckers über den Ethernet-Anschluss (Win10): 58

 Bei Installation des Druckers über den Ethernet-Anschluss (Win7):..... 71

5. WARNHINWEISE 85



1. Drucker

1-1. Druckerzubehör

Überprüfen Sie nach dem Auspacken das mitgelieferte Zubehör und lagern Sie es ordnungsgemäß.

- ◆ TDP43ME Drucker
- ◆ Netzkabel
- ◆ Schaltnetzteil
- ◆ USB-Kabel
- ◆ Konfigurationsetikett
- ◆ Farbband
- ◆ Leerer Farbbandkern
- ◆ Reinigungsstift für Thermodruckkopf
- ◆ Kurzanleitung für den TDP43ME
- ◆ Easy-Mark Plus™ CD-ROM (Kennzeichnungssoftware)
- ◆ TDP43ME CD-ROM (Treiber, Control Center und Bedienungsanleitung)
- ◆ Etikettenrollenkern
- ◆ Seitenplatten für Etikettenrollenkern
- ◆ Farbband-Wickelrollen (2)
- ◆ Universalmesser
- ◆ Garantiekarte

1-2. Allgemeine Spezifikationen

| Modell | TDP43ME |
|-----------------------------|--|
| Auflösung | 300 dpi (12 Punkte/mm) |
| Druckmodus | Thermotransfer |
| CPU | 32 Bit |
| Arbeitsspeicher | 4 MB Flash, 8 MB SDRAM |
| Druckgeschwindigkeit | 2 IPS ~ 4 IPS |
| Drucklänge | Min. 12 mm (0,47"), Max. 762 mm (30") |
| Druckbreite | 105,7 mm (4,16") |
| Sensortyp | Einstellbarer Reflexionssensor; fest durchlässig, mittig ausgerichtet |
| Sensorerkennung | Typ: Etikettenlücke und schwarze Markierung. Erkennung: Automatische Etikettenlängenerkennung und/oder Programmbefehlseinstellung |
| Medien | Etikettenrolle AD: Max. 125 mm (4,92") Kerndurchmesser: 25 mm (1"), 38 mm (1,5"), 76 mm (3") Breite: 25 mm (1 ") ~ 118 mm (4,64 ") Dicke: 0,06 ~ 0,25 mm (0,0025" ~ 0,0098") |
| Farbband | Länge: 300 m (981 ft.) Max. AD Farbbandwalze: 68 mm (2,67") Typ: Transferbänder (Hybrid und Harz) in Breiten von: 64 mm bis 110 mm (2,5" bis 4,33") Kerninnendurchmesser: 25,4 mm (1") |
| Druckersprache | Programmiersprache EZPL |
| Software | <ul style="list-style-type: none"> • DLL und Treiber: Microsoft Windows 2000, Vista (32 und 64 bit); Microsoft Windows 7, 10 und 11 (32 und 64 bit) • Easy-Mark Plus™ Etikettierungssoftware |



| | |
|-----------------------------------|---|
| Bildverarbeitung | Unterstützung für BMP und PCX. Softwarebasierte Unterstützung für ICO, WMF, JPG, EMF. Softwarebasierte Unterstützung von Größenanpassung, Rotieren, Zuordnen und Invertieren. |
| Residente Barcodes | Code 39, Code 93, Code 128 (Subset A, B, C), UCC/EAN-128 K-Mart, UCC/EAN-128, UPC A / E (Add-On 2 und 5), I 2 von 5, I 2 von 5 mit Shipping Bearer Bars, EAN 8/13 (Add-On 2 und 5), Codabar, Post NET, EAN 128, DUN 14, MaxiCode, HIBC, Plessey, Random Weight, Telepen, FIM, China Postal Code, RPS 128, PDF417, Datamatrix Code und QR-Code |
| Schnittstellen | Serieller Anschluss: RS-232 (Baud-Rate: 4800 ~ 115200, Xon/Xoff, DSR/DTR) USB-Anschluss: V2.0 Ethernet TCP/IP-Anschluss (drahtlos – optional) |
| Bedienfeld | Zwei zweifarbige LEDs: Bereit, Status Funktionstaste: VORSCHUB |
| Power | Automatische Umschaltung 100/240 VAC, 50/60 Hz |
| Umwelt | Betrieb: 5 °C bis 40 °C (41 °F bis 104 °F) Lagerung: -20 °C bis 50 °C (-4 °F bis 122 °F) |
| Luftfeuchtigkeit | Betrieb: 30 – 85 %, nicht kondensierend. Freiluft. Lagerung: 10 – 90 %, nicht kondensierend. Freiluft. |
| Zertifizierung Genehmigung | CE, FCC Klasse A, CCC, CB, cUL, RoHS, WEEE |
| Druckerabmessungen | Länge: 285 mm (11,2") Höhe: 171 mm (6,8") Breite: 226 mm (8,9") Gewicht: 6 lbs. (2,72 Kg) |

Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



1-3. Kommunikation

Serielle Schnittstelle

Serielle Standard-einstellung : 9600 Baud-Rate, keine Parität, 8 Datenbits, 1 Stopp-Bit, XON/XOFF-Protokoll und RTS/CTS.

RS232-GEHÄUSE (9-Pin bis 9-Pin)

| DB9-BUCHSE | | DB9-STECKER |
|------------|---|-------------------|
| --- | 1 | +5 V, max. 500 mA |
| RXD | 2 | TXD |
| TXD | 3 | RXD |
| DTR | 4 | N/C |
| GND | 5 | GND |
| DSR | 6 | RTS |
| RTS | 7 | CTS |
| CTS | 8 | RTS |
| RI | 9 | N/C |
| PC | | DRUCKER |

[Hinweis] Die Gesamtstromleistung aus dem seriellen Anschluss darf 500 mA nicht übersteigen.



USB-Schnittstelle

Verbindertyp : Typ B

| | | | | |
|----------|------|----|----|-----|
| PIN-NR. | 11 | 2 | 3 | 4 |
| FUNKTION | VBUS | D- | D+ | GND |

Interne Schnittstelle

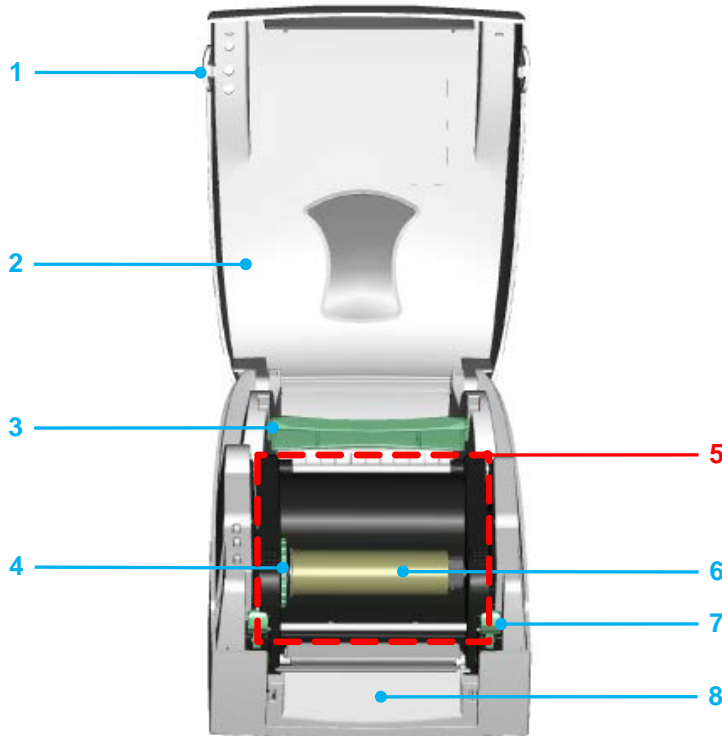
| UART1 Wafer | | |
|-------------|----|----|
| N.C | 1 | 1 |
| TXD | 2 | 2 |
| RXD | 3 | 3 |
| CTS | 4 | 4 |
| GND | 5 | 5 |
| RTS | 6 | 6 |
| E_MD | 7 | 7 |
| RTS | 8 | 8 |
| E_RST | 9 | 9 |
| +5 V | 10 | 10 |
| GND | 11 | 11 |
| +5 V | 12 | 12 |

| Ethernet-Modul |
|----------------|
| N.C |
| RXD |
| TXD |
| RTS |
| GND |
| CTS |
| E_MD |
| CTS |
| E_RST |
| +5 V |
| GND |
| +5 V |

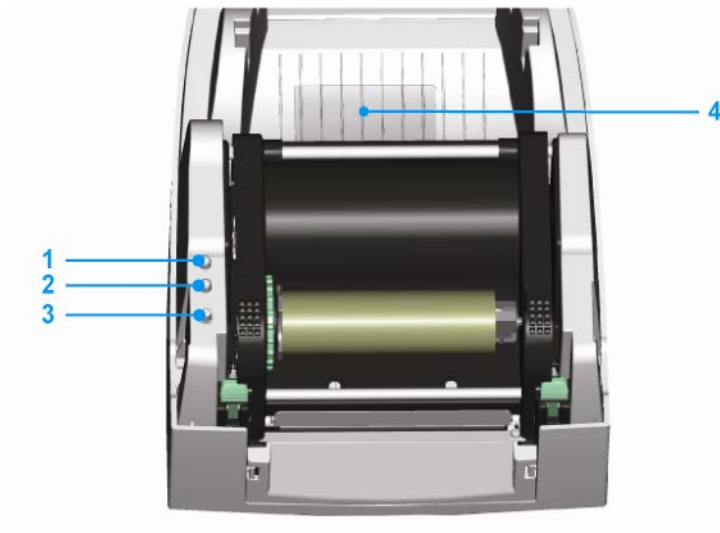
| UART2 Wafer | | |
|-------------|---|---|
| +5 V | 1 | 1 |
| CTS | 2 | 2 |
| TXD | 3 | 3 |
| RTS | 4 | 4 |
| RXD | 5 | 5 |
| GND | 6 | 6 |

| Erweiterungsmodul |
|-------------------|
| +5 V |
| RTS |
| RXD |
| CTS |
| TXD |
| GND |

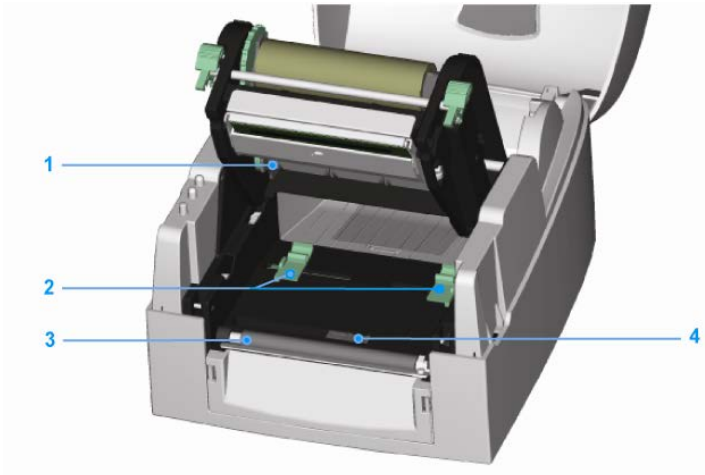
1-4. Druckerteile



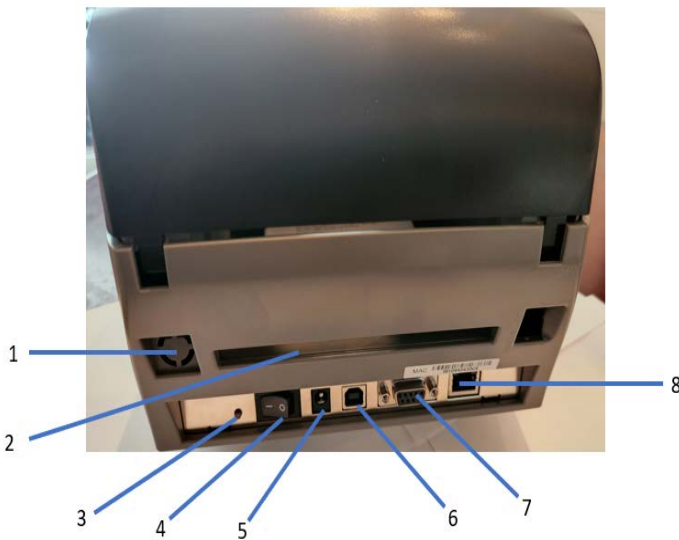
- 1. Taste zum Öffnen der Abdeckung
- 2. Obere Abdeckung
- 3. Etikettenrollenkern
- 4. Farbband-Aufwickelrad
- 5. Druckmechanismus
- 6. Farbband-Wickelwelle + Leere Farbbandwalze
- 7. Verriegelungszapfen (links/rechts)
- 8. Vorderes Abdeckungsteil



- 1. LED-Leuchte (Bereit)
- 2. LED-Leuchte (Status)
- 3. VORSCHUB-Taste
- 4. Abdeckung für CF-Kartensteckplatz



- | | |
|----|----------------------|
| 1. | Farbband Zuführwelle |
| 2. | Etikettenführung (2) |
| 3. | Druckwalze |
| 4. | Etikettensensor |



- 1. Wireless-Port / Antenne (optional)
- 2. Hinterer Etikettenschlitz
- 3. Taste für Etikettenkalibrierung
- 4. Netzschalter
- 5. Netzteil-Anschlussbuchse
- 6. USB-Anschluss
- 7. Serieller Anschluss
- 8. Ethernet-Buchse

Hinweis: Taste für Etikettenkalibrierung (Pos. Nr. 3)

Eine Hardware-Taste zur Etikettenkalibrierung. Diese Taste kann verwendet werden, wenn beim Starten des Druckers oder beim Wechsel des Etiketten- oder Farbbandmaterials ein „Medienfehler“ auftritt.

(Drücken Sie die Kalibrierungstaste für 2 Sekunden und die Kalibrierung erfolgt automatisch gemäß den Etiketten- und Farbbandparametern).

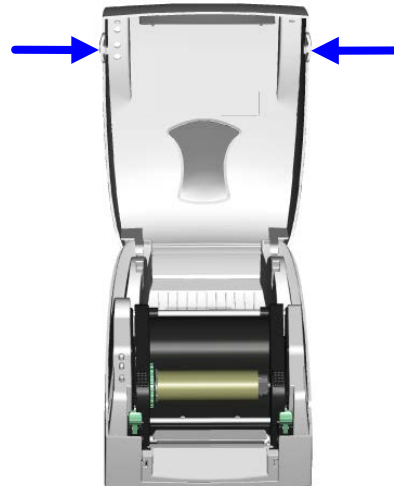
2. Druckerinstallation

Dieses Druckermodell verfügt über folgende Druckmodi:

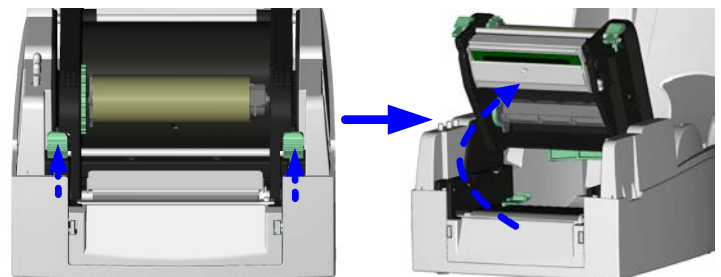
| | |
|---------------------|--|
| Thermotransfer (TT) | Zum Drucken muss ein Farbband eingelegt sein, um den Druckinhalt auf das Medium zu übertragen. |
|---------------------|--|

2-1. Farbbandinstallation

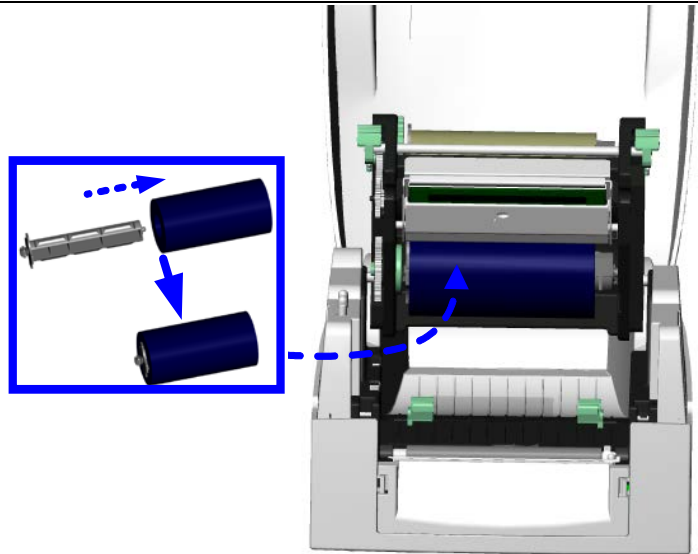
1. Stellen Sie den Drucker auf eine waagerechte Fläche und öffnen Sie die obere Abdeckung, indem Sie die Tasten zum Öffnen der Abdeckung auf beiden Seiten drücken.



2. Lösen Sie die Verriegelung, und heben Sie dann den oberen Druckmechanismus an, indem Sie die Verriegelungszapfen drücken.



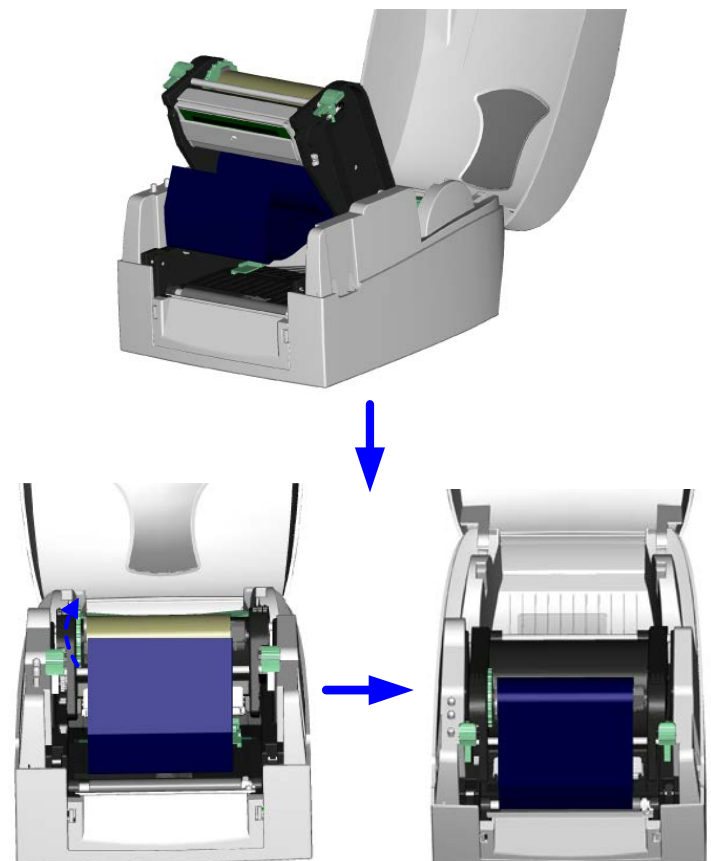
3. Setzen Sie eine neue Farbbandwalze auf die Farbband-Zuführwelle.



4. Führen Sie das Farbband von der Farbband-Zuführwelle unter den Druckkopf.
5. Wickeln Sie das Farbband um die Farbbandwelle und befestigen Sie das Farbband auf dem leeren Farbbandwalzenkern.

[Hinweis]
Der Farbbandkern darf sich nicht frei auf der Farbbandwelle (Dorn) drehen.

[Hinweis]
Die beschichtete Seite des Farbbands muss nach außen zeigen (weg vom Druckkopf).

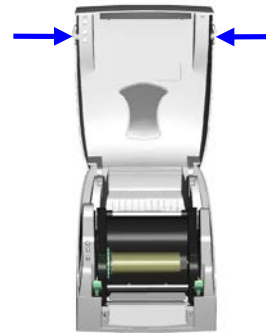


6. Schließen Sie den oberen Druckmechanismus, indem Sie beide Seiten des Druckmechanismus fest nach unten drücken.

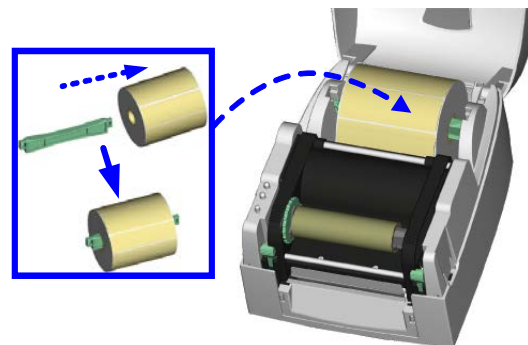


2-2. Etiketten einsetzen

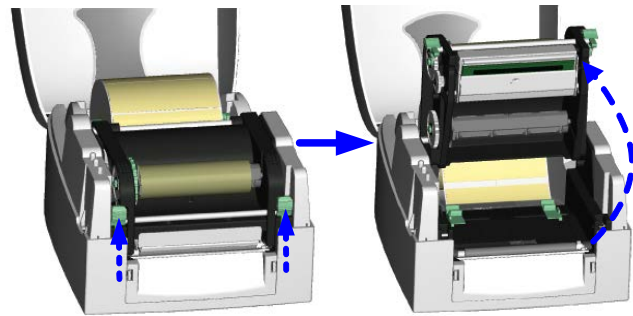
1. Öffnen Sie die obere Abdeckung, indem Sie die Tasten zum Öffnen der Abdeckung auf beiden Seiten drücken.



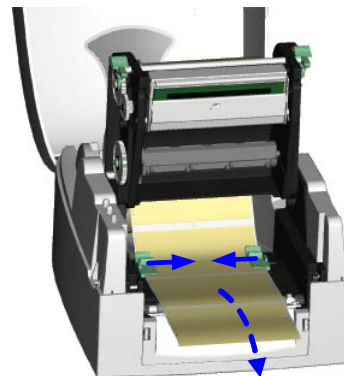
2. Platzieren Sie die Etikettenrolle auf dem Etikettenrollenkern.



3. Lösen Sie die Verriegelung und heben Sie dann den oberen Druckmechanismus an, indem Sie die Verriegelungszapfen drücken.



4. Führen Sie das Etikett durch die beiden Etikettenführungen zur Abreißschiene.
5. Richten Sie die Etikettenführungen mit der Etikettenkante aus.

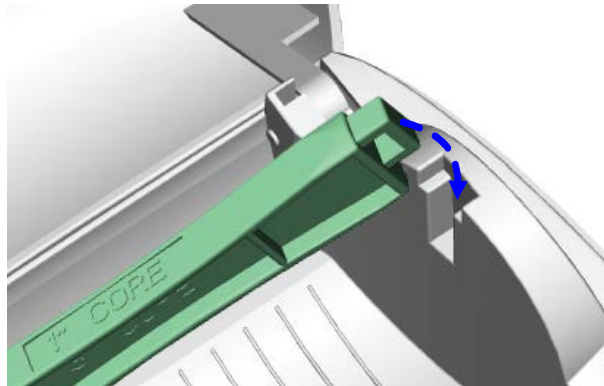
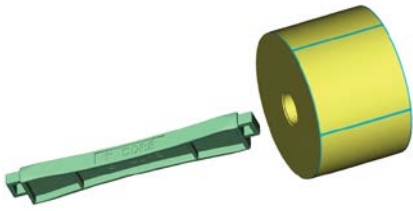


6. Schließen Sie den oberen Druckmechanismus, um die Etiketteninstallation abzuschließen, indem Sie beide Seiten des Druckmechanismus fest nach unten drücken.



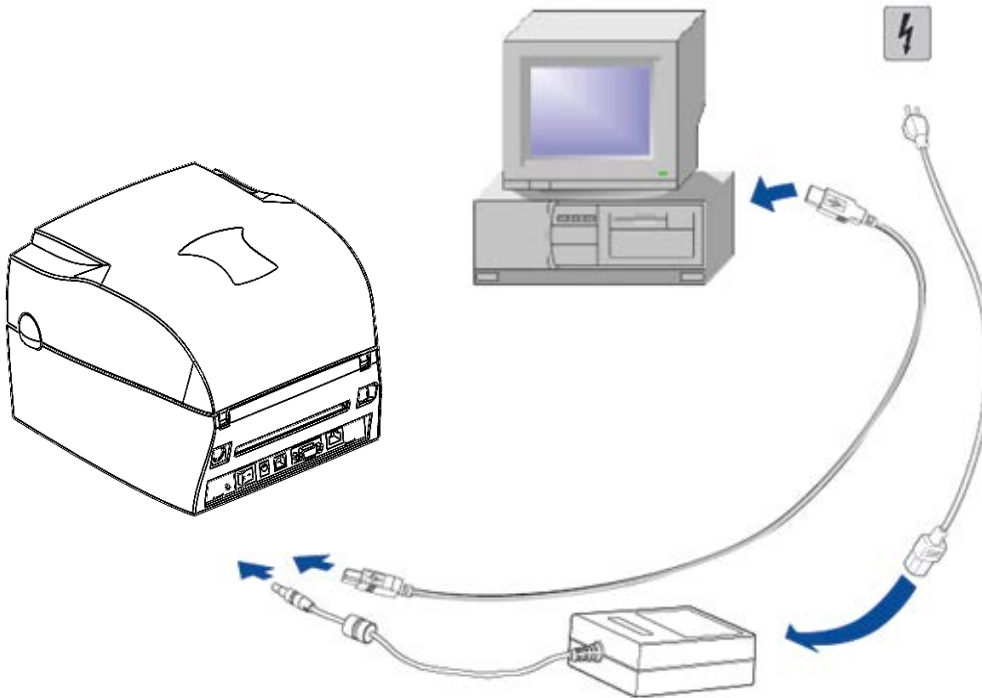
2-3. Installationsanweisung für Etikettenrollenkern

Installation von 1-Zoll-
Rollenkernen



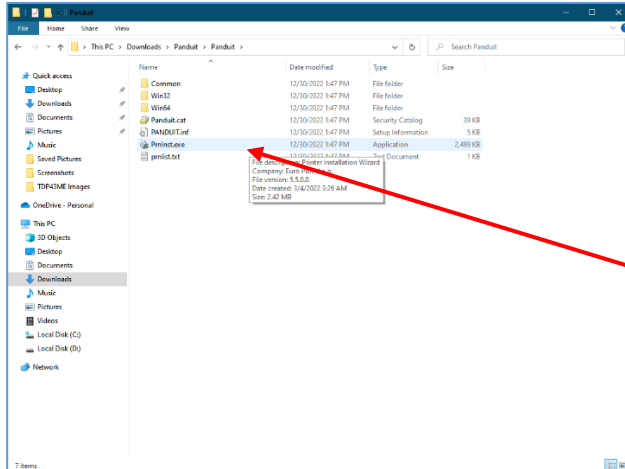
2-4. PC-Anschluss

1. Stellen Sie bitte sicher, dass der Drucker ausgeschaltet ist.
2. Stecken Sie das Netzkabel in das Netzteil, verbinden Sie das Ende des Netzteils mit der Netzanschlussbuchse des Druckers und das Netzkabel mit der Netzsteckdose.
3. Schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Anschluss am Drucker und am PC an.
4. Schalten Sie den Drucker ein, daraufhin leuchtet die LED am Drucker auf.



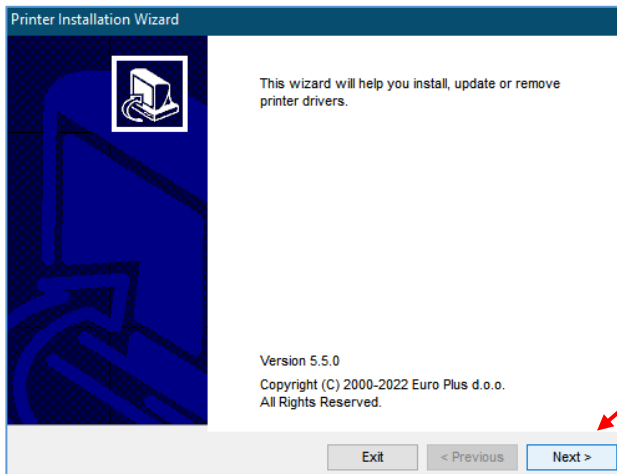
2-5. Treiberinstallation

Bei Installation des Druckers über einen USB-ANSCHLUSS:



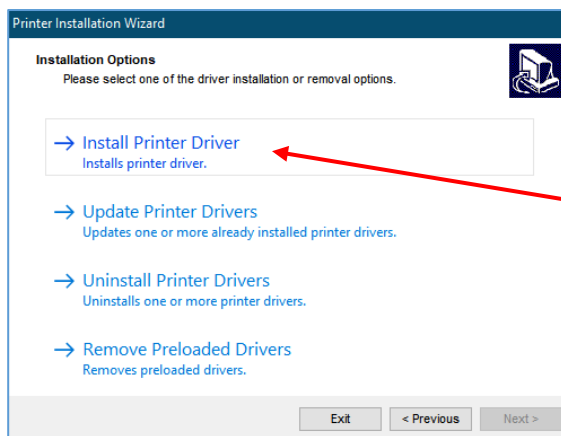
Navigieren Sie zum Panduit-Ordner in der Treiber-.iso-Datei oder in der herunterladbaren .zip-Datei auf Panduit.com.

Doppelklicken Sie auf PrnInst.exe.

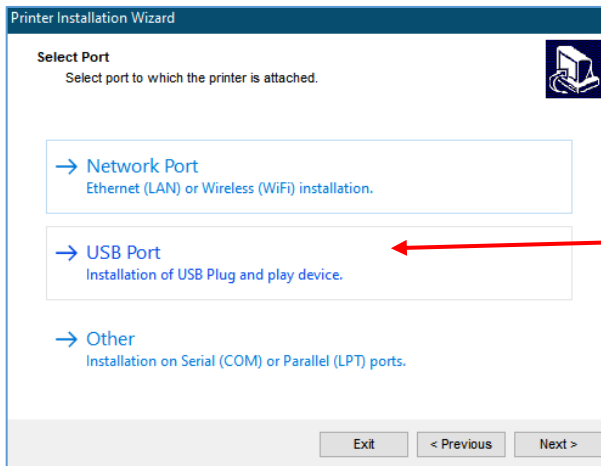


Es erscheint ein Popup-Fenster. Klicken Sie auf „YES“ (JA).

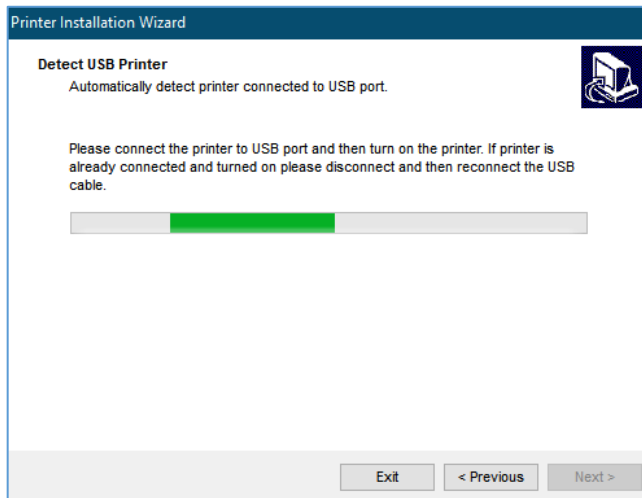
Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).



Klicken Sie auf „INSTALL PRINTER DRIVER“ (DRUCKERTREIBER INSTALLIEREN).

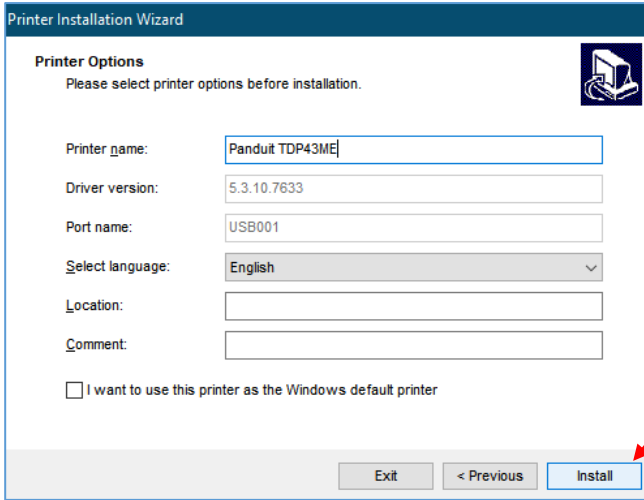
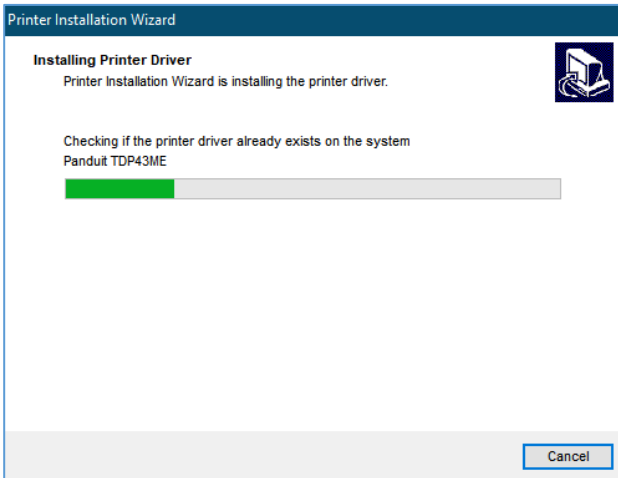
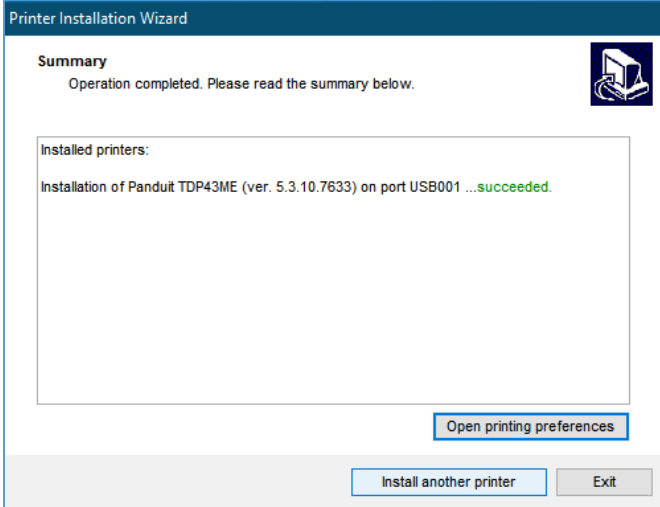


Klicken Sie auf „USB PORT“ (USB-ANSCHLUSS).



Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten für die Druckerinstallation.

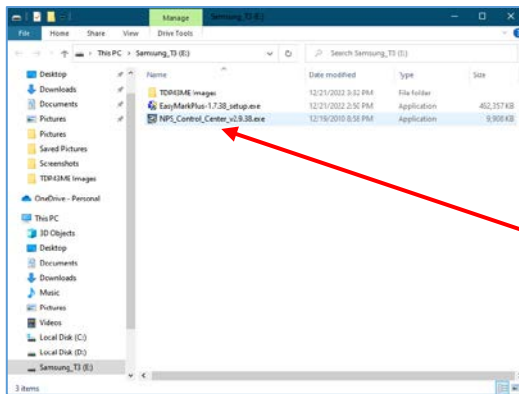


| | |
|---|---|
|  | <p>Klicken Sie auf „INSTALL“ (INSTALLIEREN).</p> |
|  | <p>Warten Sie, bis der Treiber installiert ist.</p> |
|  | <p>Die Installation ist abgeschlossen.</p> |

Bei Installation des Druckers über einen Ethernet-Anschluss:

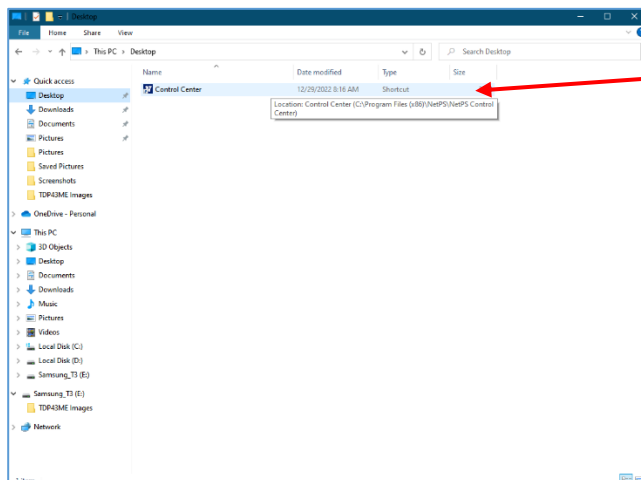
Für die Installation eines TDP43ME-Druckers an einem Ethernet-Anschluss sind zwei grundlegende Schritte erforderlich. Diese sind:

1. Rufen Sie die IP-Adresse ab, die der Drucker für die Kommunikation mit dem Computer verwenden soll. NetPS verwenden
Die Control Center-Software kann die IP-Adresse für den ausgewählten Drucker bestimmen.
2. Drucker in einem Netzwerk installieren.

SCHRITT 1. IP-ADRESSE FÜR DEN DRUCKER ABRUFEN:

Öffnen und installieren Sie die Control Center-Software, die Sie auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen CD finden oder von Panduit.com herunterladen können.

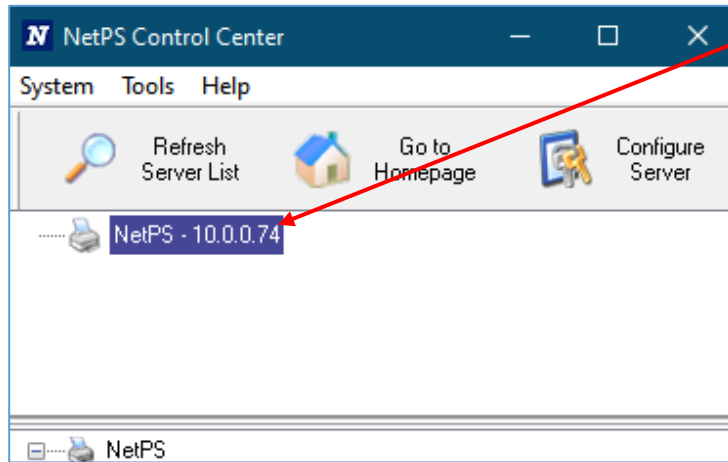
Öffnen Sie den Download und installieren Sie NPS Control Center.



Doppelklicken Sie auf das Symbol für das NPS Control Center, um die Software zu starten.

Entfernen Sie das Etikett vom Ethernet-Anschluss am Drucker.

Schließen Sie das Ethernet-Kabel an den Netzwerkanschluss an.

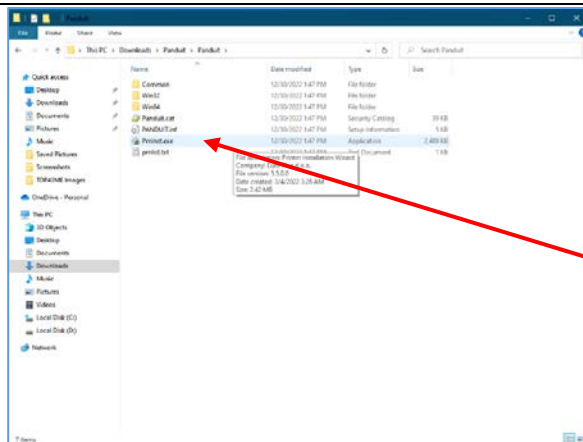


Öffnen Sie die CONTROL CENTER SOFTWARE und notieren Sie sich die NetPS-Adresse, die nach dem Start der Software angezeigt wird. **(Das Ethernet-Kabel muss an den Drucker angeschlossen sein).**

HINWEIS:

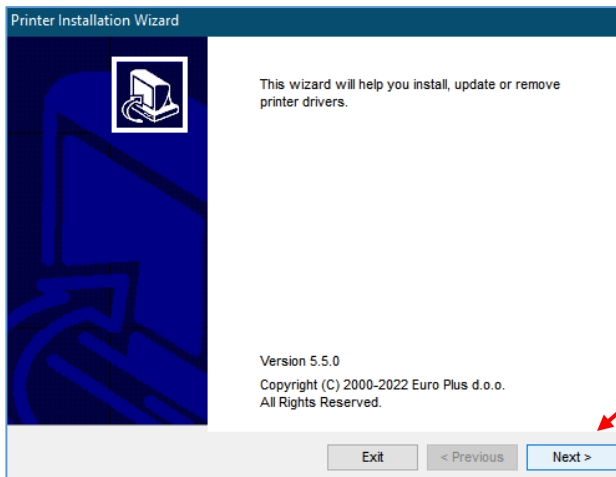
Wenn neben NetPS keine Adresse angezeigt wird, ist das Ethernet-Kabel nicht aktiv, das Ethernet-Kabel ist nicht angeschlossen bzw. inaktiv oder DHCP stellt keine IP-Adresse bereit. Neben NetPS **muss** eine Nummer/Adresse angezeigt werden. Wenn eine der oben beschriebenen Bedingungen eintritt, muss die Control Center Software möglicherweise neu gestartet werden.

SCHRITT 2. Drucker in einem Netzwerk installieren:



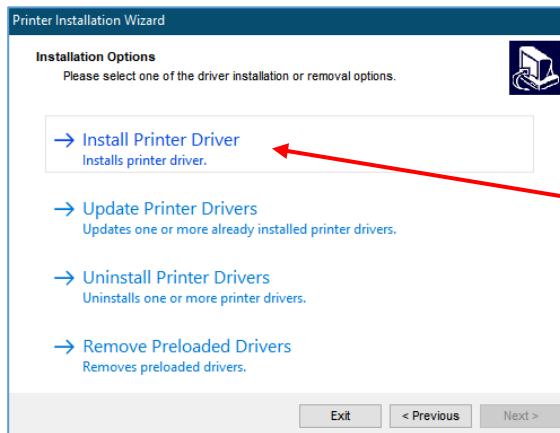
Navigieren Sie zum Panduit-Ordner in der Treiber-.iso-Datei oder in der herunterladbaren .zip-Datei auf Panduit.com.

Doppelklicken Sie auf PrnInst.exe.

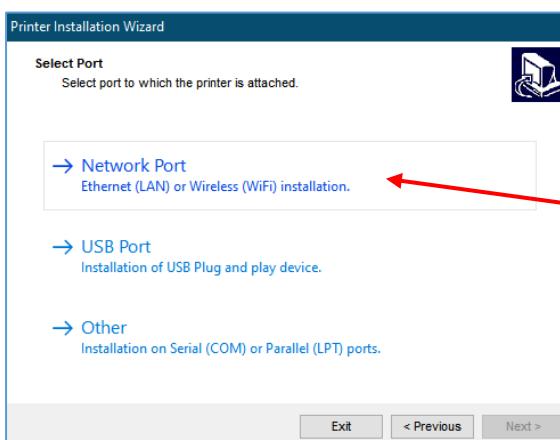


Es erscheint ein Popup-Fenster.
Klicken Sie auf „JA“.

Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).

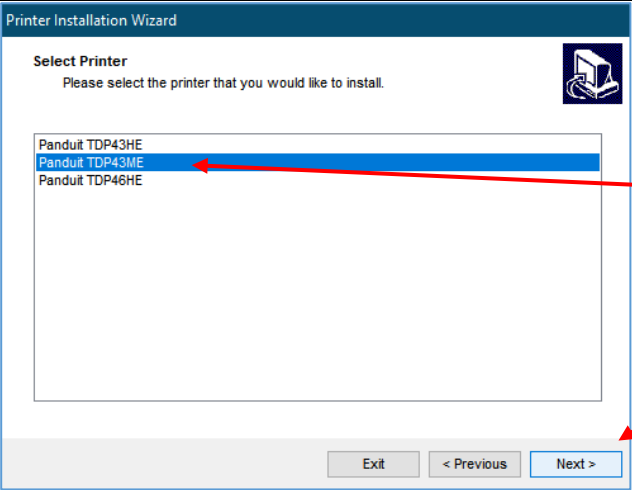
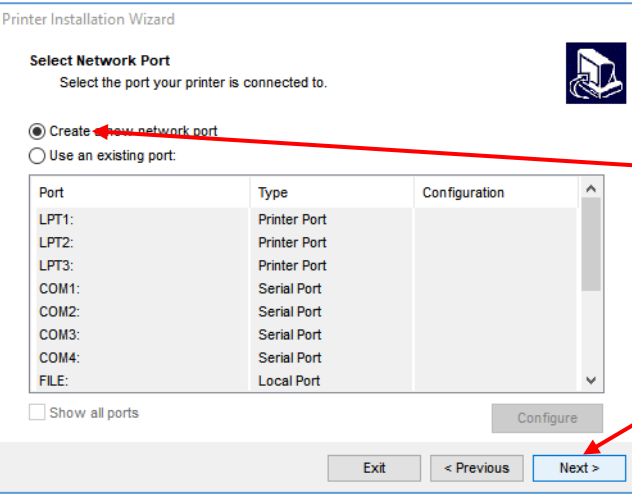
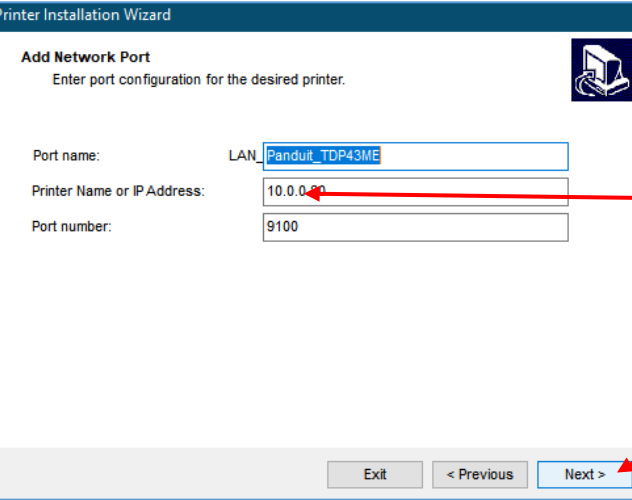


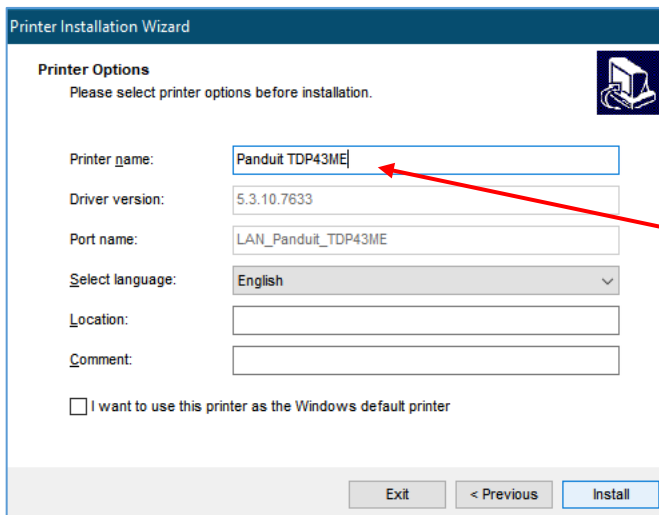
Klicken Sie auf „INSTALL PRINTER DRIVER“ (DRUCKERTREIBER INSTALLIEREN).



Klicken Sie auf „NETWORK PORT“ (NETZWERKANSCHLUSS).



|  | <p>Wählen Sie Panduit TDP43ME.</p> <p>Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---------------|---------------|-------|--------------|--|-------|--------------|--|-------|--------------|--|-------|-------------|--|-------|-------------|--|-------|-------------|--|-------|-------------|--|-------|------------|--|--|
|  <table border="1" data-bbox="282 947 846 1163"><thead><tr><th>Port</th><th>Type</th><th>Configuration</th></tr></thead><tbody><tr><td>LPT1:</td><td>Printer Port</td><td></td></tr><tr><td>LPT2:</td><td>Printer Port</td><td></td></tr><tr><td>LPT3:</td><td>Printer Port</td><td></td></tr><tr><td>COM1:</td><td>Serial Port</td><td></td></tr><tr><td>COM2:</td><td>Serial Port</td><td></td></tr><tr><td>COM3:</td><td>Serial Port</td><td></td></tr><tr><td>COM4:</td><td>Serial Port</td><td></td></tr><tr><td>FILE:</td><td>Local Port</td><td></td></tr></tbody></table> | Port | Type | Configuration | LPT1: | Printer Port | | LPT2: | Printer Port | | LPT3: | Printer Port | | COM1: | Serial Port | | COM2: | Serial Port | | COM3: | Serial Port | | COM4: | Serial Port | | FILE: | Local Port | | <p>Klicken Sie auf die Option „CREATE A NEW NETWORK PORT“ (EINEN NEUEN NETZWERKANSCHLUSS ERSTELLEN).</p> <p>Klicken Sie auf „Next“ (Weiter).</p> |
| Port | Type | Configuration | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LPT1: | Printer Port | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LPT2: | Printer Port | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LPT3: | Printer Port | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| COM1: | Serial Port | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| COM2: | Serial Port | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| COM3: | Serial Port | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| COM4: | Serial Port | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| FILE: | Local Port | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|  | <p>Geben Sie die zuvor aufgezeichnete Adresse in das Feld PRINTER NAME OR IP ADDRESS (DRUCKERNAME ODER IP-ADRESSE) ein.</p> <p>Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).</p> | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



Printer Installation Wizard

Printer Options
Please select printer options before installation.

Printer name: Panduit TDP43ME

Driver version: 5.3.10.7633

Port name: LAN_Panduit_TDP43ME

Select language: English

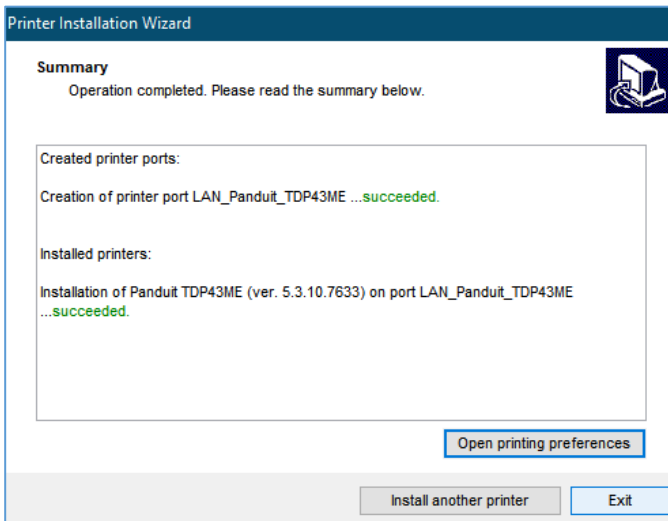
Location:

Comment:

I want to use this printer as the Windows default printer

Exit < Previous Install

Klicken Sie auf „INSTALL“
(INSTALLIEREN).



Printer Installation Wizard

Summary
Operation completed. Please read the summary below.

Created printer ports:
Creation of printer port LAN_Panduit_TDP43ME ...succeeded.

Installed printers:
Installation of Panduit TDP43ME (ver. 5.3.10.7633) on port LAN_Panduit_TDP43ME ...succeeded.

Open printing preferences

Install another printer Exit




Installation abgeschlossen.

3. Bedienfeld

3-1. LED-Status

Halten Sie die VORSCHUB-Taste gedrückt und schalten Sie den Drucker ein. Der Drucker piept 3-mal und geht in den Selbsttestmodus über. Wenn Sie die VORSCHUB-Taste gedrückt halten, wechselt der Status der Reihe nach in Auto Sensing Mode (Automatische Erkennung), Dump Mode (Speicherauszug), Direct Thermal Mode (Thermodirektdruck-Modus), Thermal Transfer Mode (Thermotransferdruck-Modus), See-through Sensor on/off (Durchlichtsensor Ein/Aus), und kehrt dann in den Selbsttestmodus zurück. Diese verschiedenen Status können die Einstellungen des Druckers ändern und werden im Folgenden beschrieben:



|    | VORSCHUB | LED-Leuchte | Piepton | Status | Beschreibung |
|---|----------------------|-------------|---------|--|--|
| | BEREIT STATUS | Grün | | 1 | Normaler Status |
| Halten Sie die VORSCHUB-Taste gedrückt, und schalten Sie den Drucker ein. ↓ | | | | | |
| BEREIT STATUS | Rot (blinkend) | | 3 | Selbsttest | Selbsttestseite drucken, Anweisung zur Bedienung siehe Seite Error! Bookmark not defined.. |
| ↓ | | | | | |
| BEREIT STATUS | Orange (blinkend) | | 1 | Automatische Erkennung | Der Drucker befindet sich im Modus für Automatische Erkennung, Anweisungen zur Bedienung finden Sie auf der Seite Error! Bookmark not defined.. |
| ↓ | | | | | |
| BEREIT STATUS | Grün (blinkend) | | 1 | Speicherauszug | Der Drucker befindet sich im Auslesemodus, Anweisungen zur Bedienung finden Sie auf der Seite Error! Bookmark not defined.. |
| ↓ | | | | | |
| BEREIT STATUS | Rot (blinkend) | | 1 | Thermodirektdruck-Modus (Direct Thermal, DT) | Der Drucker ist auf den Thermodirektdruck-Modus eingestellt, Anweisungen zur Bedienung finden Sie auf Seite Error! Bookmark not defined.. |
| ↓ | | | | | |
| BEREIT STATUS | Orange (blinkend) | | 1 | Thermotransfer-Modus (Thermal Transfer, TT) | Der Drucker ist auf den Thermotransfer-Modus (TT) eingestellt, Anweisungen zur Bedienung finden Sie auf Seite Error! Bookmark not defined.. |
| ↓ | | | | | |
| BEREIT STATUS | Grün (blinkend) | | 1 | Durchlichtsensor Ein/Aus | Einstellen des Durchlichtsensors Ein/Aus, Anweisungen zur Bedienung finden Sie auf Seite Error! Bookmark not defined.. |
| ↓ | | | | | |
| Zurück zum Selbsttestmodus | | | | | |
| BEREIT STATUS | | | | | Der Drucker lädt F/W herunter |





3-4. Einschalten des Thermodirekt-/Thermotransfermodus

1. Drucker ausschalten, VORSCHUB-Taste gedrückt halten.
2. Drucker einschalten (bei gedrückter VORSCHUB-Taste), der Drucker piept 3-mal. Halten Sie die VORSCHUB-Taste gedrückt, warten Sie, bis die STATUS-Leuchte rot aufleuchtet und die READY-Leuchte rot blinkt, und lassen Sie dann die VORSCHUB-Taste los. Der Drucker wechselt in den Thermodirektmodus (DT) und druckt automatisch „NOW IS DIRECT THERMAL (DT MODE)“ (Thermodirektmodus aktiv). Dies zeigt an, dass sich der Drucker im DT-Modus befindet.
3. Drucker einschalten (bei gedrückter VORSCHUB-Taste), der Drucker piept 3-mal. Halten Sie die VORSCHUB-Taste gedrückt, warten Sie, bis die STATUS-Leuchte rot aufleuchtet und die READY-Leuchte orange blinkt, und lassen Sie dann die VORSCHUB-Taste los. Der Drucker wechselt in den Thermotransfer-Modus (TT) und druckt automatisch „NOW IS THERMAL TRANSFER (TT MODE)“ (Thermotransfermodus aktiv). Dies zeigt an, dass sich der Drucker im TT-Modus befindet.

NOW IS THERMAL TRANSFER (TT MODE),
(Thermotransfermodus ist aktiv)

NOW IS DIRECT THERMAL (DT MODE),
(Thermodirektmodus ist aktiv)

3-5. Automatische Erkennung

Der Drucker erkennt die Etikettenlänge automatisch (Durchlichtsensor), und zeichnet sie auf. Dadurch erkennt der Drucker die Etikettenpositionen (Lücken) genau, ohne die Drucklänge festzulegen.

1. Überprüfen Sie, ob sich der Etikettensensor an der richtigen Erfassungsposition befindet.
2. Drucker ausschalten, VORSCHUB-Taste gedrückt halten.
3. Drucker einschalten (bei gedrückter VORSCHUB-Taste), der Drucker piept 3-mal. Halten Sie die VORSCHUB-Taste gedrückt, warten Sie, bis die STATUS-Leuchte orange aufleuchtet und die READY-Leuchte orange blinkt, und lassen Sie dann die VORSCHUB-Taste los. Der Drucker erkennt die Etikettengröße/-länge automatisch und zeichnet sie auf.

Der Drucker kehrt nach der Messung in den Standby-Modus zurück.

3-6. Speicherauszug

Wenn die Etiketteneinstellung und das Druckergebnis nicht übereinstimmen, wird empfohlen, den Auslesemodus zu aktivieren, um zu prüfen, ob ein Fehler bei der Datenübertragung zwischen Drucker und PC besteht. Wenn der Drucker zum Beispiel 8 Befehle empfängt, diese aber nicht verarbeitet, sondern nur den Inhalt der Befehle ausdruckt, ist dies eine Bestätigung dafür, ob die Befehle korrekt empfangen wurden. Die Testverfahren zum Aktivieren des Auslesemodus sind wie folgt:

1. Drucker ausschalten, VORSCHUB-Taste gedrückt halten.
2. Drucker einschalten (VORSCHUB-Taste weiterhin gedrückt halten).
3. Halten Sie die VORSCHUB-Taste gedrückt, warten Sie, bis die STATUS-Leuchte orange aufleuchtet und die READY-Leuchte grün blinkt, und lassen Sie dann die VORSCHUB-Taste los. Der Drucker druckt automatisch „DUMP MODE BEGIN (Auslesemodus aktiv).“ Dies zeigt an, dass sich der Drucker im Auslesemodus befindet.
4. Senden Sie Befehle an den Drucker und prüfen Sie, ob der Ausdruck mit den gesendeten Befehlen übereinstimmt.

Um den Auslesemodus zu beenden, drücken Sie die VORSCHUB-Taste. Der Drucker druckt automatisch „OUT OF DUMP MODE (Auslesemodus verlassen)“. Dies zeigt an, dass sich der Drucker wieder im Standby-Modus befindet. Das Ausschalten des Druckers ist eine weitere Möglichkeit, den Auslesemodus zu beenden.



3-7. Durchlichtsensor Ein/Aus Das Druckermodell TDP43ME ist mit zwei Sensortypen ausgestattet – Reflexionssensor und Durchlichtsensor. Benutzer können einen der beiden Sensoren als aktiven Sensor festlegen. Standardmäßig ist der Durchlichtsensor aktiviert und der Reflexionssensor deaktiviert.

Um den Durchlichtsensor auszuschalten, führen Sie folgende Schritte aus:

1. Drucker AUSSCHALTEN, VORSCHUB-Taste gedrückt halten.
2. Drucker EINSCHALTEN (bei gedrückter VORSCHUB-Taste), der Drucker 3-mal piept. Halten Sie die VORSCHUB-Taste gedrückt, warten Sie, bis die STATUS-Leuchte rot aufleuchtet und die READY-Leuchte grün blinkt, und lassen Sie dann die VORSCHUB-Taste los. Der Drucker druckt automatisch „SEE-THROUGH SENSOR IS OFF (Durchlichtsensor ist ausgeschaltet)“. Dies zeigt an, dass der Durchlichtsensor AUSGESCHALTET ist (und der Reflexionssensor EINGESCHALTET ist).
3. Um den Durchlichtsensor EINZUSCHALTEN, wiederholen Sie bitte die oben genannten Schritte. Der Drucker druckt „SEE-THROUGH SENSOR IS ON (Durchlichtsensor ist eingeschaltet)“, um anzuzeigen, dass der Durchlichtsensor wieder eingeschaltet ist.

| |
|--|
| <p>DURCHLICHTSENSOR IST EINGESCHALTET oder DURCHLICHTSENSOR IST AUSGESCHALTET</p> |
|--|

Um den Status des Durchlichtsensors (ein oder aus) zu überprüfen, führen Sie eine automatische Erkennung durch. Wenn bei der automatischen Erkennung sowohl die READY- als auch die STATUS-Leuchte grün aufleuchten, ist der Durchlichtsensor EINGESCHALTET. Wenn sowohl die READY- als auch die STATUS-Leuchte orange aufleuchten, ist der Durchlichtsensor AUSGESCHALTET.

[Hinweis]

Wenn der Durchlichtsensor aktiviert ist, muss der Etikettensensor in der Mitte des Druckers positioniert werden.



3-8. Fehlermeldungen

| LED-Leuchte | | Piepton | Beschreibung | Lösung |
|----------------|----------------|--------------------|---|---|
| Bereit | Status | | | |
| | Rot | 4 Pieptöne zweimal | Der Druckkopf ist nicht fest geschlossen. | Öffnen Sie den Druckkopf erneut, und schließen Sie ihn fest. |
| Rot (blinkend) | Rot (blinkend) | Kein | Die Temperatur des Druckkopfes ist zu hoch. | Warten Sie, bis die Temperatur des Druckkopfes auf einen normalen Temperaturbereich gesunken ist. Der Drucker kehrt dann in den Standby-Modus zurück und die LED-Leuchte hört auf zu blinken. |
| | Rot | 3 Pieptöne zweimal | Es ist kein Farbband eingelegt, der Drucker zeigt eine Fehlermeldung an. | Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker im Thermodirektmodus befindet. |
| | | | Das Farbband ist verbraucht oder die Farbband-Zuführwelle bewegt sich nicht. | Setzen Sie eine neue Farbbandwalze ein. |
| | Rot | 2 Pieptöne zweimal | Es wird kein Papier erkannt. | Stellen Sie sicher, dass sich die verschiebbare Sensormarkierung an der richtigen Position befindet, wenn der Sensor weiterhin kein Papier erkennen kann, und wiederholen Sie die automatische Erkennung. |
| | | | Papier ist aufgebraucht. | Setzen Sie eine neue Etikettenrolle ein. |
| | Rot | 2 Pieptöne zweimal | Fehlerhafter Papiervorschub. | Mögliche Ursachen: Kartenschilder oder Papier sind in die Lücke hinter der Walzenrolle gefallen, die Etikettenlücke/schwarze Markierung kann nicht gefunden werden, das schwarze Markierungspapier ist aufgebraucht. Bitte passen Sie die Einstellung entsprechend der tatsächlichen Verwendung an. |
| | Rot | 2 Pieptöne zweimal | Speicher ist voll; Drucker druckt „Memory full (Speicher voll).“ | Löschen Sie alle nicht benötigten Daten aus dem Speicher. |
| | Rot | 2 Pieptöne zweimal | Datei kann nicht gefunden werden; der Drucker druckt „Filename cannot be found (Dateiname nicht gefunden).“ | Geben Sie den Befehl „~X4“ ein, um alle Dateien zu drucken, und überprüfen Sie anschließend, ob die Datei vorhanden ist und der Dateiname korrekt ist. |
| | Rot | 2 Pieptöne zweimal | Der Dateiname wird wiederholt; der Drucker druckt „Filename is repeated (Dateiname wiederholt).“ | Ändern Sie den Dateinamen und laden Sie die Datei erneut herunter. |

4. Wartung und Einstellung

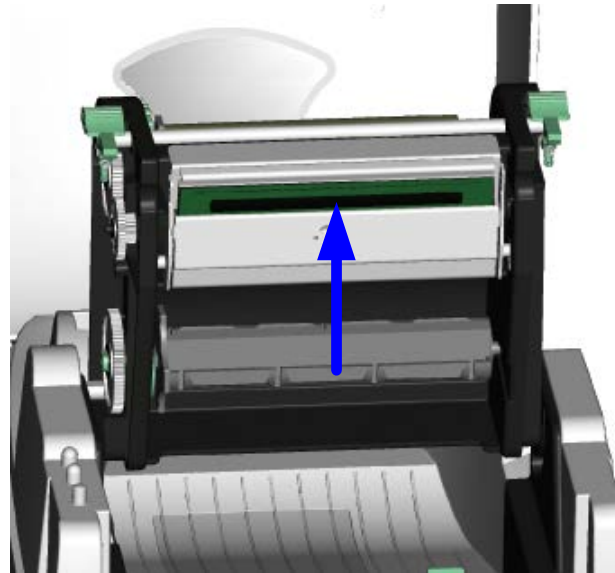
4-1. Reinigung des Thermodruckkopfs

Eine schlechte Druckqualität kann durch einen verschmutzten Druckkopf, ein verschlissenes Farbband oder Klebstoffrückstände von Etiketten verursacht werden. Halten Sie bitte die obere Abdeckung beim Drucken geschlossen. Vermeiden Sie außerdem Verschmutzungen oder Beschädigungen der Etikettenmedien, um eine hohe Druckqualität und eine lange Lebensdauer des Druckkopfs zu gewährleisten. Anweisungen zur Reinigung des Druckkopfs:

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Öffnen Sie die obere Abdeckung.
3. Entnehmen Sie das Farbband.
4. Öffnen Sie den Druckkopf durch Drücken der Verriegelungszapfen.
5. Wenn sich auf dem Druckkopf (siehe blauer Pfeil) Etikettenreste oder andere Verschmutzungen befinden, entfernen Sie diese mit einem weichen, mit Reinigungsalkohol getränkten Tuch.

[Hinweis 1]
Es wird eine wöchentliche Reinigung des Druckkopfs empfohlen.

[Hinweis 2]
Achten Sie bei der Reinigung des Druckkopfs mit einem weichen Tuch darauf, dass sich keine Metallpartikel oder andere harte Fremdkörper auf dem Druckkopf befinden.



4-2. Problembehandlung

| Problem | Empfohlene Lösung |
|---|---|
| Drucker ist eingeschaltet, aber die LED leuchtet nicht auf | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Prüfen Sie den Netzstecker |
| LED-Leuchte leuchtet rot (Strom/Status), nachdem der Druckvorgang beendet wurde | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Überprüfen Sie die Software-Einstellungen oder Programmbefehle auf Fehler ◆ Durch ein geeignetes Etikett oder Farbband ersetzen ◆ Prüfen Sie, ob das Etikettenband oder das Farbband aufgebraucht ist (sicherstellen, dass sich der Farbbandkern nicht auf den Farbbanddornen dreht) ◆ Prüfen Sie, ob ein Etikett verklemmt ist oder sich verwickelt hat ◆ Stellen Sie sicher, dass der Mechanismus nicht geschlossen ist (Thermodruckkopf nicht korrekt positioniert) ◆ Prüfen Sie, ob der Sensor durch Papier oder Etiketten verdeckt ist (Sensor im Drucker rechts, mittig) |



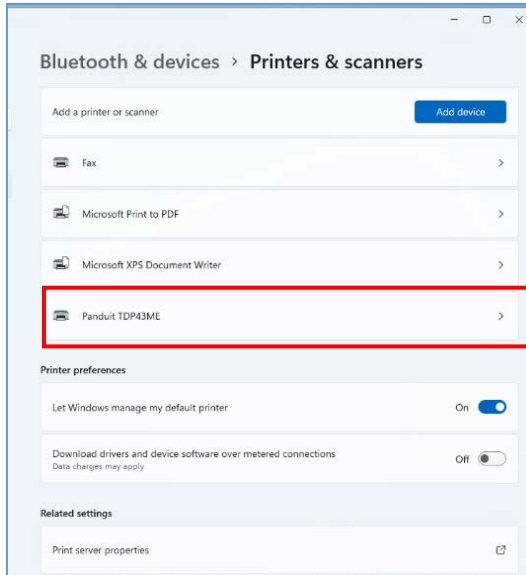
| | |
|---|--|
| Druckvorgang gestartet, aber keine Druckausgabe auf dem Etikett | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Prüfen Sie, ob das Etikett falsch herum eingelegt wurde oder nicht für die Anwendung geeignet ist ◆ Wählen Sie den richtigen Druckertreiber aus ◆ Wählen Sie den richtigen Etiketten- und Drucktyp aus |
| Beim Drucken verklemmt sich das Etikett oder verursacht einen Stau | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Beseitigen Sie den Etikettenstau, und wenn ein Etikett am Thermodruckkopf haftet, entfernen Sie es mit einem weichen Tuch und Alkohol. |
| Druckinhalte werden nur teilweise gedruckt | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Prüfen Sie, ob ein Etikett oder Farbband am Thermodruckkopf haftet ◆ Prüfen Sie, ob die Anwendungssoftware fehlerhaft ist ◆ Prüfen, ob die Einstellung der Startposition fehlerhaft ist ◆ Prüfen Sie, ob das Farbband Falten wirft ◆ Prüfen Sie, ob die Farbband-Zuführwelle Reibung an der Druckwalze erzeugt. Wenn die Druckwalze ausgetauscht werden muss, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, um weitere Informationen zu erhalten ◆ Prüfen Sie, ob eine korrekte Stromversorgung besteht |
| Beim Drucken wurde ein Teil des Etiketts nicht vollständig gedruckt | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Prüfen Sie, ob der Thermodruckkopf verschmutzt oder staubig ist ◆ Prüfen Sie mithilfe des internen Befehls „~T“, ob der Thermodruckkopf vollständig drucken kann ◆ Prüfen Sie die Medienqualität |
| Druckausgabe nicht an der gewünschten Position | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Prüfen Sie, ob der Sensor durch Papier oder Staub verdeckt ist ◆ Prüfen Sie, ob die Auskleidung für die Verwendung geeignet ist. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler ◆ Wählen Sie das richtige Etikett ◆ Prüfen Sie die Etiketteneinstellung in der Etikettierungssoftware ◆ Prüfen Sie, ob die Kante der Etikettenrolle richtig mit der Breitenführung für Etiketten ausgerichtet ist |
| Beim Drucken werden Seiten übersprungen | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Prüfen Sie, ob die Höheneinstellung für Etiketten fehlerhaft ist ◆ Prüfen Sie, ob der Sensor durch Staub verdeckt ist |
| Undeutlicher Ausdruck | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Prüfen Sie die Einstellung der Druckschwärze ◆ Prüfen Sie, ob der Thermodruckkopf verschmutzt ist oder Klebstoffreste daran haften |

[Hinweis]

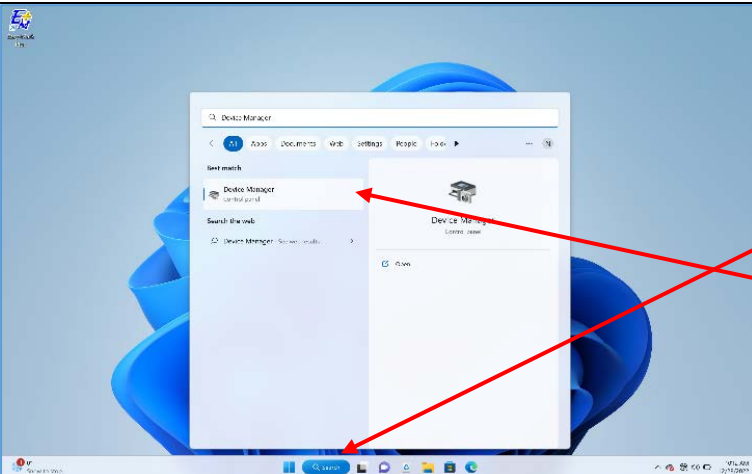
Ihr Händler ist mit Druckern, Drucksoftware und Ihrem individuellen System vertraut. Wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort, oder rufen Sie die Telefonnummer auf dem Etikett für den technischen Support an.

4-3. Fehlerbehebung für Treiber

Bei Installation des Druckers über einen USB-Anschluss mit Windows-Updates (Win 11):



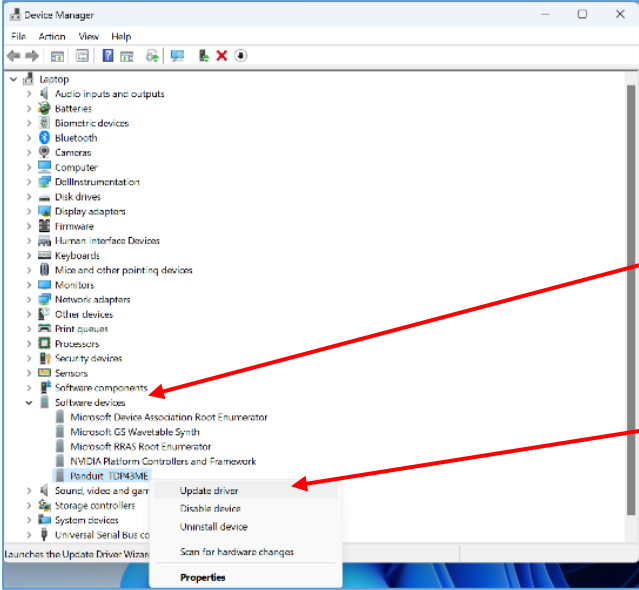
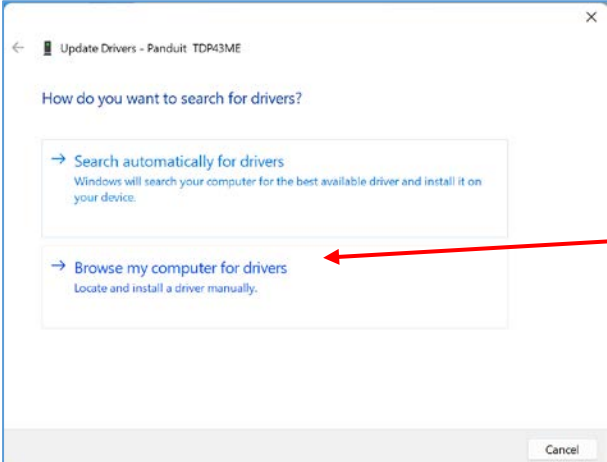
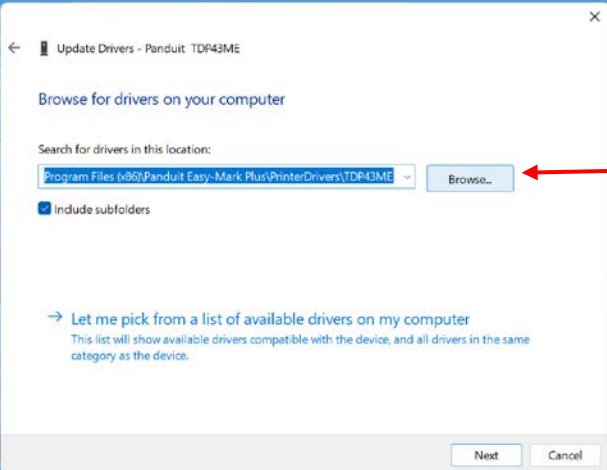
Wenn der Drucker an den USB-Anschluss angeschlossen ist, wird er nach dem Einschalten des Druckers im Einstellungsfenster für Drucker und Scanner als installiert angezeigt.

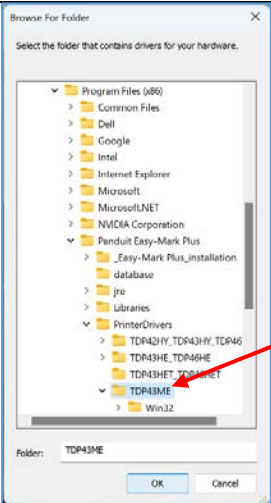
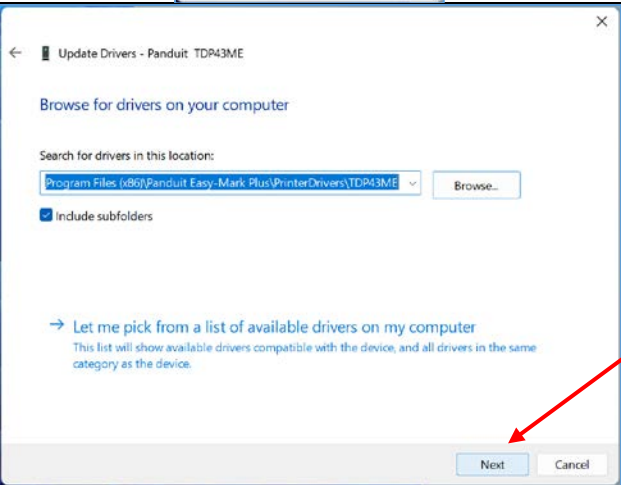
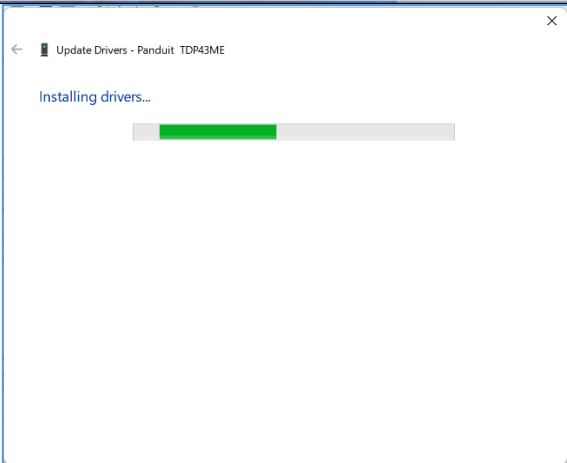


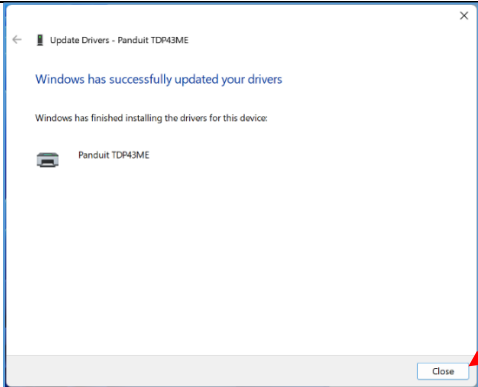
Wenn der Drucker nach 2 Minuten nicht unter Drucker und Scanner angezeigt wird, klicken Sie auf die Suchleiste unten links auf dem Startbildschirm und geben Sie Geräte-Manager ein.

Klicken Sie auf die Anwendung „Geräte-Manager“

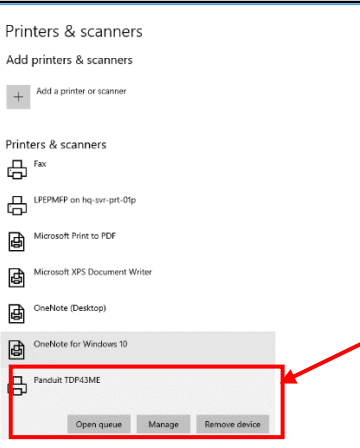


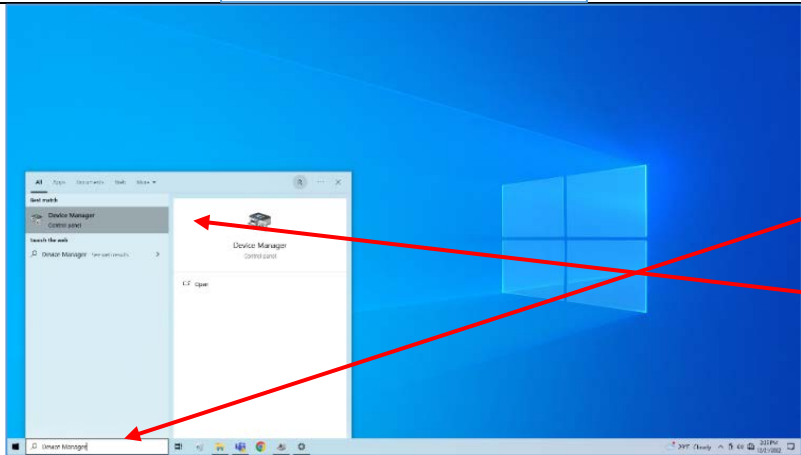
| | |
|---|--|
|  | <p>Erweitern Sie im Geräte-Manager den Bereich „Software-Geräte“.</p> <p>Navigieren Sie zu dem Gerät mit dem Namen „Panduit TDP43ME“ und klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.</p> <p>Klicken Sie dann auf „Treiber aktualisieren“</p> |
|  | <p>Klicken Sie auf „Auf dem Computer nach Treibern suchen“</p> |
|  | <p>Klicken Sie auf BROWSE (DURCHSUCHEN) und suchen Sie den Treiberordner (entweder unter C:\Programme (x86)\Panduit Easy-Mark Plus\PrinterDrivers\TDP43ME oder auf der im Drucker-Kit enthaltenen CD.)</p> |

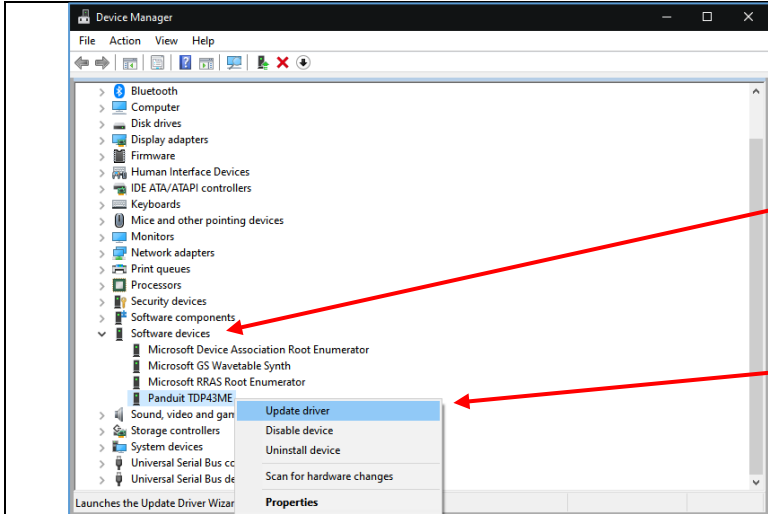
| | |
|---|---|
|  | <p>Wenn der TDP43ME hervorgehoben ist, klicken Sie auf „OK“.</p> |
|  | <p>Dieses Fenster wird erneut angezeigt. Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).</p> |
|  | <p>Dieses Fenster zeigt an, dass der neue Treiber installiert wurde.</p> |

| | |
|---|---|
|  | <p>Dieses Fenster zeigt an, dass der neue Treiber installiert wurde.</p> <p>Klicken Sie auf „Schließen“.</p> <p>Die Installation ist abgeschlossen.</p> |
|---|---|

Bei Installation des Druckers über einen USB-Anschluss mit Windows-Updates (Win 10):

| | |
|--|---|
|  | <p>Wenn der Drucker an den USB-Anschluss angeschlossen ist, wird er nach dem Einschalten des Druckers im Einstellungsfenster für Drucker und Scanner als installiert angezeigt.</p> |
|--|---|

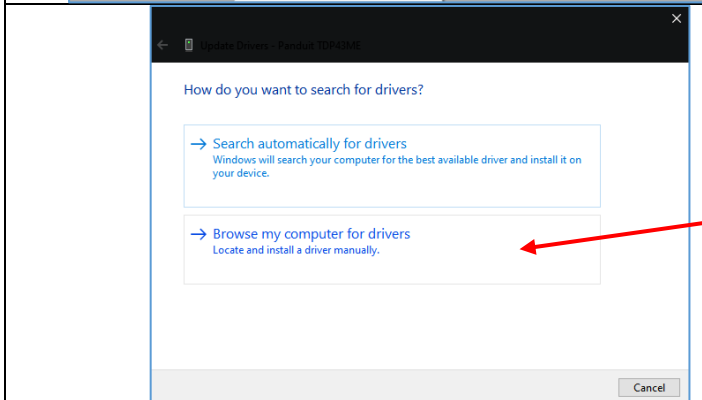
| | |
|---|---|
|  | <p>Wenn der Drucker nach 2 Minuten nicht unter Drucker und Scanner angezeigt wird, klicken Sie auf die Suchleiste unten links auf dem Startbildschirm und geben Sie Geräte-Manager ein.</p> <p>Klicken Sie auf die Anwendung „Geräte-Manager“</p> |
|---|---|



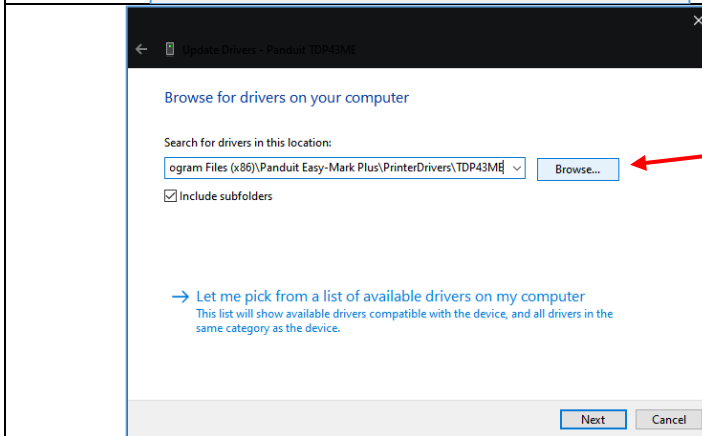
Erweitern Sie im Geräte-Manager den Bereich „Software-Geräte“.

Navigieren Sie zu dem Gerät mit dem Namen „Panduit TDP43ME“ und klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.

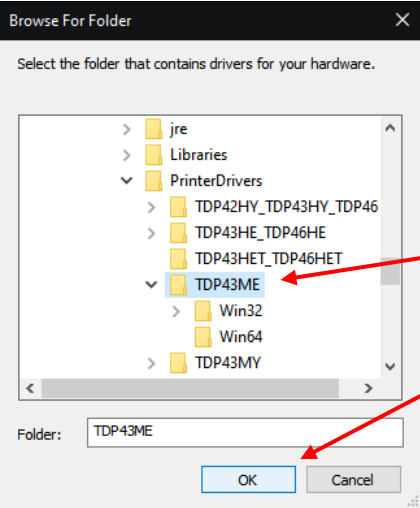
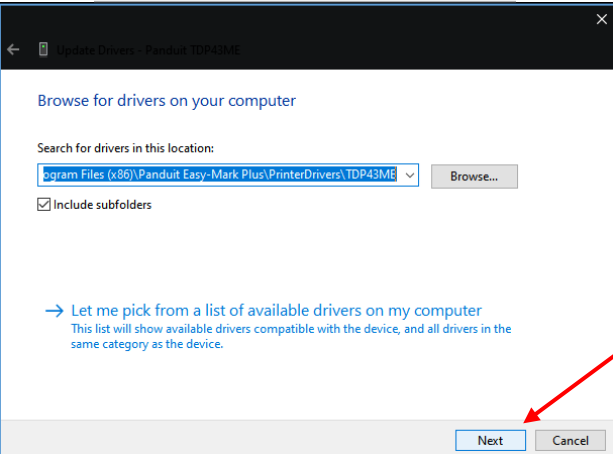
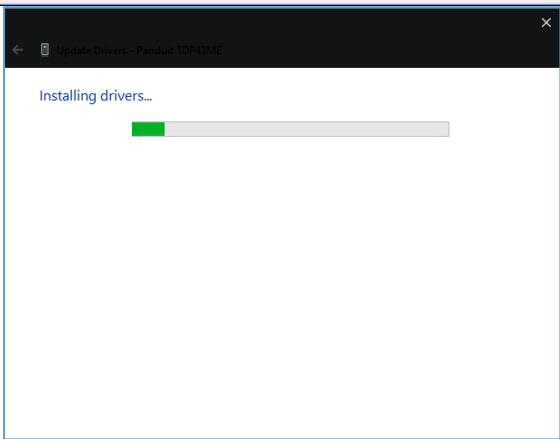
Klicken Sie dann auf „Treiber aktualisieren“

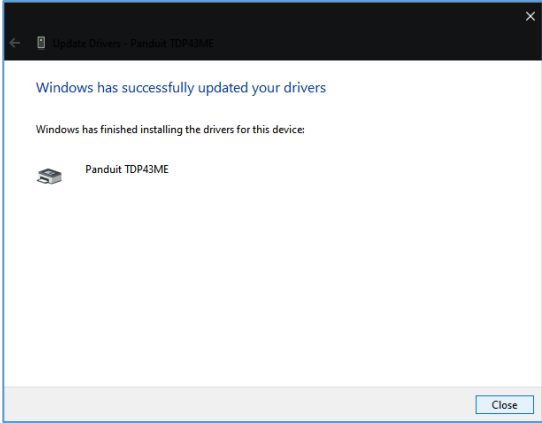


Klicken Sie auf „Auf dem Computer nach Treibern suchen“

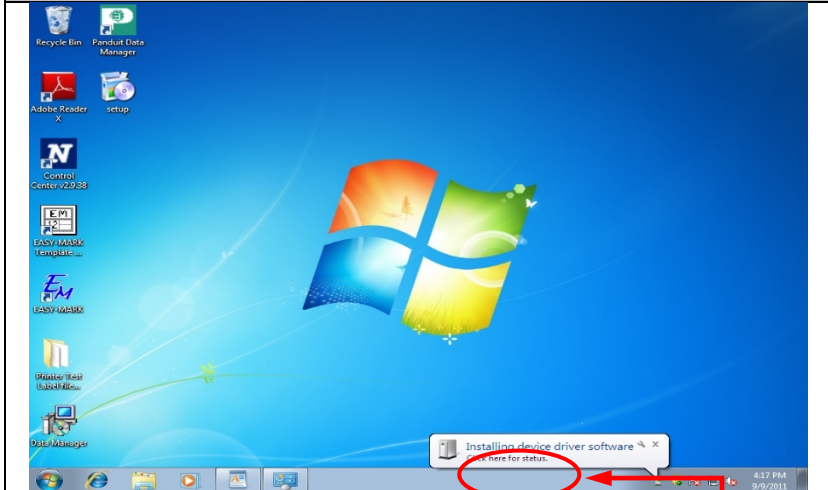


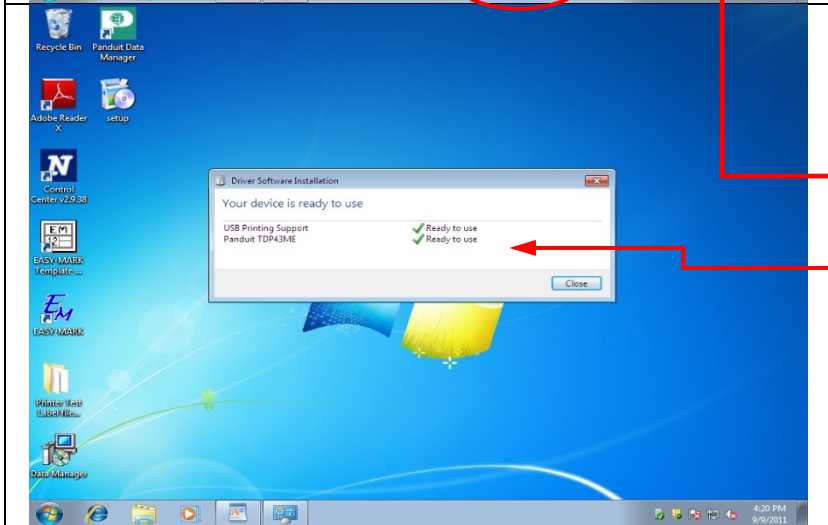
Klicken Sie auf BROWSE (DURCHSUCHEN) und suchen Sie den Treiberordner (entweder unter C:\Programme (x86)\Panduit Easy-Mark Plus\PrinterDrivers\TDP43ME oder auf der im Drucker-Kit enthaltenen CD.)

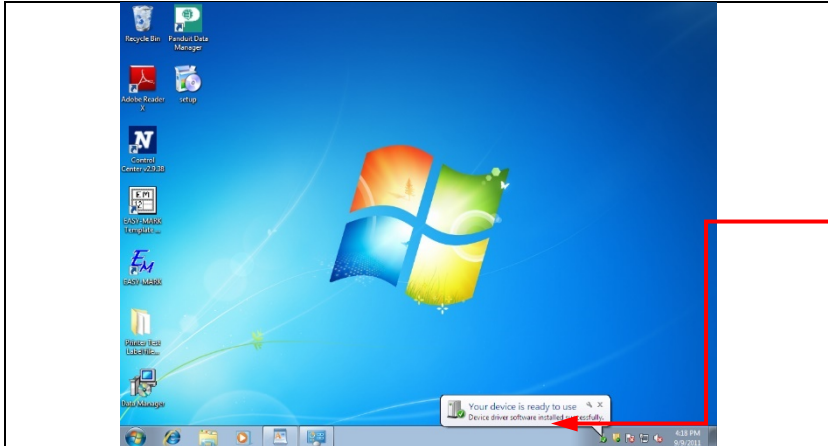
| | |
|---|---|
|  | <p>Wenn der TDP43ME hervorgehoben ist, klicken Sie auf „OK“.</p> |
|  | <p>Dieses Fenster wird erneut angezeigt. Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).</p> |
|  | <p>Dieses Fenster zeigt an, dass der neue Treiber installiert wurde.</p> |

| | |
|---|---|
|  | <p>Dieses Fenster zeigt an, dass der neue Treiber installiert wurde.</p> <p>Klicken Sie auf „Schließen“.</p> <p>Die Installation ist abgeschlossen.</p> |
|---|---|

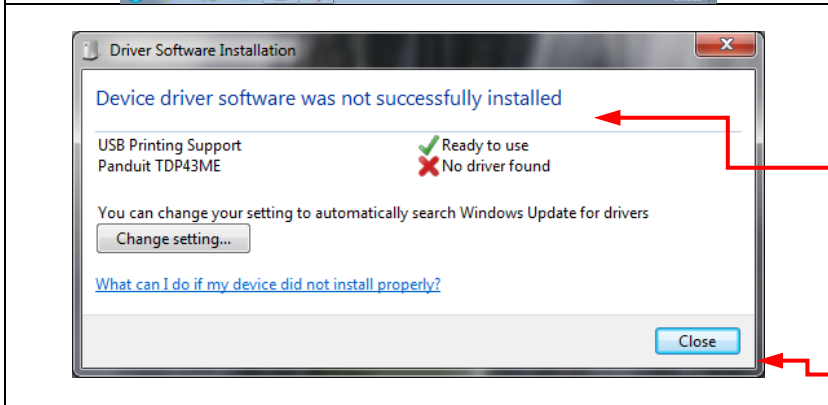
Bei Installation des Druckers über einen USB-Anschluss mit Windows-Updates (Win 7):

| | |
|--|---|
|  | <p>Wenn der Drucker an den USB-Anschluss angeschlossen ist, wird nach dem Einschalten des Druckers folgendes Fenster angezeigt.</p> <p>Die Installation wird höchstwahrscheinlich ohne Unterbrechung fortgesetzt.</p> |
|--|---|

| | |
|---|--|
|  | <p>Wenn Sie auf die Sprechblase mit der Meldung „Check here for status (Hier klicken, um den Status abzurufen)“ klicken, öffnet sich das links abgebildete Fenster.</p> <p>Dies zeigt an, dass alle Prozesse abgeschlossen sind und der Drucker ordnungsgemäß installiert wurde.</p> |
|---|--|

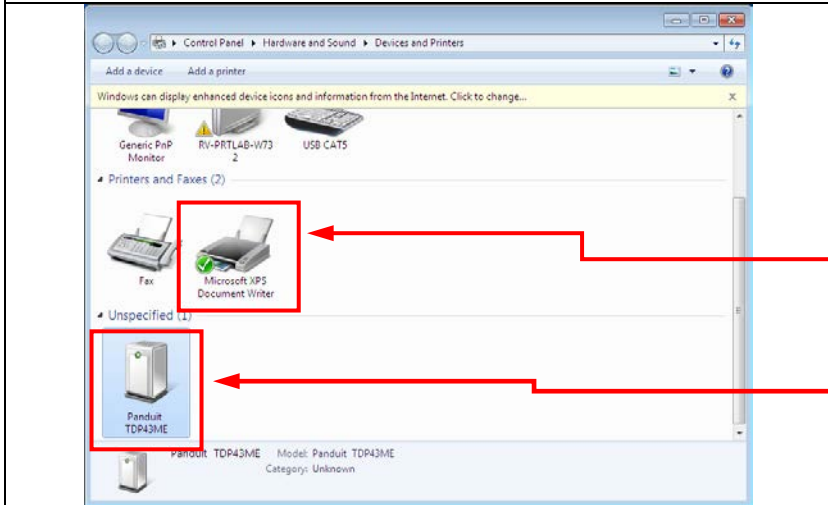


Der Drucker ist nun betriebsbereit.



Zeigt der Drucker die Sprechblase des vorherigen Schritts nicht an, wird eine Sprechblase mit der Meldung „Device did not install properly (Gerät wurde nicht ordnungsgemäß installiert)“ angezeigt.

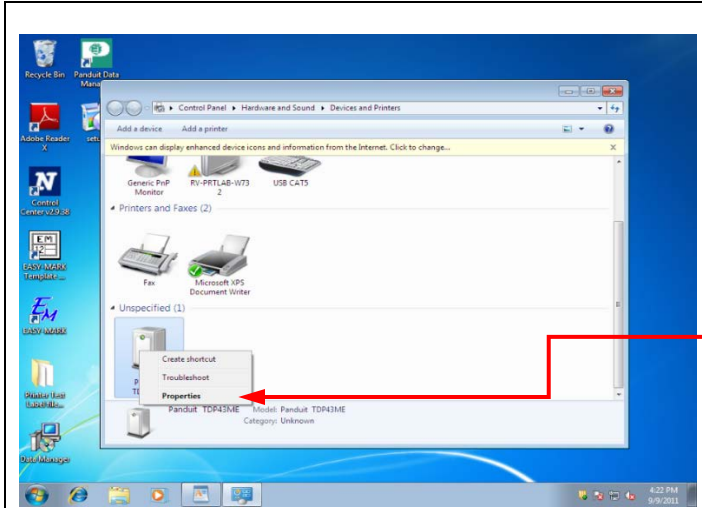
Klicken Sie auf die Sprechblase, woraufhin sich das Fenster auf der linken Seite öffnet. In diesem Fall wurde kein TDP43ME-Treiber gefunden. Klicken Sie auf „SCHLIESSEN“.



Klicken Sie auf das WINDOWS-Symbol in der unteren linken Ecke. Klicken Sie auf „DEVICES AND PRINTERS“ (GERÄTE UND DRUCKER). Das Fenster auf der linken Seite wird geöffnet.

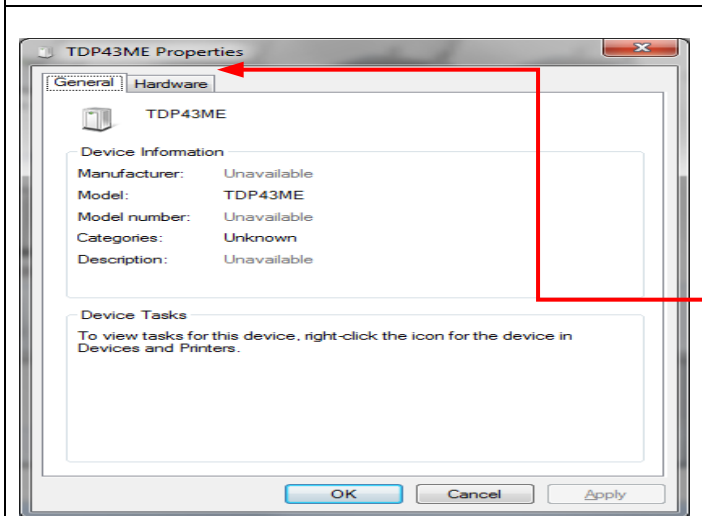
Wenn der Drucker in der Zeile „PRINTERS AND FAXES“ (DRUCKER UND FAXGERÄTE) angezeigt wird, ist der Drucker ordnungsgemäß installiert.

Wenn er in der Zeile „UNSPECIFIED“ (UNBEKANNT) erscheint, liegt ein Problem vor, höchstwahrscheinlich ein falscher oder fehlender Treiber.



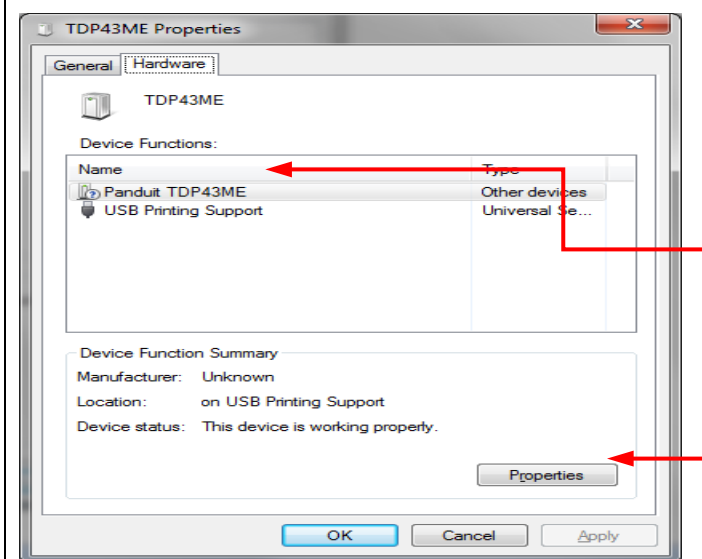
Klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Zeile „UNSPECIFIED“ (UNBEKANNT) auf den Drucker und gehen Sie zu „PROPERTIES“ (EIGENSCHAFTEN).

Klicken Sie auf „PROPERTIES“ (EIGENSCHAFTEN).



Dieses Fenster wird angezeigt.

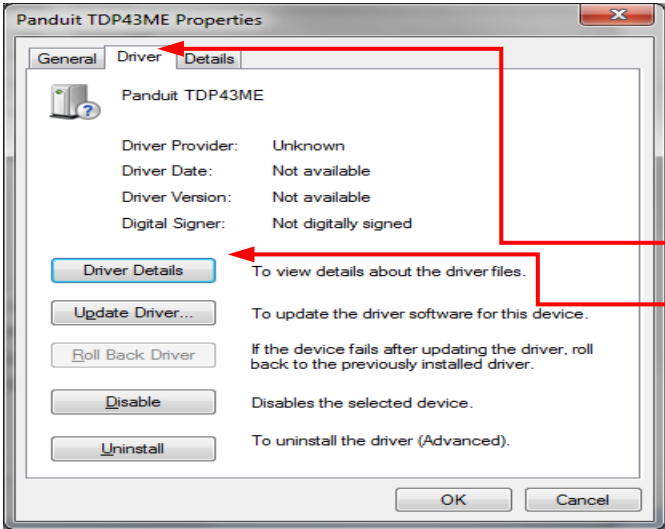
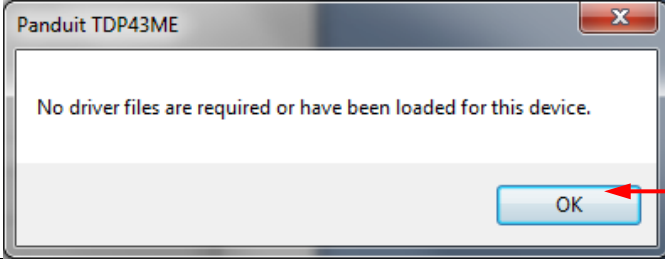
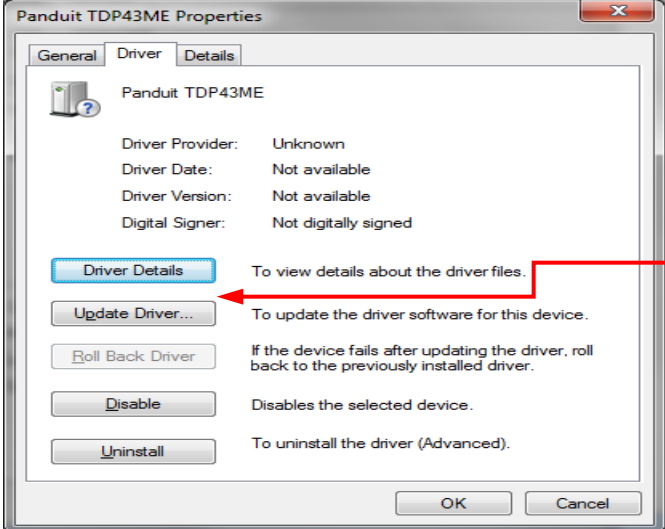
Klicken Sie auf die Registerkarte „HARDWARE“.

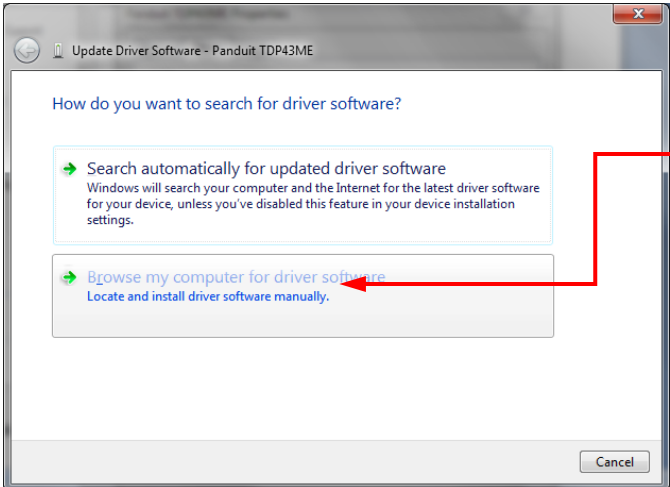
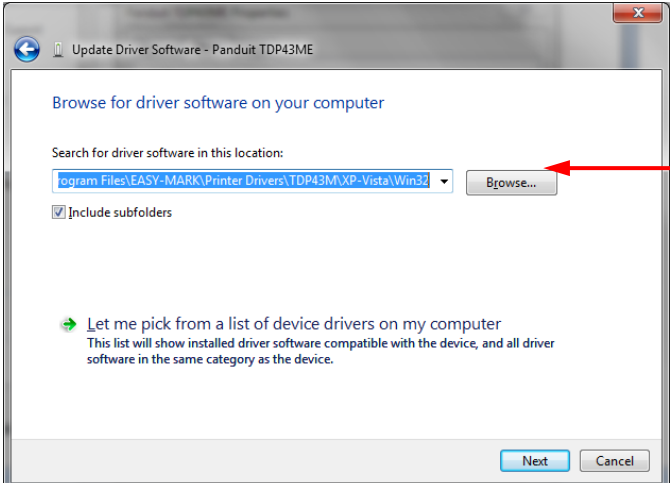
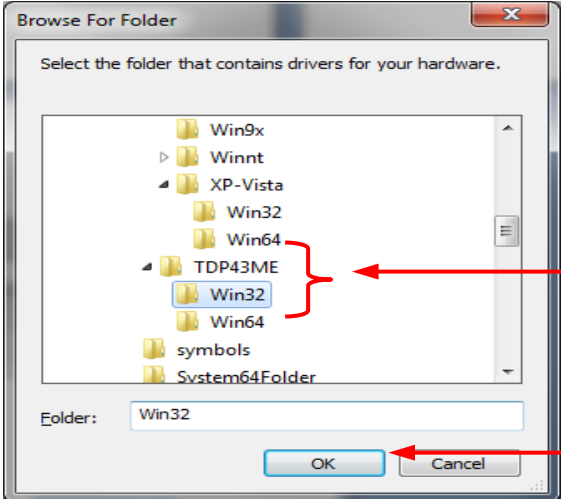


Dieses Fenster wird angezeigt. Markieren Sie „PANDUIT TDP43ME“.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „PROPERTIES“ (EIGENSCHAFTEN).

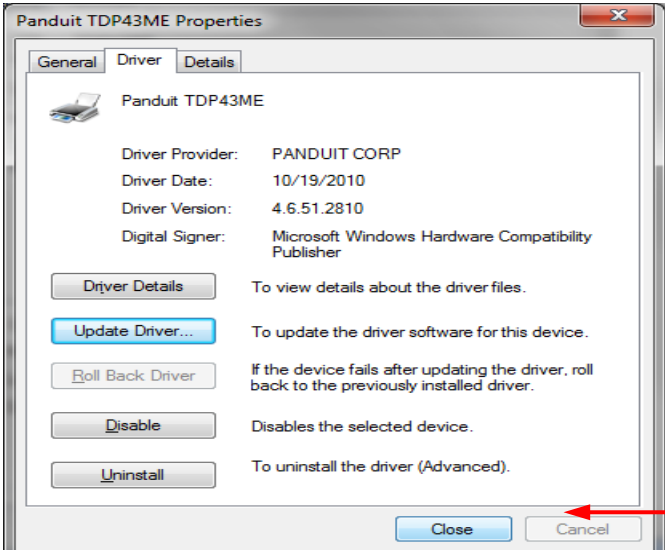
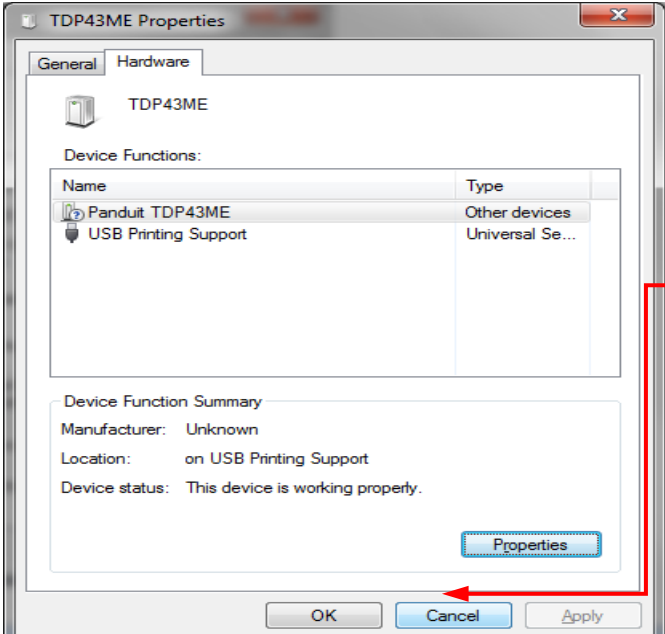
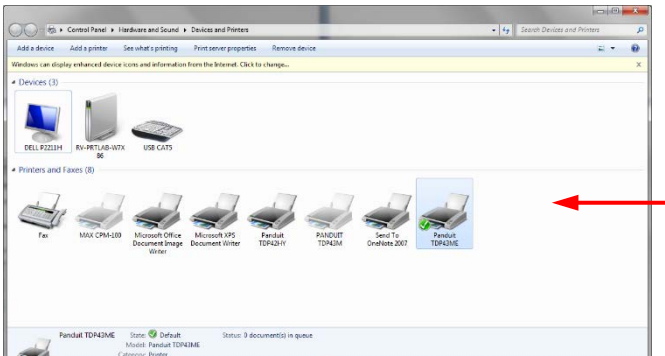


| | |
|---|---|
|  | <p>Dieses Fenster wird angezeigt. Klicken Sie auf die Registerkarte „DRIVER“ (TREIBER). Dieses Fenster wird angezeigt.</p> <p>Klicken Sie auf die Schaltfläche „DRIVER DETAILS“ (TREIBERDETAILS).</p> |
|  | <p>Wenn dieses Fenster erscheint, bedeutet dies, dass kein Treiber für den TDP43ME-Drucker geladen wurde.</p> <p>Klicken Sie auf „OK“.</p> |
|  | <p>Dieses Fenster wird angezeigt.</p> <p>Klicken Sie auf die Schaltfläche „UPDATE DRIVER“ (TREIBER AKTUALISIEREN).</p> |

| | |
|---|--|
|  | <p>Dieses Fenster wird angezeigt. Klicken Sie auf „LOCATE AND INSTALL DRIVER MANUALLY“ (TREIBER MANUELL SUCHEN UND INSTALLIEREN).</p> <p>Der Installer sollte den Browser auf die mitgelieferte Easy-Mark Plus™-CD oder einen bekannten Treiber verweisen.</p> |
|  | <p>Klicken Sie auf BROWSE (DURCHSUCHEN) und suchen Sie den Treiberordner (entweder unter C:\Programme (x86)\Panduit Easy-Mark Plus\PrinterDrivers\TDP43ME oder auf der im Drucker-Kit enthaltenen CD.)</p> |
|  | <p>Es ist zu beachten, dass je nach Betriebssystem des Rechners der Treiber 32 Bit oder 64 Bit installiert wird.</p> <p>Wenn das richtige System markiert ist, klicken Sie auf „OK“.</p> |

| | |
|--|---|
| | <p>Dieses Fenster wird erneut angezeigt.</p> <p>Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).</p> |
| | <p>Wenn dieses Fenster zu irgendeinem Zeitpunkt erscheint, klicken Sie Diesen Treiber trotzdem installieren.</p> |
| | <p>Dieses Fenster wird angezeigt, wenn der neue Treiber installiert wird.</p> |
| | <p>Dieses Fenster zeigt an, dass der neue Treiber installiert wurde.</p> <p>Klicken Sie auf „SCHLIESSEN“.</p> |



| | |
|---|---|
|  | <p>Klicken Sie auf „SCHLIESSEN“</p> |
|  | <p>Klicken Sie auf „OK“.</p> |
|  | <p>Dieses Fenster zeigt an, dass der neue Treiber installiert wurde und der Drucker nun betriebsbereit ist.</p> |

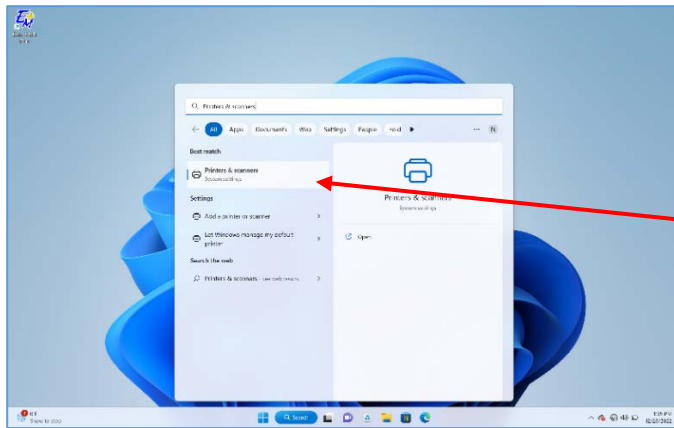
Bei Installation des Druckers über den Ethernet-Anschluss (Win11):

Für die Installation eines TDP43ME-Druckers über einen Ethernet-Anschluss unter Windows 11 gibt es drei grundlegende Schritte. Diese sind:

1. Installieren Sie den Drucker über den USB-Anschluss und aktivieren Sie anschließend intern den Ethernet-Anschluss.
2. Rufen Sie die IP-Adresse ab, die der Drucker für die Kommunikation mit dem Computer verwenden soll. NetPS verwenden.
Die Control Center-Software kann die IP-Adresse für den ausgewählten Drucker bestimmen.
3. Ändern Sie die Anschlussauswahl auf den TCP/IP-Anschluss, indem Sie den Anschluss hinzufügen, die oben ermittelte IP-Adresse verwenden und ihn unter Drucker und Scanner auswählen.

SCHRITT 1. ÄNDERN DER INTEREN SCHALTUNG

Die folgenden Schritte führen den Anwender durch die Änderung der internen Anschlusschaltung.



Geben Sie im Suchmenü den Begriff Drucker und Scanner ein, und klicken Sie auf die markierte Option.

Bluetooth & devices > Printers & scanners

Add a printer or scanner

Add device

Fax

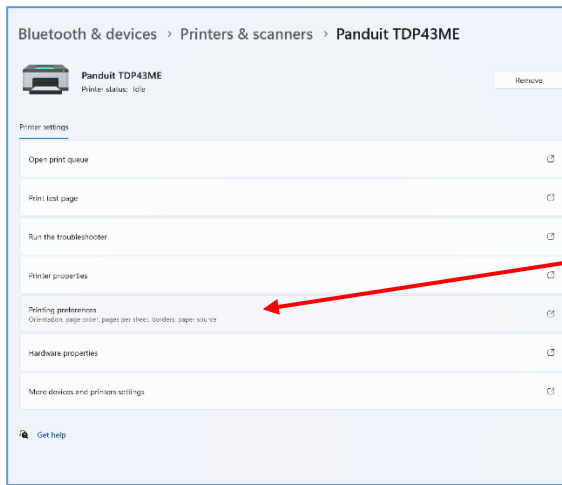
Microsoft Print to PDF

Microsoft XPS Document Writer

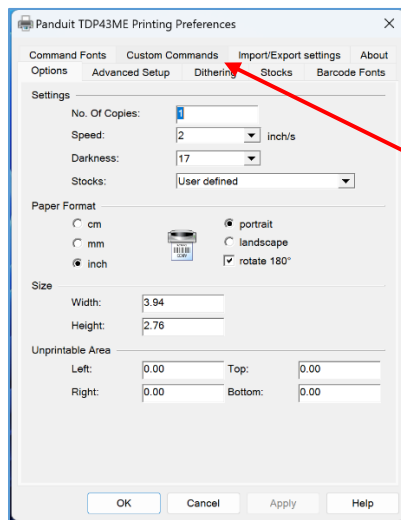
OneNote (Desktop)

Panduit TDP43ME

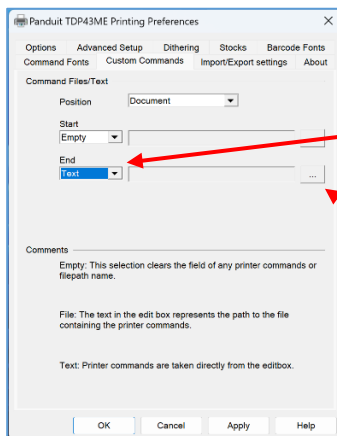
Klicken Sie auf Panduit TDP43ME.



Klicken Sie auf die Zeile „PRINTING PREFERENCES“ (DRUCKEINSTELLUNGEN).

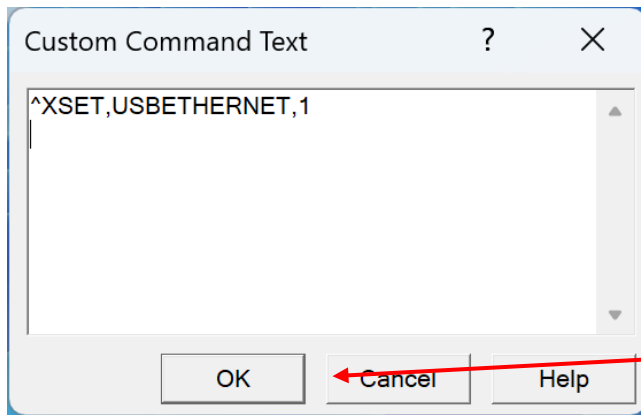


Klicken Sie im Fenster „PRINTING PREFERENCES“ (DRUCKEINSTELLUNGEN) auf die Registerkarte „CUSTOM COMMANDS“ (BENUTZERDEFINIERTE BEFEHLE).



Klicken Sie im Fenster „CUSTOM COMMANDS“ (BENUTZERDEFINIERTE BEFEHLE) auf den nach unten weisenden Pfeil „END“ (ENDE), halten Sie die Maustaste gedrückt, ziehen Sie den Mauszeiger nach unten auf „Text“, und lassen Sie dann die Maustaste los.

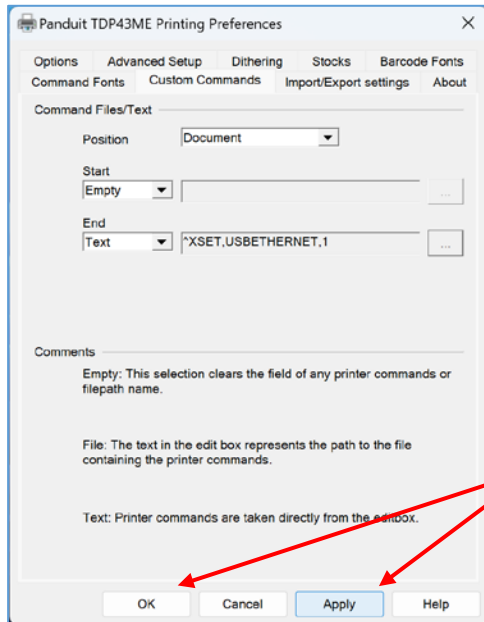
Klicken Sie auf das Auslassungssymbol (drei Punkte), daraufhin öffnet sich das folgende Fenster.



Geben Sie in dieses Fenster „^XSET,USBETHERNET,1“ gefolgt von einem **ZEILENUMBRUCH** ein.

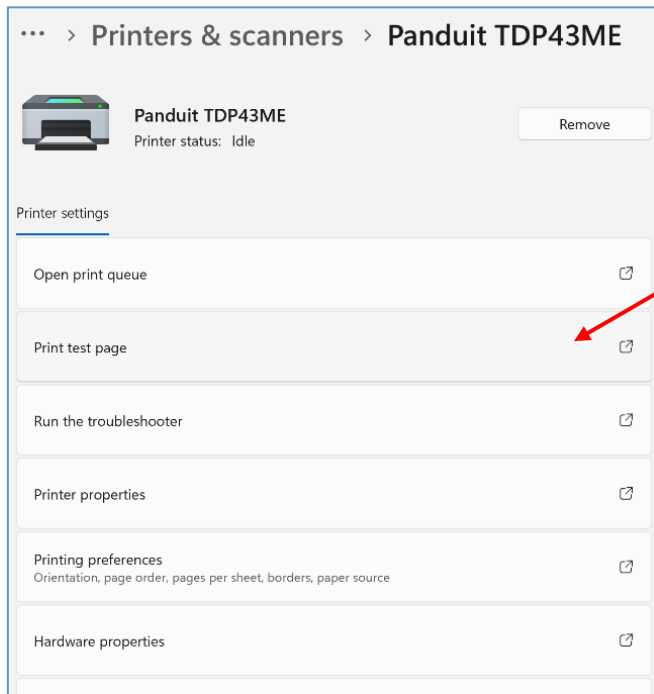
Geben Sie dies genau wie diesen Befehl ein, in Großbuchstaben, ohne Leerzeichen, ohne Anführungszeichen, usw. „^“ ist die Umschalttaste 6.

Nachdem Sie die Eingabetaste gedrückt haben, klicken Sie auf „OK“. Hiermit schaltet der Drucker das Relais im Drucker auf einen aktiven Ethernet-Anschluss um, sobald der nächste Druckauftrag gesendet wurde.



Klicken Sie auf „APPLY“
(ÜBERNEHMEN) und anschließend
auf „OK“, woraufhin sich folgendes
Fenster öffnet.

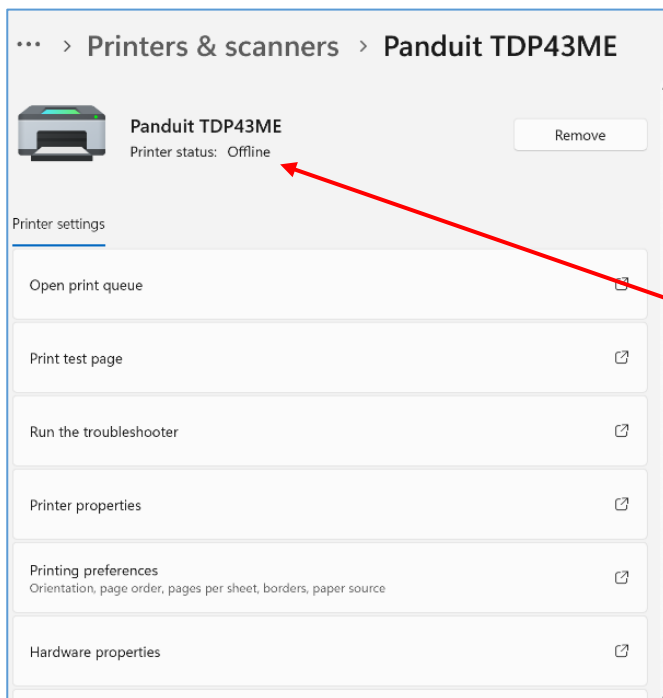
Die interne Schaltung ist nun auf Ethernet-Anschluss aktiv eingestellt.



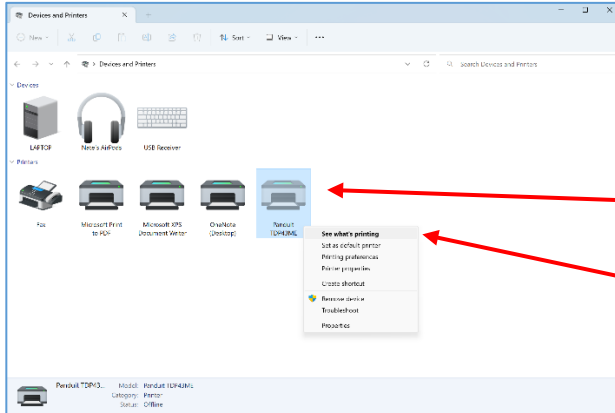
Damit der benutzerdefinierte Befehl wirksam wird, muss auf dem Drucker ein Druckauftrag erfolgen.

Klicken Sie „eine Testseite drucken“ im TDP43ME-Fenster.

Der Drucker druckt die Testseite. In den Druckereinstellungen war zuvor festgelegt, dass der Drucker nach dem Senden des nächsten Druckbefehls den Ethernet-Anschluss aktiviert. Nach dem Drucken der Testseite schaltet das Relais im Drucker um, sodass der ETHERNET-Anschluss aktiv ist. *[Eventuell ist ein leises Klicken hörbar, wenn das Relais von einem Anschluss auf den anderen umschaltet.]* Wenn am Drucker eine rote Anzeige aufleuchtet, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.



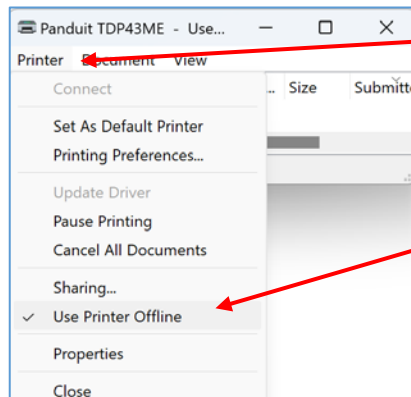
Der Hinweis unterhalb von Panduit TDP43ME gibt an, ob der Drucker „OFFLINE“ ist.



Navigieren Sie über die Suchleiste zu Geräten und Drucker.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Panduit TDP43ME.

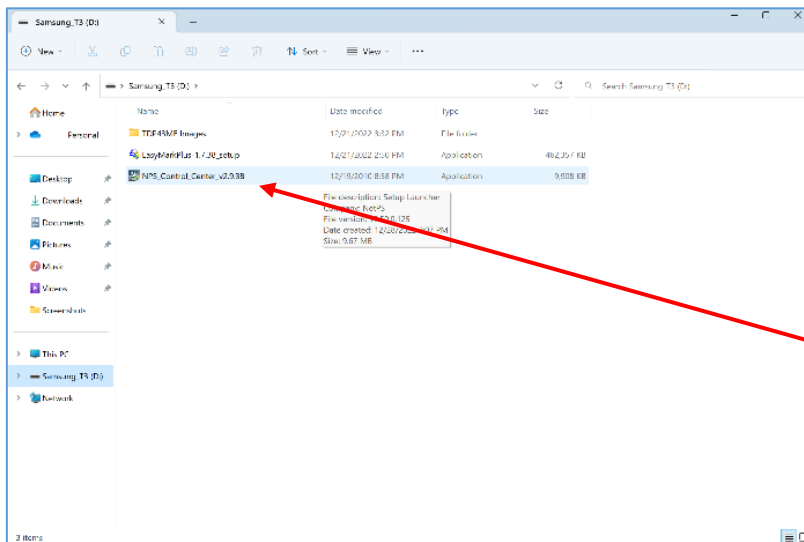
Klicken Sie, um die Druckausgabe zu sehen.



Klicken Sie in der Druckwarteschlange oben links auf den Drucker.

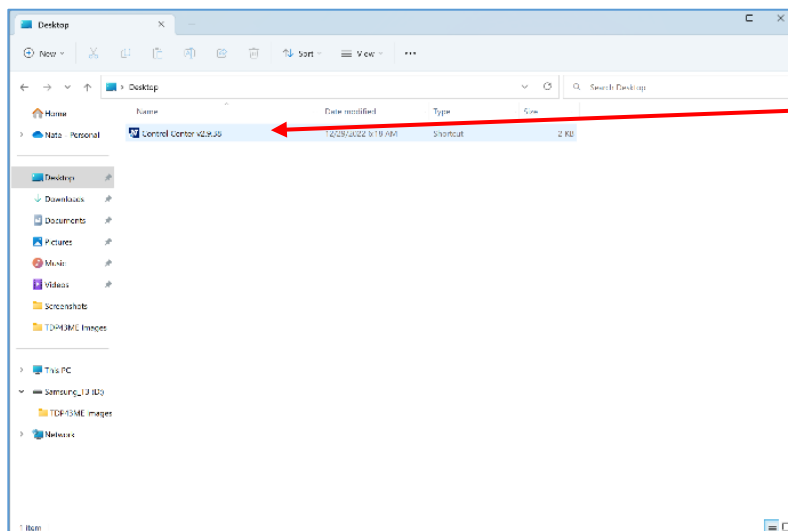
Klicken Sie in das Kontrollkästchen, um die Option „Use Printer Offline“ (Drucker offline verwenden) zu deaktivieren. Durch Deaktivieren der Option wird der Drucker von „ONLINE“ auf „READY“ (BEREIT) gesetzt.

In den Hinweisen sollte jetzt nicht mehr die Information „OFFLINE“ angezeigt werden. Wenn nichts angegeben ist, dann ist das Gerät ONLINE und Sie können durch Klicken auf „OK“ mit dem nächsten Schritt fortfahren.

SCHRITT 2. IP-ADRESSE FÜR DEN DRUCKER ABRUFEN:

Öffnen und installieren Sie die Control Center-Software, die Sie auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen CD finden oder von Panduit.com herunterladen können.

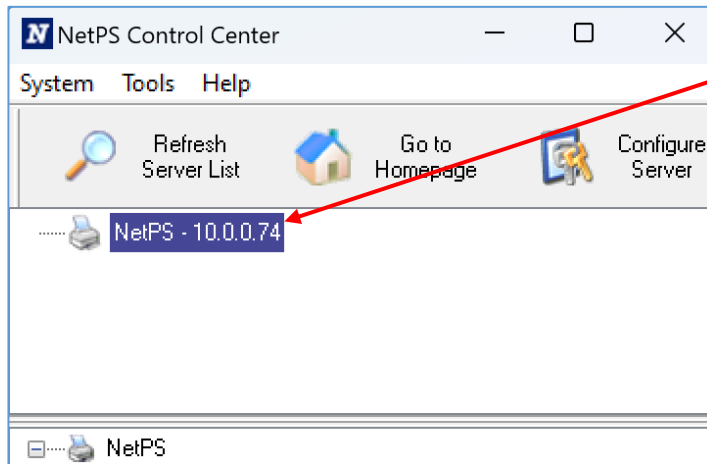
Öffnen Sie den Download und installieren Sie NPS Control Center.



Doppelklicken Sie auf das Symbol für das NPS Control Center, um die Software zu starten.

Entfernen Sie das Etikett vom Ethernet-Anschluss am Drucker.

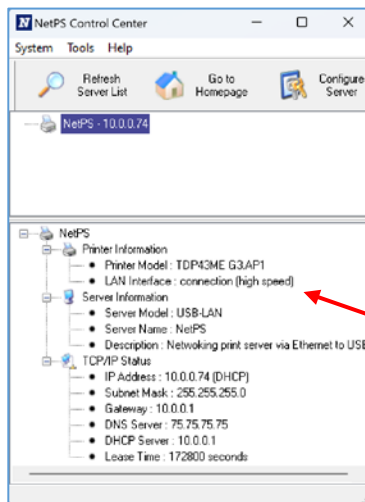
Schließen Sie das Ethernet-Kabel an den Netzwerkanschluss an.



Öffnen Sie die CONTROL CENTER SOFTWARE und notieren Sie sich die NetPS-Adresse, die nach dem Start der Software angezeigt wird.
(Das Ethernet-Kabel muss an den Drucker angeschlossen sein).

HINWEIS:

Wenn neben NetPS keine Adresse angezeigt wird, ist das Ethernet-Kabel nicht aktiv, das Ethernet-Kabel ist nicht angeschlossen bzw. inaktiv oder DHCP stellt keine IP-Adresse bereit. Neben NetPS **muss** eine Nummer/Adresse angezeigt werden. Wenn eine der oben beschriebenen Bedingungen eintritt, muss die Control Center Software möglicherweise neu gestartet werden.



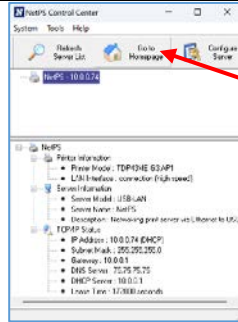
Wenn neben NetPS eine IP-Adresse angezeigt wird, notieren Sie sich diese Nummer. Wenn Sie keine statische IP-Adresse verwenden, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

Um festzustellen, welcher Anschluss aktiv ist, können Sie wie folgt vorgehen:

Klicken Sie auf die IP-Adresse, um diese zu markieren. Die Informationen werden unten im Statusfeld angezeigt. Unter der Zeile mit dem Druckermodell befindet sich die Statuszeile für die LAN-Schnittstelle. Wenn in der Zeile „DISCONNECTION“ (GETRENNT) angezeigt wird, ist der USB-Anschluss aktiv. Wenn in der Zeile „HIGH SPEED“ (HOHE ÜBERTRAGUNGSGESCHWINDIGKEIT) angezeigt wird, ist der Ethernet-Anschluss aktiv.

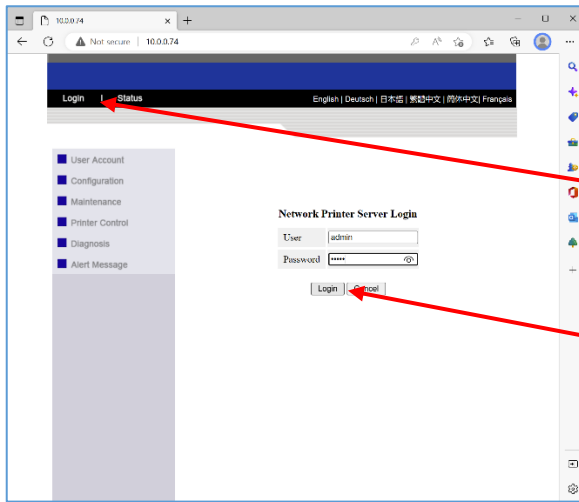
DHCP ist ein System, das automatisch eine IP-Adresse vom Server zuweist, nachdem das Gerät über den Ethernet-Anschluss angeschlossen wurde. Die andere Option dieses Systems besteht darin, manuell eine statische IP-Adresse festzulegen. Jedes System hat seine Vor- und Nachteile. Die DHCP-Adresse ist eine IP-Adresse, die zeitlich begrenzt „gemietet“ wurde. Diese IP-Adresse wird irgendwann widerrufen, und das angeschlossene Gerät funktioniert dann möglicherweise nicht mehr richtig. Die Alternative ist eine manuell zugewiesene statische IP-Adresse. Dies funktioniert gut in definierten Systemen, erfordert jedoch Eingaben durch IT- oder Computerpersonal. Bei Verwendung einer statischen IP-Adresse führen Sie den folgenden Schritt aus, um diese Adresse für den Drucker festzulegen.

Anweisungen für STATISCHE IP-ADRESSE:



Klicken Sie auf „Go to Homepage“ (Zur Startseite).

Hierdurch öffnet sich die interne Webseite, die dem Drucker zugeordnet ist.

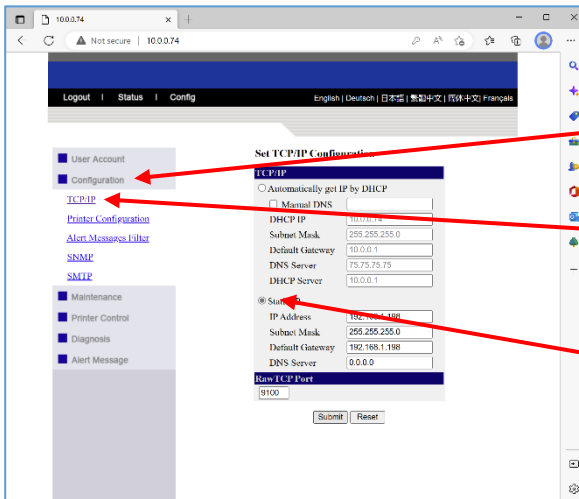


Die Webseite öffnet sich.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Login“ (Anmeldung).

Der Benutzername lautet *admin* und das zugehörige Passwort *admin*, (beides klein geschrieben).

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Login“ (Anmeldung).

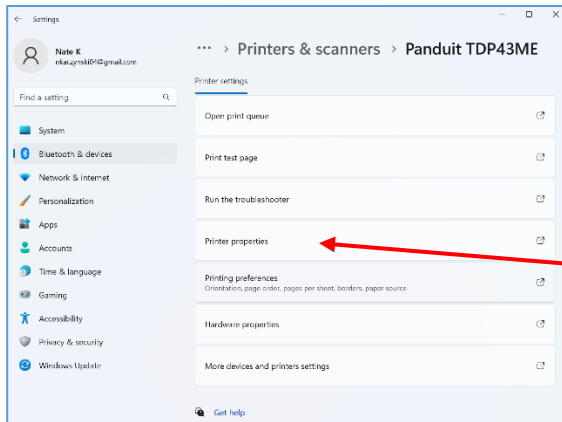


Klicken Sie auf die Schaltfläche „Configuration“ (Konfiguration)

Klicken Sie auf „TCP/IP“. Daraufhin wird die links abgebildete Seite angezeigt.

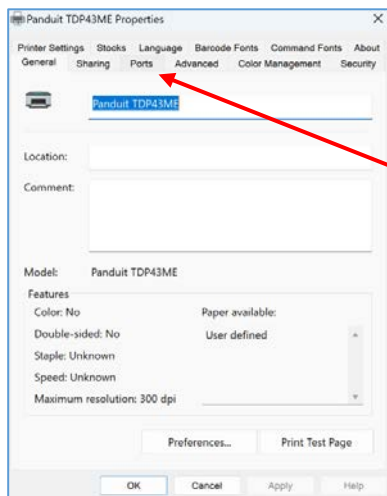
Klicken Sie auf „STATIC IP“ (STATISCHE IP), und geben Sie die von Ihrem IT- oder Netzwerkadministrator erhaltenen Informationen ein.

SCHRITT 3. ÄNDERN DER ANSCHLUSSAUSWAHL AUF DIE IP-ADRESSE:



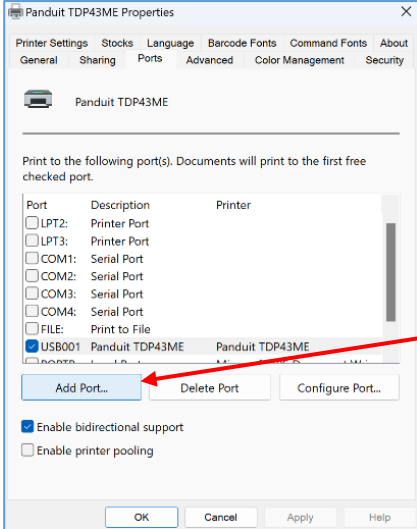
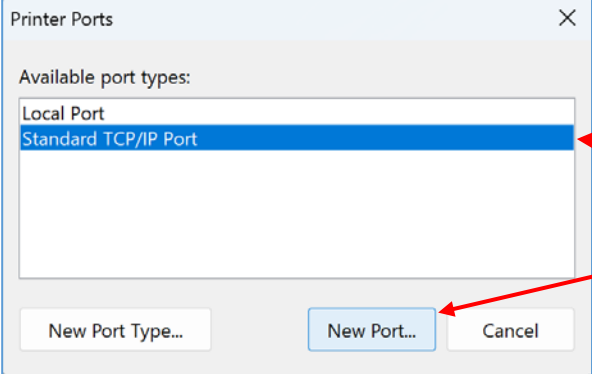
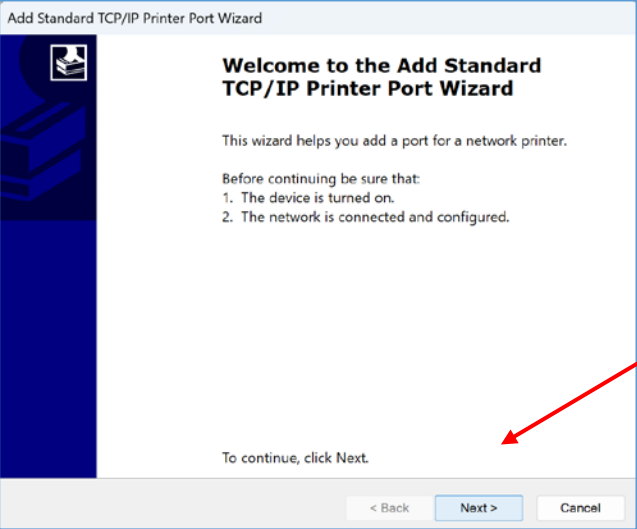
Sobald Sie die aktuelle IP-Adresse notiert haben, öffnen Sie den Panduit TDP43ME wieder im Fenster „Drucker und Scanner“.

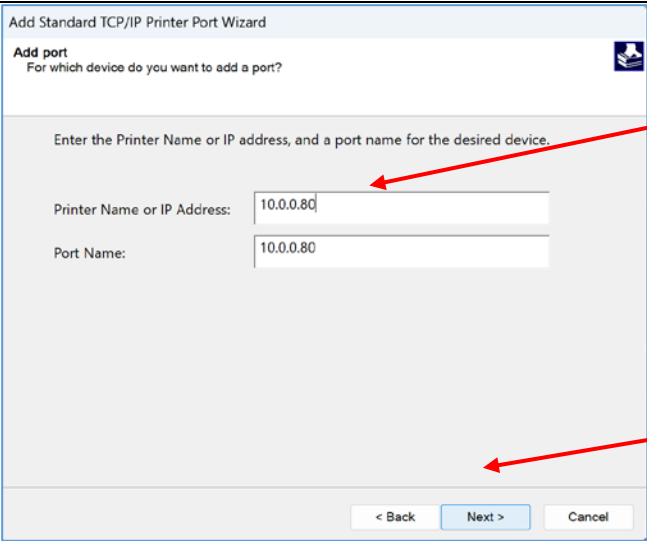
Klicken Sie auf die Zeile „PRINTER PROPERTIES“ (DRUCKEREIGENSCHAFTEN).



Klicken Sie im Fenster „PROPERTIES“ (EIGENSCHAFTEN) auf die Registerkarte „PORTS“ (ANSCHLÜSSE).



| | |
|---|---|
|  | <p>Als Option für das Drucken über einen Anschluss muss ein neuer Ethernet-Anschluss hinzugefügt werden.</p> <p>Klicken Sie auf die Schaltfläche „ADD PORT“ (ANSCHLUSS HINZUFÜGEN).</p> |
|  | <p>Klicken Sie auf und markieren Sie „STANDARD TCP/IP PORT“ (TCP/IP-STANDARDANSCHLUSS)</p> <p>Klicken Sie auf die Schaltfläche „NEW PORT...“ (NEUER ANSCHLUSS).</p> |
|  | <p>Daraufhin öffnet sich das Fenster für den Assistenten zum Hinzufügen von Druckeranschlüssen.</p> <p>Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).</p> |
| | <p>Geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie von der Control Center-Software in der NetPS-Zeile notiert haben.</p> |



Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

Add port
For which device do you want to add a port?

Enter the Printer Name or IP address, and a port name for the desired device.

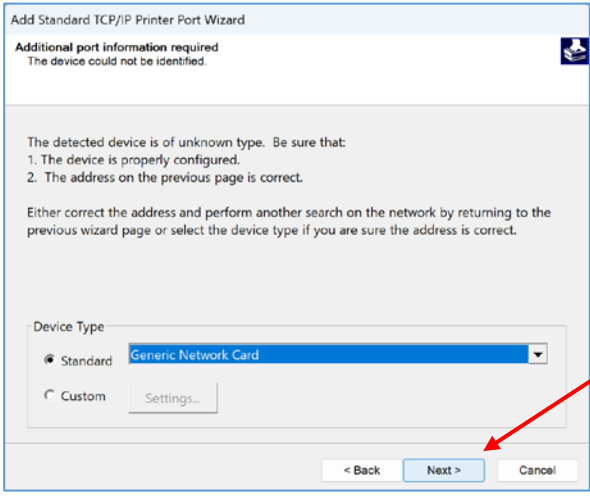
Printer Name or IP Address: 10.0.0.80

Port Name: 10.0.0.80

< Back Next > Cancel

Oder, geben Sie die statische IP-Adresse ein, wenn für diesen Drucker eine verwendet wird.
(Microsoft füllt den Anschlussnamen aus.)

Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).



Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

Additional port information required
The device could not be identified.

The detected device is of unknown type. Be sure that:

1. The device is properly configured.
2. The address on the previous page is correct.

Either correct the address and perform another search on the network by returning to the previous wizard page or select the device type if you are sure the address is correct.

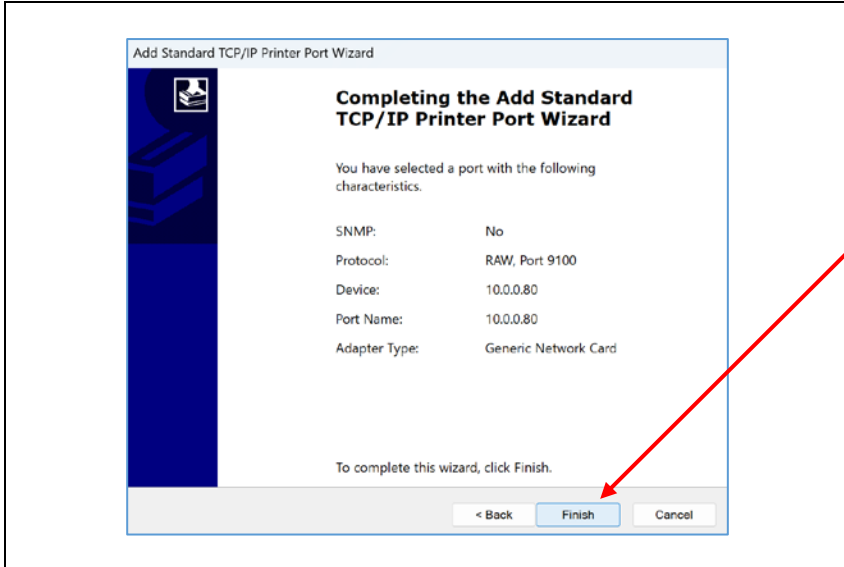
Device Type

Standard Generic Network Card

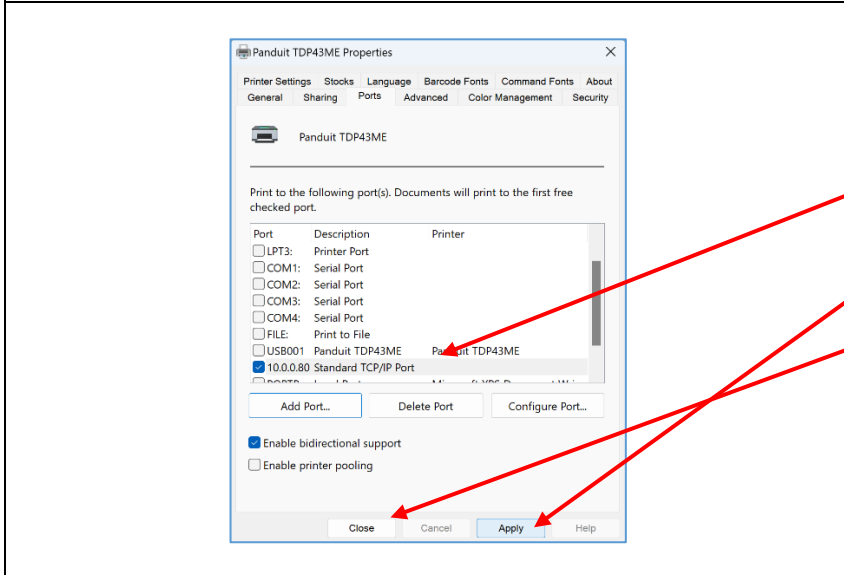
Custom Settings...

< Back Next > Cancel

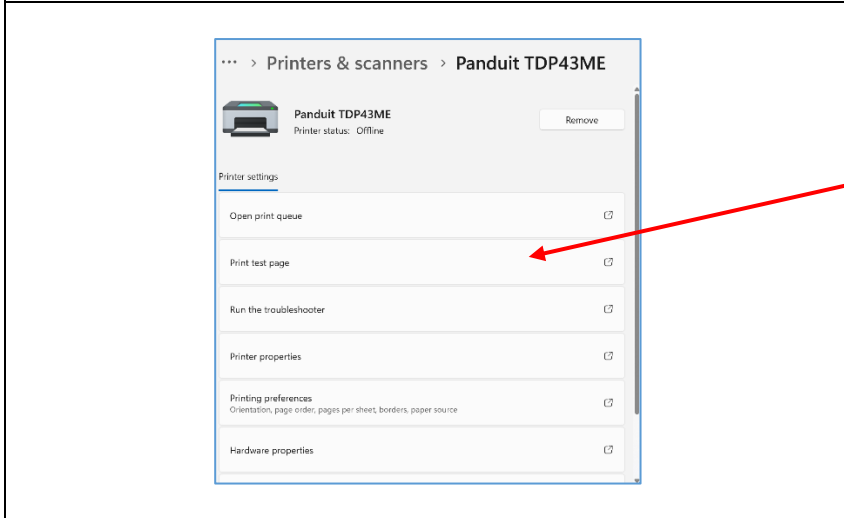
Klicken Sie auf NEXT (WEITER)



Klicken Sie auf „FINISH“ (FERTIGSTELLEN).



Der neue Anschluss sollte aktiviert sein.
Klicken Sie auf „APPLY“ (ÜBERNEHMEN) und dann auf „CLOSE“ (SCHLIESSEN) oder „OK“.
Der Ethernet-Anschluss ist nun aktiv und als Anschluss für den Drucker festgelegt.



Klicken Sie auf „PRINT TEST PAGE“ (TESTSEITE DRUCKEN), um auf diesem Drucker eine Testseite zu drucken. Die Seite sollte nun gedruckt werden.
Ihr Drucker ist nun für das Drucken über den Ethernet-Anschluss eingerichtet.
Schließen Sie alle Fenster, und trennen Sie das USB-Kabel.

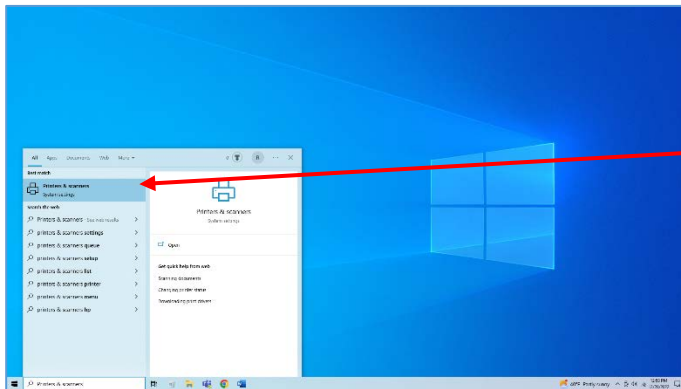
Bei Installation des Druckers über einen Ethernet-Anschluss (Win10):

Für die Installation eines TDP43ME-Druckers über einen Ethernet-Anschluss in Windows 10 sind drei grundlegende Schritte erforderlich. Diese sind:

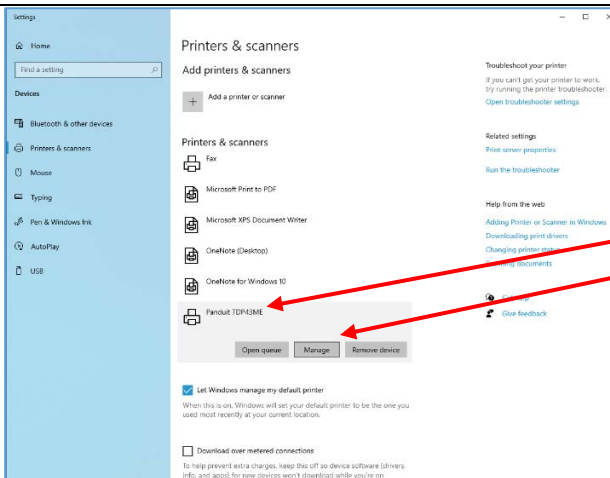
1. Installieren Sie den Drucker über den USB-Anschluss und aktivieren Sie anschließend intern den Ethernet-Anschluss.
2. Rufen Sie die IP-Adresse ab, die der Drucker für die Kommunikation mit dem Computer verwenden soll. NetPS verwenden
Die Control Center-Software kann die IP-Adresse für den ausgewählten Drucker bestimmen.
3. Ändern Sie die Anschlussauswahl auf den TCP/IP-Anschluss, indem Sie den Anschluss hinzufügen, die oben ermittelte IP-Adresse verwenden und ihn unter Drucker und Scanner auswählen.

SCHRITT 1. ÄNDERN DER INTEREN SCHALTUNG

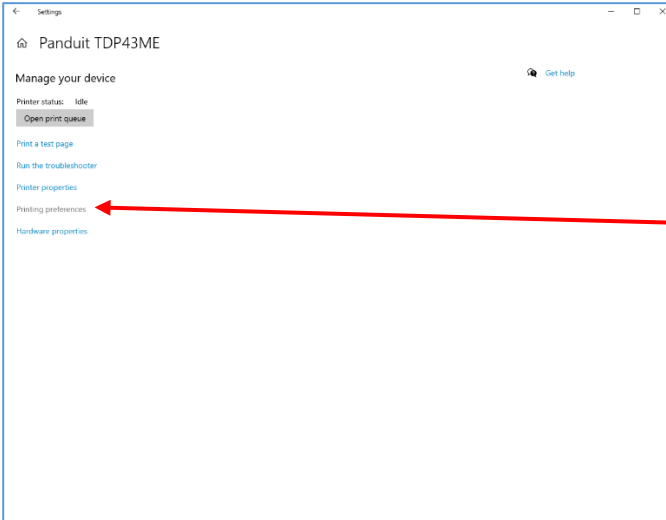
Die folgenden Schritte führen den Anwender durch die Änderung der internen Anschlussschaltung.



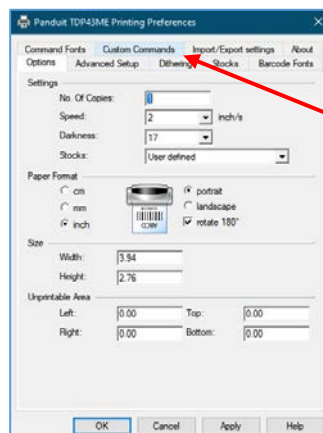
Geben Sie im Suchmenü den Begriff Drucker und Scanner ein, und klicken Sie auf die markierte Option.



Klicken Sie auf Panduit TDP43ME und dann auf „Manage“ (Verwalten).

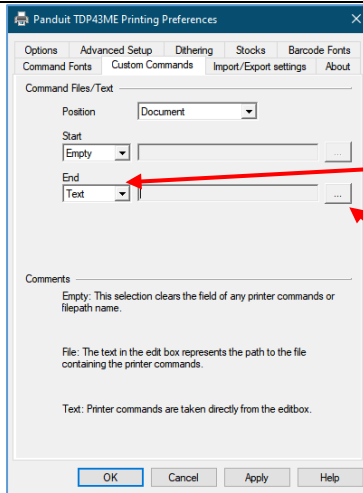


Klicken Sie auf die Zeile „PRINTING PREFERENCES“ (DRUCKEINSTELLUNGEN).

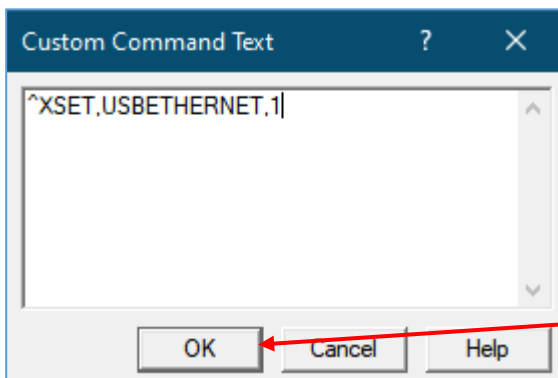


Klicken Sie im Fenster „PRINTING PREFERENCES“ (DRUCKEINSTELLUNGEN) auf die Registerkarte „CUSTOM COMMANDS“ (BENUTZERDEFINIERTER BEFEHLE).

Klicken Sie im Fenster „CUSTOM COMMANDS“ (BENUTZERDEFINIERTER BEFEHLE) auf den nach unten weisenden Pfeil „END“ (ENDE), halten Sie die Maustaste gedrückt, ziehen Sie den Mauszeiger nach unten auf „Text“, und lassen Sie dann die Maustaste los.



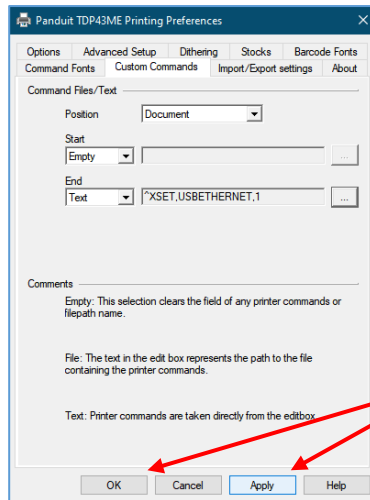
Klicken Sie auf das Auslassungssymbol (drei Punkte), daraufhin öffnet sich das folgende Fenster.



Geben Sie in dieses Fenster „^XSET,USBETHERNET,1“ gefolgt von einem **ZEILENUMBRUCH** ein.

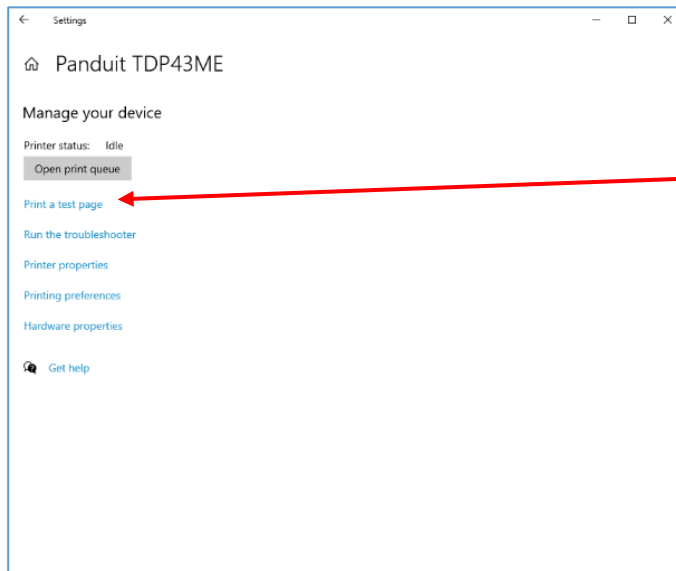
Geben Sie dies genau wie diesen Befehl ein, in Großbuchstaben, ohne Leerzeichen, ohne Anführungszeichen, usw. „^“ ist die Umschalttaste 6.

Nachdem Sie die Eingabetaste gedrückt haben, klicken Sie auf „OK“. Hiermit schaltet der Drucker das Relais im Drucker auf einen aktiven Ethernet-Anschluss um, sobald der nächste Druckauftrag gesendet wurde.



Klicken Sie auf „APPLY“ (ÜBERNEHMEN) und anschließend auf „OK“, woraufhin sich folgendes Fenster öffnet.

Die interne Schaltung ist nun auf Ethernet-Anschluss aktiv eingestellt.

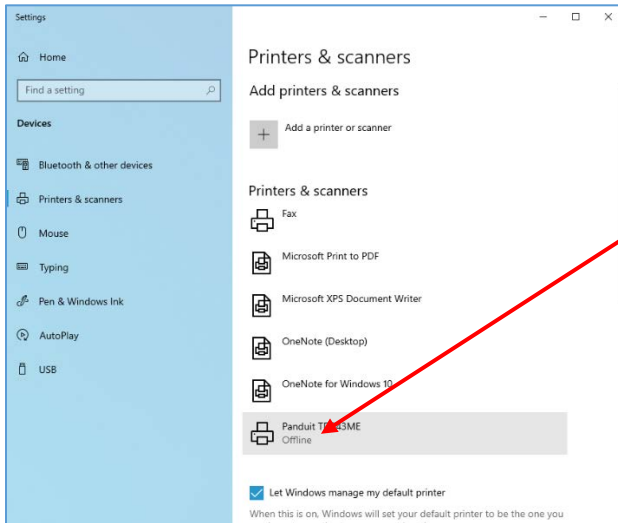


Damit der benutzerdefinierte Befehl wirksam wird, muss auf dem Drucker ein Druckauftrag erfolgen.

Klicken Sie im TDP43ME-Fenster auf den zu testenden Drucker.

Klicken Sie auf „Print a test page“ (Testseite drucken)

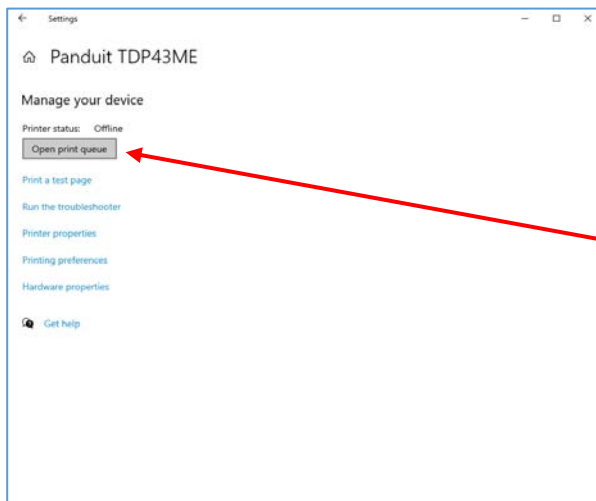
Der Drucker druckt die Testseite. In den Druckereinstellungen war zuvor festgelegt, dass der Drucker nach dem Senden des nächsten Druckbefehls den Ethernet-Anschluss aktiviert. Nach dem Drucken der Testseite schaltet das Relais im Drucker um, sodass der ETHERNET-Anschluss aktiv ist. *[Eventuell ist ein leises Klicken hörbar, wenn das Relais von einem Anschluss auf den anderen umschaltet.]* Wenn am Drucker eine rote Anzeige aufleuchtet, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.



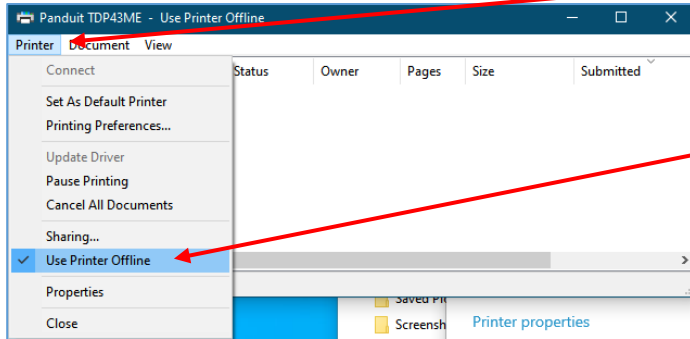
Der Hinweis unterhalb von Panduit TDP43ME gibt an, ob der Drucker „OFFLINE“ ist.

Wenn der Drucker OFFLINE ist.

Klicken Sie auf Panduit TDP43ME



Klicken Sie auf „Open print queue“ (Druckwarteschlange öffnen).

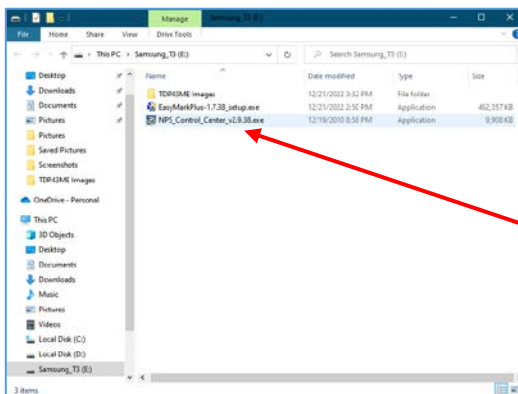


Klicken Sie in der Druckwarteschlange oben links auf den Drucker.

Klicken Sie in das Kontrollkästchen, um die Option „Use Printer Offline“ (Drucker offline verwenden) zu deaktivieren. Durch Deaktivieren der Option wird der Drucker von „ONLINE“ auf „READY“ (BEREIT) gesetzt.

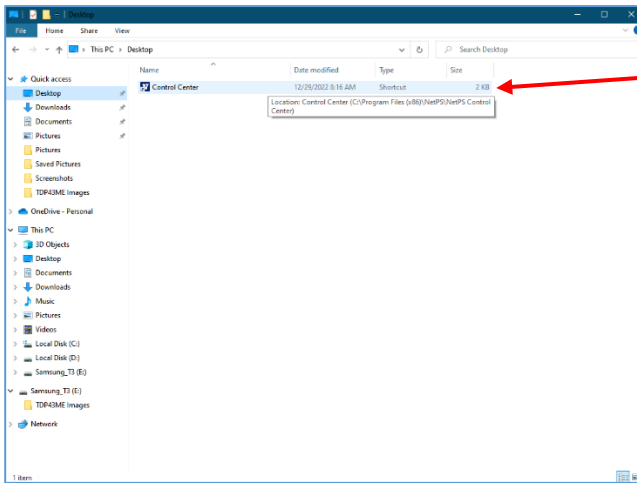
In den Hinweisen sollte jetzt nicht mehr die Information „OFFLINE“ angezeigt werden. Wenn nichts angegeben ist, dann ist das Gerät ONLINE und Sie können durch Klicken auf „OK“ mit dem nächsten Schritt fortfahren.

SCHRITT 2. IP-ADRESSE FÜR DEN DRUCKER ABRUFEN:



Öffnen und installieren Sie die Control Center-Software, die Sie auf der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen CD finden oder von Panduit.com herunterladen können.

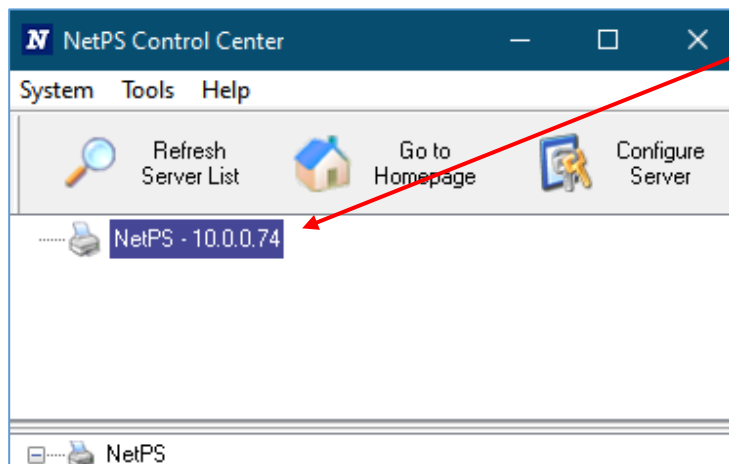
Öffnen Sie den Download und installieren Sie NPS Control Center.



Doppelklicken Sie auf das Symbol für das NPS Control Center, um die Software zu starten.

Entfernen Sie das Etikett vom Ethernet-Anschluss am Drucker.

Schließen Sie das Ethernet-Kabel an den Netzwerkanschluss an.

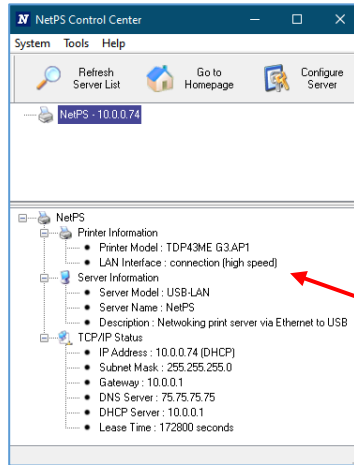


Öffnen Sie die CONTROL CENTER SOFTWARE und notieren Sie sich die NetPS-Adresse, die nach dem Start der Software angezeigt wird.

(Das Ethernet-Kabel muss an den Drucker angeschlossen sein).

HINWEIS:

Wenn neben NetPS keine Adresse angezeigt wird, ist das Ethernet-Kabel nicht aktiv, das Ethernet-Kabel ist nicht angeschlossen bzw. inaktiv oder DHCP stellt keine IP-Adresse bereit. Neben NetPS **muss** eine Nummer/Adresse angezeigt werden. Wenn eine der oben beschriebenen Bedingungen eintritt, muss die Control Center Software möglicherweise neu gestartet werden.

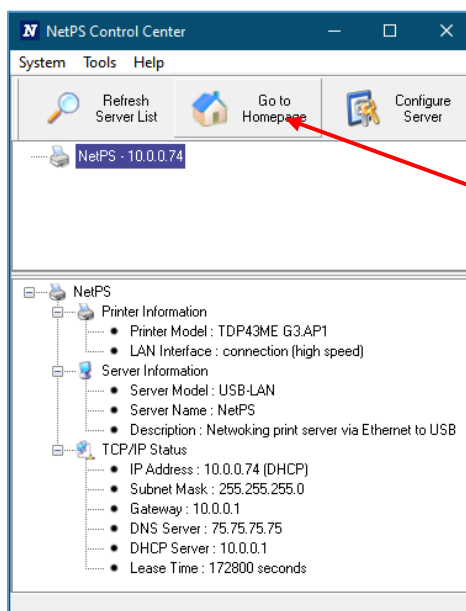


Wenn neben NetPS eine IP-Adresse angezeigt wird, notieren Sie sich diese Nummer. Wenn Sie keine statische IP-Adresse verwenden, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

Um festzustellen, welcher Anschluss aktiv ist, können Sie wie folgt vorgehen:

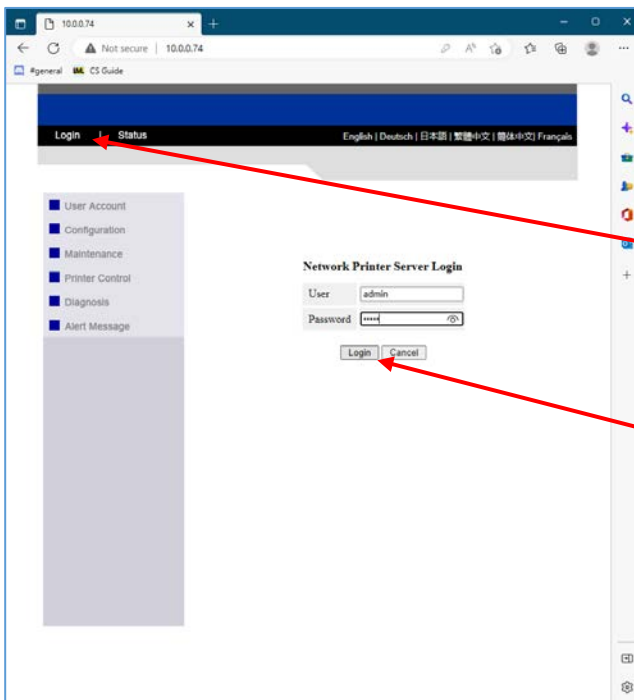
Klicken Sie auf die IP-Adresse, um diese zu markieren. Die Informationen werden unten im Statusfeld angezeigt. Unter der Zeile mit dem Druckermodell befindet sich die Statuszeile für die LAN-Schnittstelle. Wenn in der Zeile „DISCONNECTION“ (GETRENNT) angezeigt wird, ist der USB-Anschluss aktiv. Wenn in der Zeile „HIGH SPEED“ (HOHE ÜBERTRAGUNGSGESCHWINDIGKEIT) angezeigt wird, ist der Ethernet-Anschluss aktiv.

DHCP ist ein System, das automatisch eine IP-Adresse vom Server zuweist, nachdem das Gerät über den Ethernet-Anschluss angeschlossen wurde. Die andere Option dieses Systems besteht darin, manuell eine statische IP-Adresse festzulegen. Jedes System hat seine Vor- und Nachteile. Die DHCP-Adresse ist eine IP-Adresse, die zeitlich begrenzt „gemietet“ wurde. Diese IP-Adresse wird irgendwann widerrufen, und das angeschlossene Gerät funktioniert dann möglicherweise nicht mehr richtig. Die Alternative ist eine manuell zugewiesene statische IP-Adresse. Dies funktioniert gut in definierten Systemen, erfordert jedoch Eingaben durch IT- oder Computerpersonal. Bei Verwendung einer statischen IP-Adresse führen Sie den folgenden Schritt aus, um diese Adresse für den Drucker festzulegen.



Klicken Sie auf „Go to Homepage“ (Zur Startseite).

Hierdurch öffnet sich die interne Webseite, die dem Drucker zugeordnet ist.

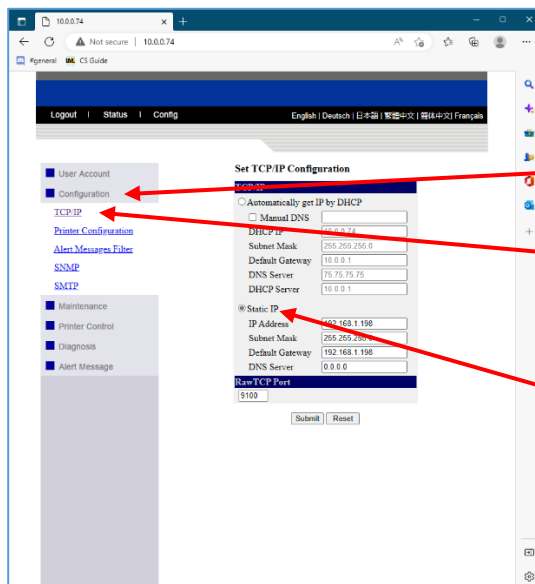


Die Webseite öffnet sich.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Login“ (Anmeldung).

Der Benutzername lautet *admin* und das zugehörige Passwort *admin*, (beides klein geschrieben).

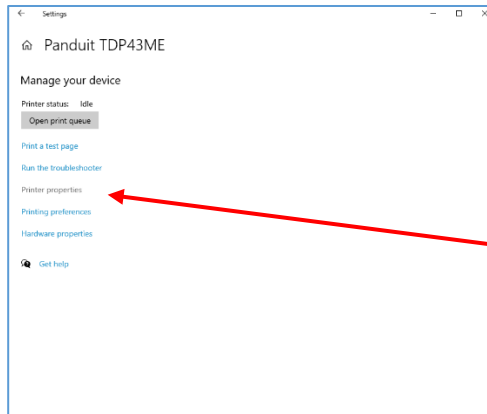
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Login“ (Anmeldung).



Klicken Sie auf die Schaltfläche „Configuration“ (Konfiguration)

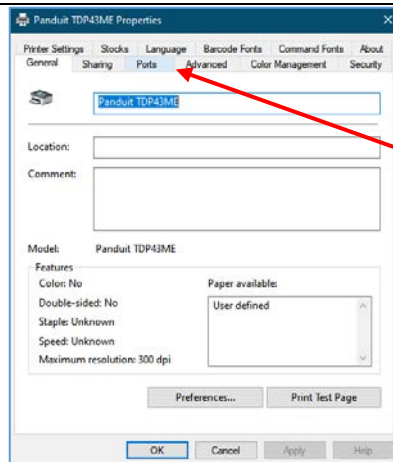
Klicken Sie auf „TCP/IP“. Daraufhin wird die links abgebildete Seite angezeigt.

Klicken Sie auf „STATIC IP“ (STATISCHE IP), und geben Sie die von Ihrem IT- oder Netzwerkadministrator erhaltenen Informationen ein.

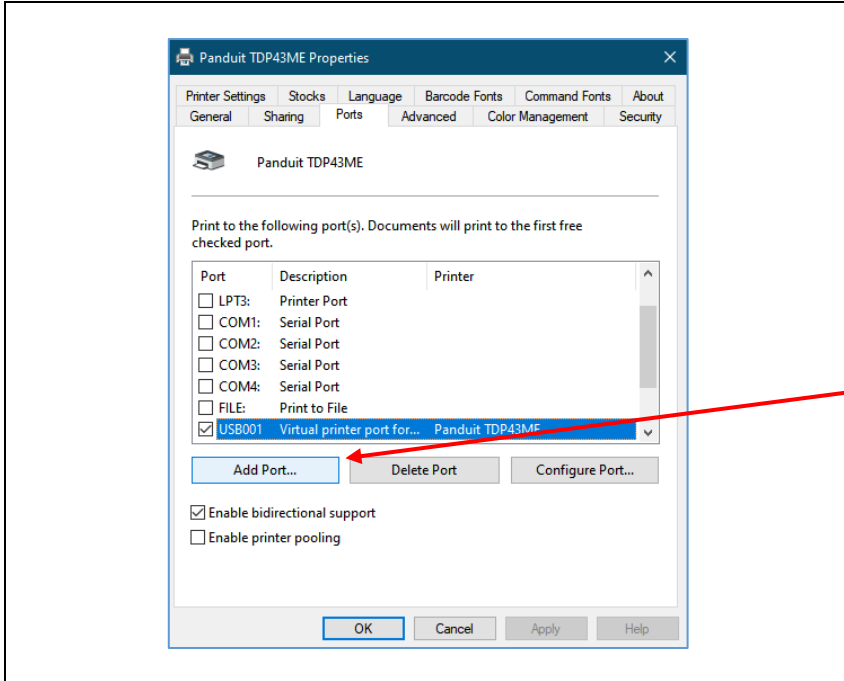
SCHRITT 3. ÄNDERN DER ANSCHLUSSAUSWAHL AUF DIE IP-ADRESSE:

Sobald Sie die aktuelle IP-Adresse notiert haben, öffnen Sie den Panduit TDP43ME wieder im Fenster „Drucker und Scanner“.

Klicken Sie auf die Zeile „PRINTER PROPERTIES“ (DRUCKEREIGENSCHAFTEN).

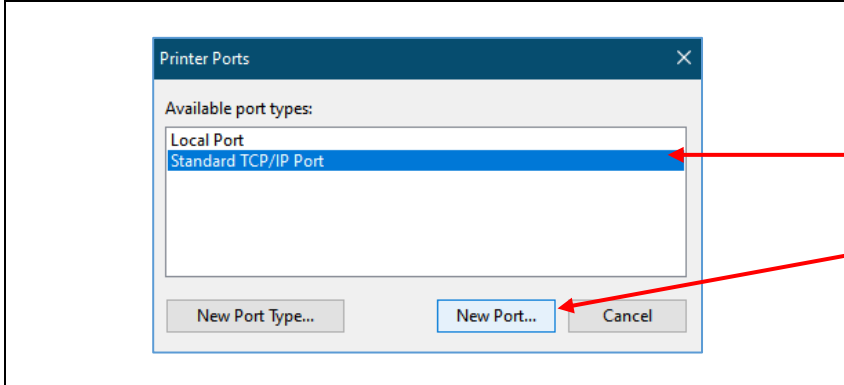


Klicken Sie im Fenster „PROPERTIES“ (EIGENSCHAFTEN) auf die Registerkarte „PORTS“ (ANSCHLÜSSE).



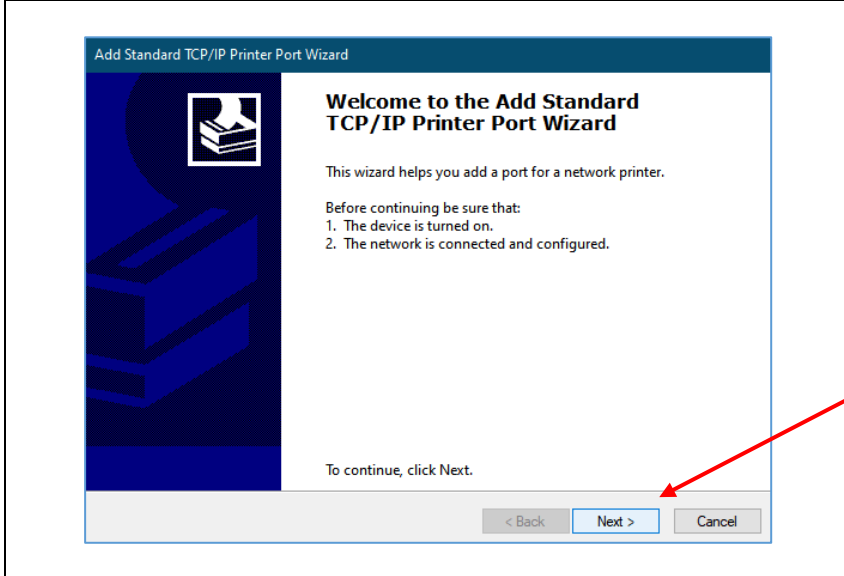
Als Option für das Drucken über einen Anschluss muss ein neuer Ethernet-Anschluss hinzugefügt werden.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „ADD PORT“ (ANSCHLUSS HINZUFÜGEN).



Klicken Sie auf und markieren Sie „STANDARD TCP/IP PORT“ (TCP/IP-STANDARDANSCHLUSS)

Klicken Sie auf die Schaltfläche „NEW PORT...“ (NEUER ANSCHLUSS).



Daraufhin öffnet sich das Fenster für den Assistenten zum Hinzufügen von Druckeranschlüssen.

Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).

Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

Add port
For which device do you want to add a port?

Enter the Printer Name or IP address, and a port name for the desired device.

Printer Name or IP Address:

Port Name:

< Back **Next >** Cancel

Geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie von der Control Center-Software in der NetPS-Zeile notiert haben.

Oder, geben Sie die statische IP-Adresse ein, wenn für diesen Drucker eine verwendet wird.
(Microsoft füllt den Anschlussnamen aus.)

Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).

Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

Additional port information required
The device could not be identified.

The detected device is of unknown type. Be sure that:

1. The device is properly configured.
2. The address on the previous page is correct.

Either correct the address and perform another search on the network by returning to the previous wizard page or select the device type if you are sure the address is correct.

Device Type

Standard

Custom

< Back **Next >** Cancel

Klicken Sie auf NEXT (WEITER)

Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

Completing the Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

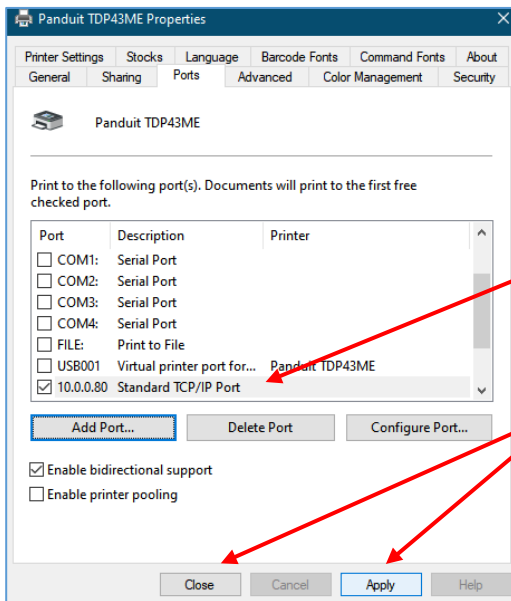
You have selected a port with the following characteristics.

| | |
|---------------|----------------------|
| SNMP: | No |
| Protocol: | RAW, Port 9100 |
| Device: | 10.0.0.80 |
| Port Name: | 10.0.0.80 |
| Adapter Type: | Generic Network Card |

To complete this wizard, click Finish.

< Back **Finish** Cancel

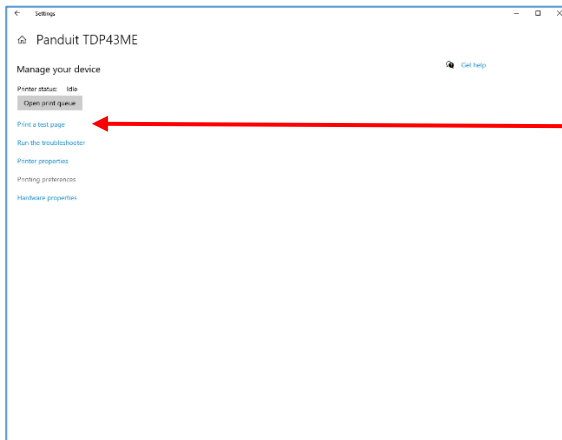
Klicken Sie auf „FINISH“ (FERTIGSTELLEN).



Der neue Anschluss sollte aktiviert sein.

Klicken Sie auf „APPLY“ (ÜBERNEHMEN) und dann auf „CLOSE“ (SCHLIESSEN) oder „OK“.

Der Ethernet-Anschluss ist nun aktiv und als Anschluss für den Drucker festgelegt.



Klicken Sie auf „PRINT TEST PAGE“ (TESTSEITE DRUCKEN), um auf diesem Drucker eine Testseite zu drucken. Die Seite sollte nun gedruckt werden.

Ihr Drucker ist nun für das Drucken über den Ethernet-Anschluss eingerichtet.

Schließen Sie alle Fenster, und trennen Sie das USB-Kabel.

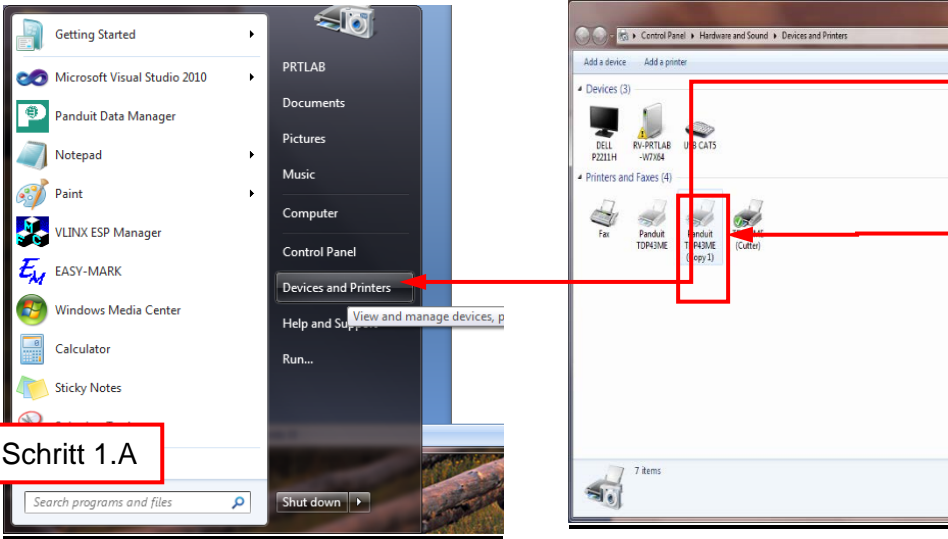
Bei Installation des Druckers über einen Ethernet-Anschluss (Win7):

Für die Installation eines TDP43ME-Druckers über einen Ethernet-Anschluss in Windows 7 sind drei grundlegende Schritte erforderlich. Diese sind:

1. Installieren Sie den Drucker über den USB-Anschluss und aktivieren Sie anschließend intern den Ethernet-Anschluss.
2. Rufen Sie die IP-Adresse ab, die der Drucker für die Kommunikation mit dem Computer verwenden soll. Mit der Control Center-Software kann die IP-Adresse für den ausgewählten Drucker bestimmt werden.
3. Ändern Sie die Anschlussauswahl auf den TCP/IP-Anschluss, indem Sie den Anschluss hinzufügen, die oben gefundene IP-Adresse verwenden und ihn unter Geräte und Drucker auswählen.

SCHRITT 1. ÄNDERN DER INTERNEN SCHALTUNG

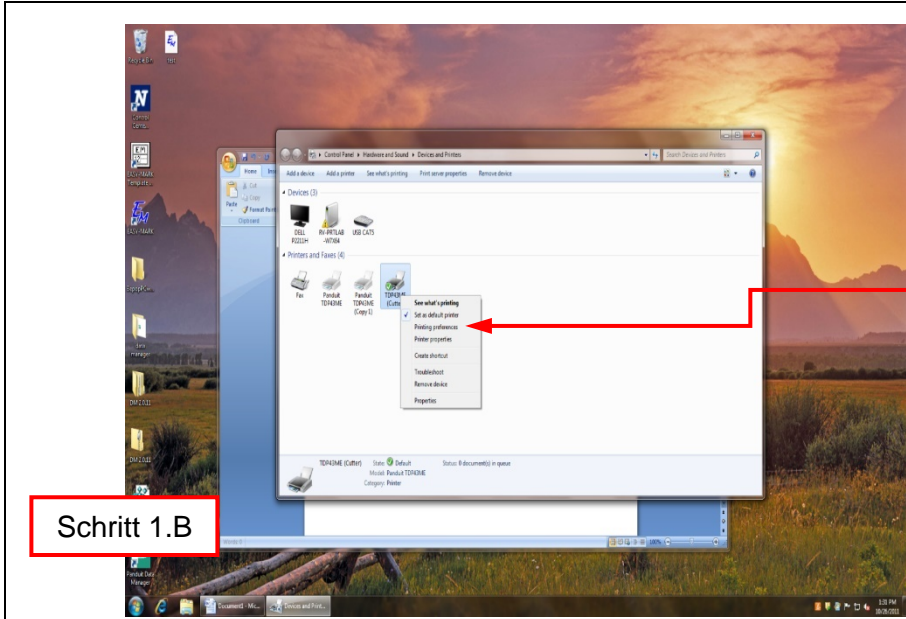
Die folgenden Schritte führen den Anwender durch die Änderung der internen Anschlussschaltung.



Schritt 1.A

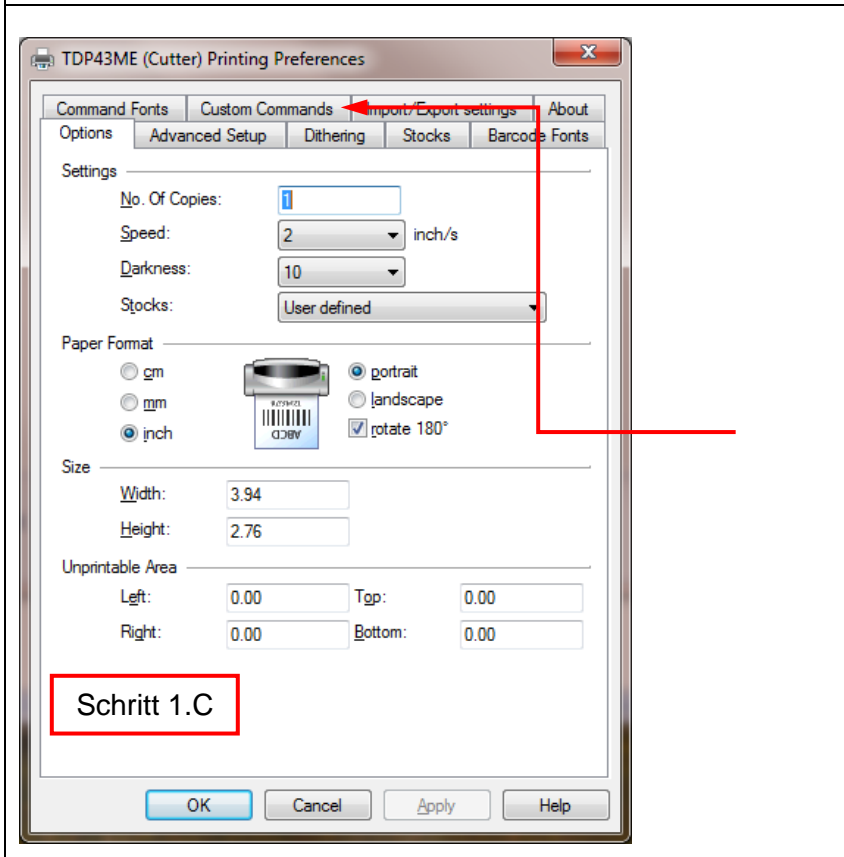
Klicken Sie im START-Menü auf „DEVICES and PRINTERS“ (GERÄTE und DRUCKER).

Markieren Sie den Drucker, der von diesem Computer gesteuert werden soll und klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.



Schritt 1.B

Klicken Sie auf die Zeile „PRINTING PREFERENCES“ (DRUCKEINSTELLUNG N).



Schritt 1.C

Klicken Sie im Fenster „PRINTING PREFERENCES“ (DRUCKEINSTELLUNGEN) auf die Registerkarte „CUSTOM COMMANDS“ (BENUTZERDEFINIIERTE BEFEHLE).

| | |
|--|---|
| | <p>Klicken Sie im Fenster „CUSTOM COMMANDS“ (BENUTZERDEFINIERT BEFEHLE) auf den nach unten weisenden Pfeil „END“ (ENDE), halten Sie die Maustaste gedrückt, ziehen Sie den Mauszeiger nach unten auf „Text“, und lassen Sie dann die Maustaste los.</p> <p>Klicken Sie auf das Auslassungssymbol (drei Punkte), daraufhin öffnet sich das folgende Fenster.</p> |
| | <p>Geben Sie in dieses Fenster „^XSET,USBETHERNET,1“ gefolgt von einem <u>ZEILENUMBRUCH</u> ein. <i>Geben Sie dies genau wie diesen Befehl ein, in Großbuchstaben, ohne Leerzeichen, ohne Anführungszeichen, usw. „^“ ist die Umschalttaste 6.</i></p> <p>Nachdem Sie die Eingabetaste gedrückt haben, klicken Sie auf „OK“. Hiermit schaltet der Drucker das Relais im Drucker auf einen aktiven Ethernet-Anschluss um, sobald der nächste Druckauftrag gesendet wurde.</p> |

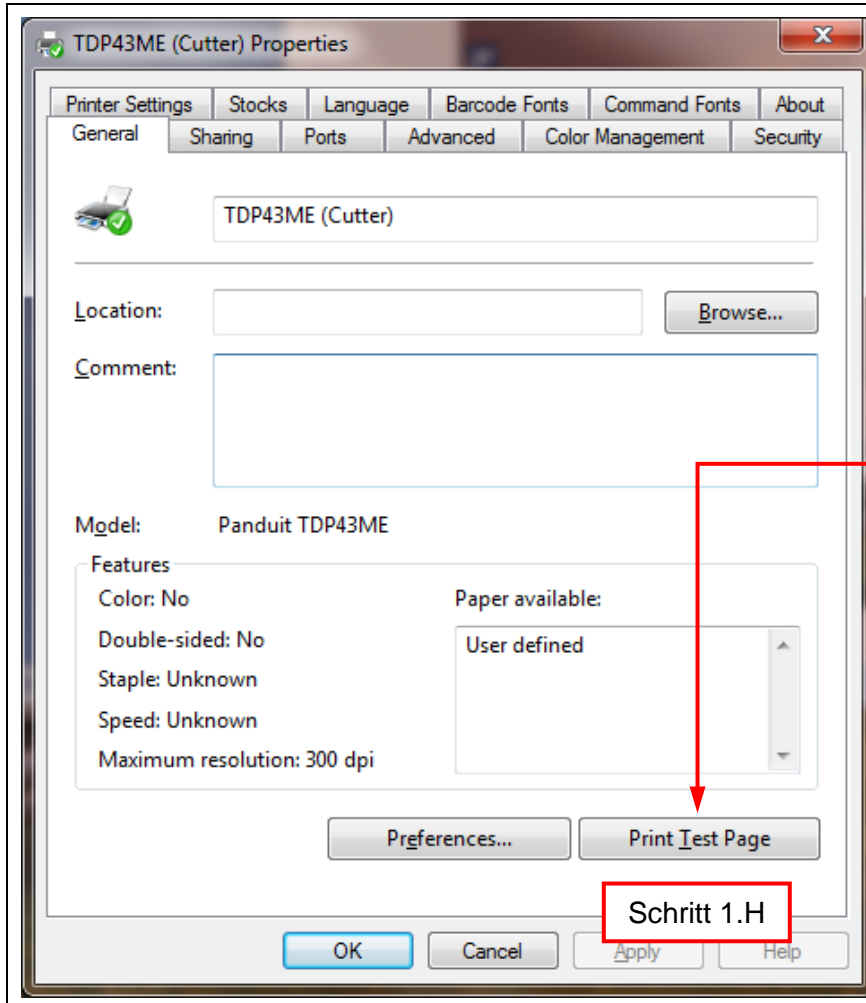
Klicken Sie auf „APPLY“ (ÜBERNEHMEN) und anschließend auf „OK“, woraufhin sich folgendes Fenster öffnet.

Die interne Schaltung ist nun auf Ethernet-Anschluss aktiv eingestellt.

Damit der benutzerdefinierte Befehl wirksam wird, muss auf dem Drucker ein Druckauftrag erfolgen.

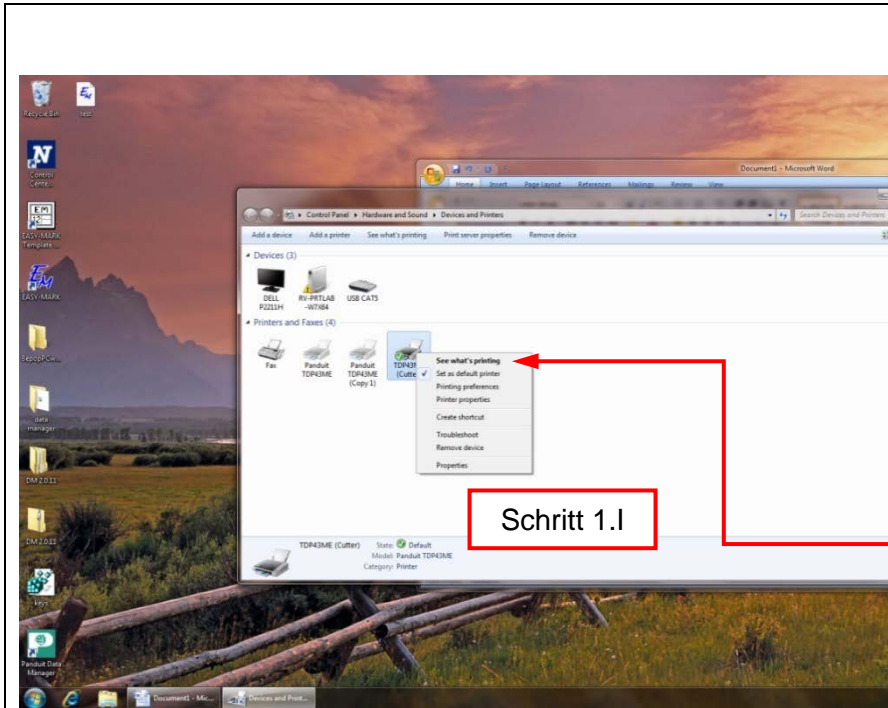
Klicken Sie im Fenster „Devices and Printers“ (Geräte und Drucker) mit der rechten Maustaste auf den zu testenden Drucker.

Lassen Sie die rechte Maustaste auf der Zeile „PRINTING PREFERENCES“ (DRUCKEIGENSCHAFTEN) los.



Klicken Sie im Fenster „PROPERTIES“ (EIGENSCHAFTEN) auf „PRINT TEST PAGE“ (TESTSEITE DRUCKEN).

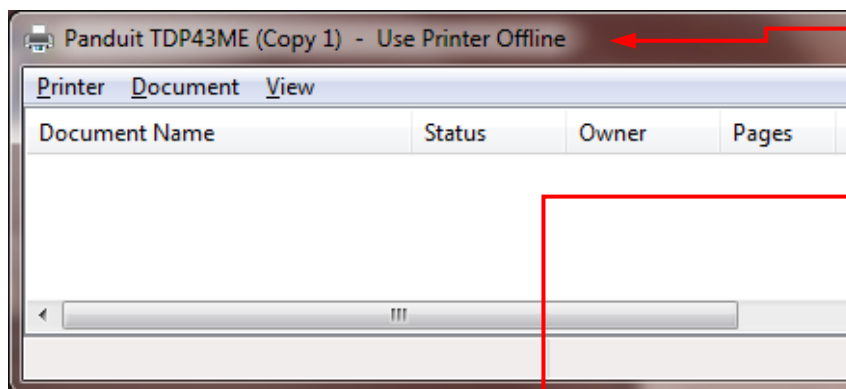
Der Drucker druckt die Testseite. In den Druckereinstellungen war zuvor festgelegt, dass der Drucker nach dem Senden des nächsten Druckbefehls den Ethernet-Anschluss aktiviert. Nach dem Drucken der Testseite schaltet das Relais im Drucker um, sodass der ETHERNET-Anschluss aktiv ist. *[Eventuell ist ein leises Klicken hörbar, wenn das Relais von einem Anschluss auf den anderen umschaltet.]* Wenn am Drucker eine rote Anzeige aufleuchtet, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.



Nach der Deaktivierung des USB-Anschlusses wird der Drucker wahrscheinlich als „OFFLINE“ angezeigt.

Um zu ermitteln, ob der Drucker „OFFLINE“ ist, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den zu verwendenden Drucker.

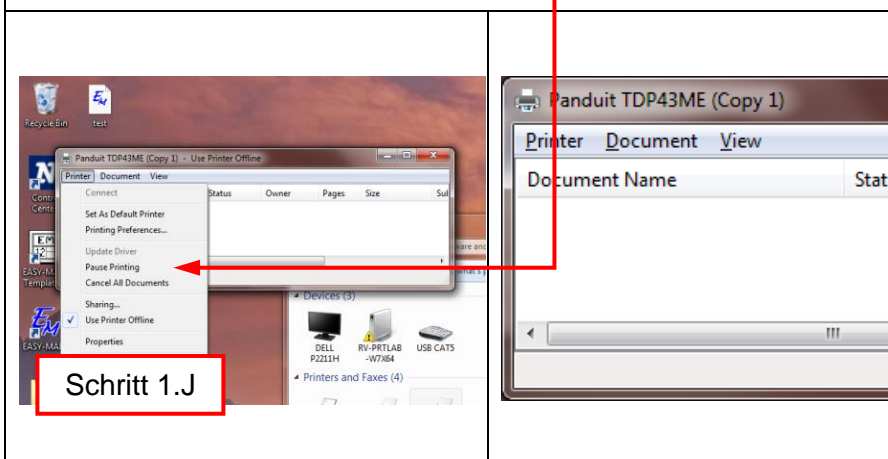
Klicken Sie auf „SEE WHAT'S PRINTING“ (ZU DRUCKENDEN INHALT ANZEIGEN).



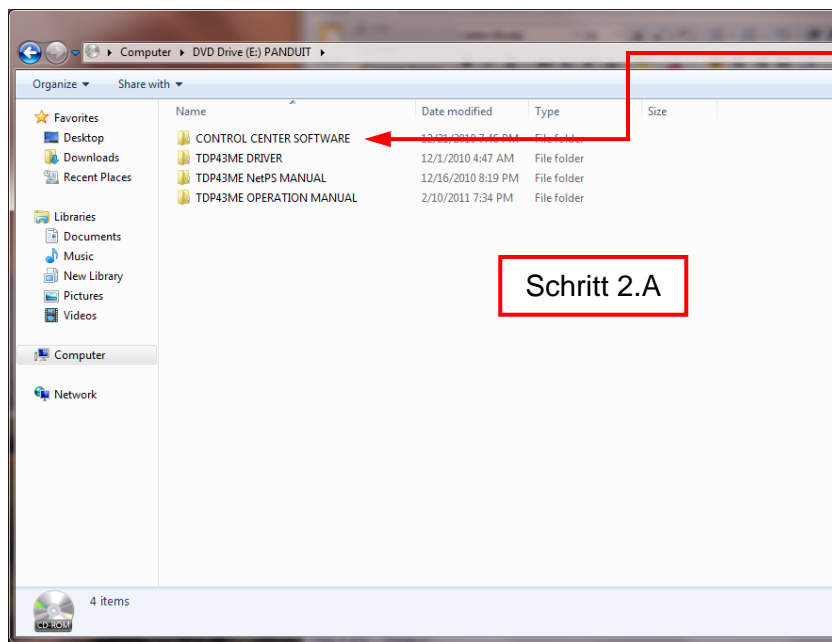
In der Kopfzeile des Fensters ist angegeben, ob der Drucker OFFLINE ist.

Ist der Drucker OFFLINE, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Drucker-Schaltfläche und gehen Sie zu der Option ONLINE.

Klicken Sie in das Kontrollkästchen zum Deaktivieren. Durch Deaktivieren der Option wird der Drucker von „ONLINE“ auf „READY“ (BEREIT) gesetzt.

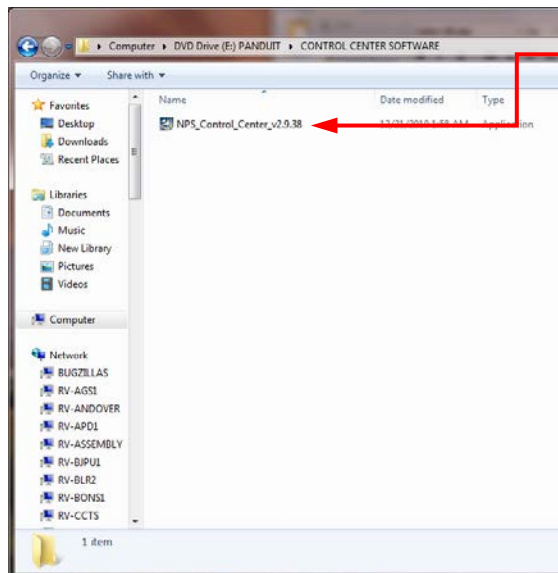


In der Kopfzeile sollte jetzt nicht mehr die Information „OFFLINE“ angezeigt werden. Wenn nichts angegeben ist, dann ist das Gerät ONLINE und Sie können durch Klicken auf „OK“ mit dem nächsten Schritt fortfahren.

SCHRITT 2. IP-ADRESSE FÜR DEN DRUCKER ABRUFEN:

Öffnen und installieren Sie die Control Center-Software von der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen CD oder unter Panduit.com.

Öffnen Sie den Ordner mit der Control Center-Software.

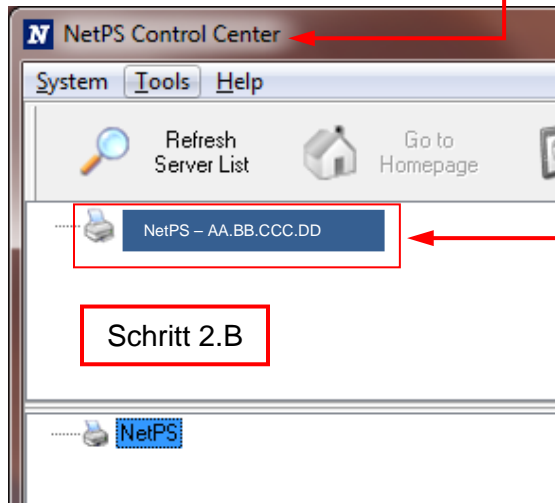


Doppelklicken Sie auf das Symbol für das NPS Control Center, um die Software zu starten.

Entfernen Sie das Etikett vom Ethernet-Anschluss am Drucker.

Schließen Sie das Ethernet-Kabel an den Netzwerkanschluss an.

Öffnen Sie die Control Center-Software über das Symbol auf dem Desktop.

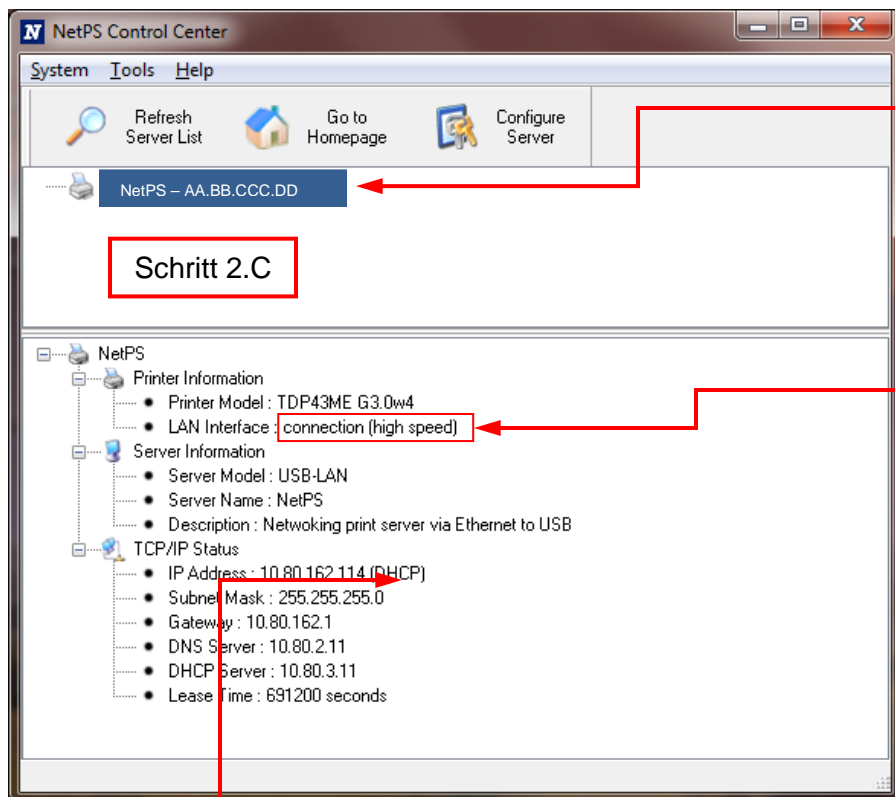


Öffnen Sie die CONTROL CENTER SOFTWARE und notieren Sie sich die NetPS-Adresse, die nach dem Start der Software angezeigt wird.

(Das Ethernet-Kabel muss an den Drucker angeschlossen sein).

HINWEIS:

Wenn neben NetPS keine Adresse angezeigt wird, ist das Ethernet-Kabel nicht aktiv, das Ethernet-Kabel ist nicht angeschlossen bzw. inaktiv oder DHCP stellt keine IP-Adresse bereit. Neben NetPS **muss** eine Nummer/Adresse angezeigt werden. Wenn eine der oben beschriebenen Bedingungen eintritt, muss die Control Center Software möglicherweise neu gestartet werden.



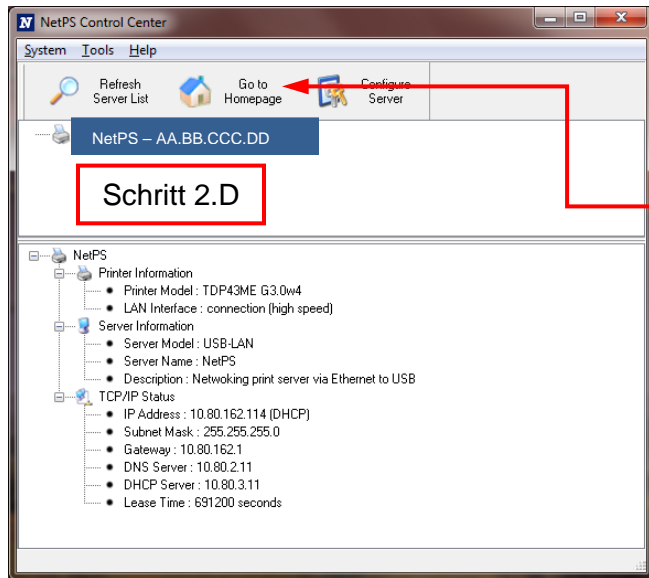
Wenn neben NetPS eine IP-Adresse angezeigt wird, notieren Sie sich diese Nummer. Wenn Sie keine statische IP-Adresse verwenden, fahren Sie mit Schritt 3 fort.

Um festzustellen, welcher Anschluss aktiv ist, können Sie wie folgt vorgehen:

Klicken Sie auf die IP-Adresse, um diese zu markieren. Die Informationen werden unten im Statusfeld angezeigt. Unter der Zeile mit dem Druckermodell befindet sich die Statuszeile für die LAN-Schnittstelle. Wenn in der Zeile „DISCONNECTION“ (GETRENNT) angezeigt wird, ist der USB-Anschluss aktiv. Wenn in der Zeile „HIGH SPEED“ (HOHE ÜBERTRAGUNGSGESCHWINDIGKEIT) angezeigt wird, ist der Ethernet-Anschluss aktiv.

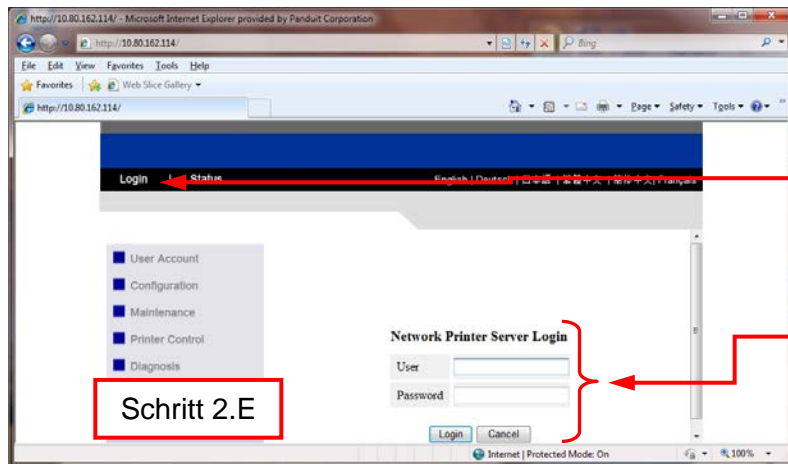
DHCP ist ein System, das automatisch eine IP-Adresse vom Server zuweist, nachdem das Gerät über den Ethernet-Anschluss angeschlossen wurde. Die andere Option dieses Systems besteht darin, manuell eine statische IP-Adresse festzulegen. Jedes System hat seine Vor- und Nachteile. Die DHCP-Adresse ist eine IP-Adresse, die zeitlich begrenzt „gemietet“ wurde. Diese IP-Adresse wird irgendwann widerrufen, und das angeschlossene Gerät funktioniert dann möglicherweise nicht mehr richtig. Die Alternative ist eine manuell zugewiesene statische IP-Adresse. Dies funktioniert gut in definierten Systemen, erfordert jedoch Eingaben durch IT- oder Computerpersonal. Bei Verwendung einer statischen IP-Adresse führen Sie den folgenden Schritt aus, um diese Adresse für den Drucker festzulegen.

Anweisungen für STATISCHE IP-ADRESSE:



Klicken Sie auf „Go to Homepage“ (Zur Startseite).

Hierdurch öffnet sich die interne Webseite, die dem Drucker zugeordnet ist.

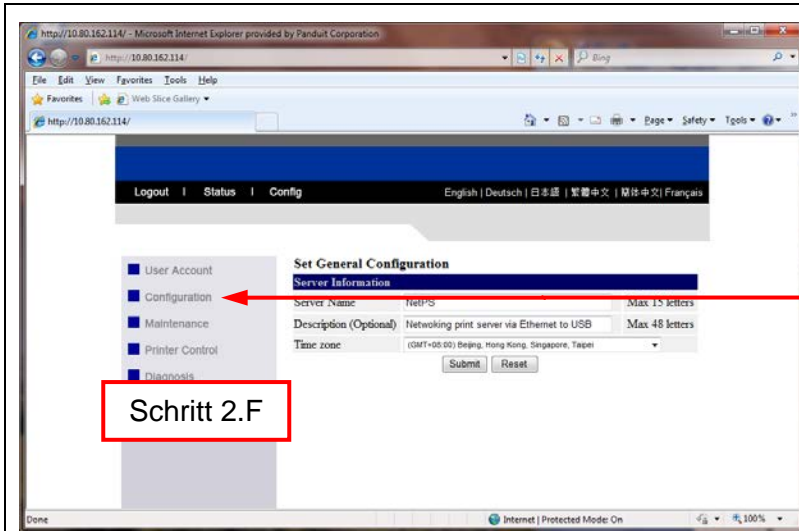


Die Webseite öffnet sich.

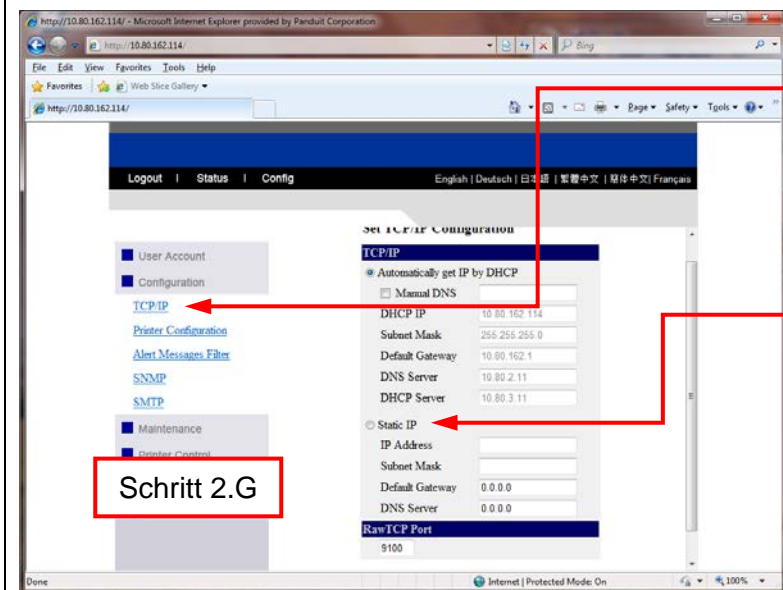
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Login“ (Anmeldung).

Der Benutzername lautet *admin* und das zugehörige Passwort *admin*, (beides klein geschrieben).

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Login“ (Anmeldung).



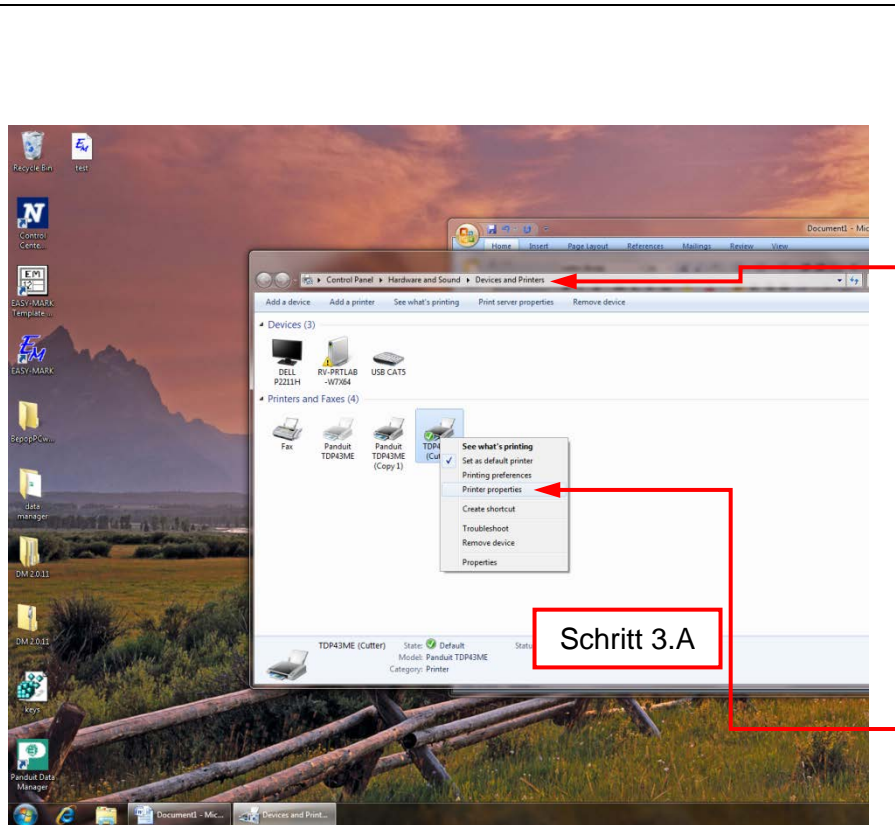
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Configuration“ (Konfiguration).



Klicken Sie auf „TCP/IP“. Daraufhin wird die rechts abgebildete Seite angezeigt.

Klicken Sie auf „STATIC IP“ (STATISCHE IP), und geben Sie die von Ihrem IT- oder Netzwerkadministrator erhaltenen Informationen ein.

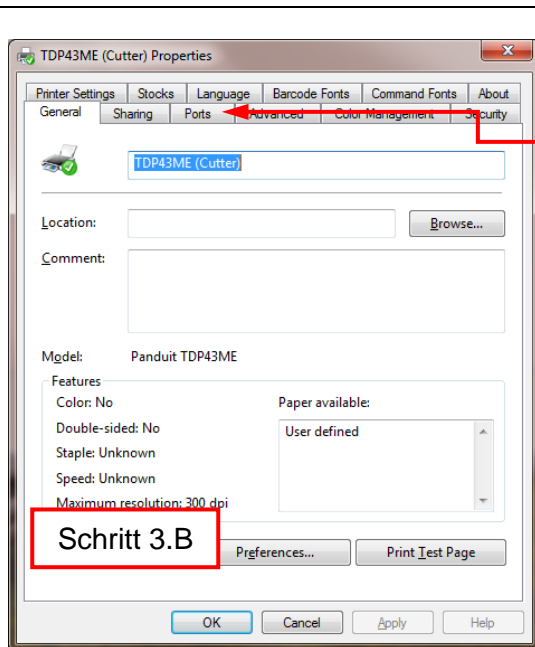
SCHRITT 3. ÄNDERN DER ANSCHLUSSAUSWAHL AUF DIE IP-ADRESSE:



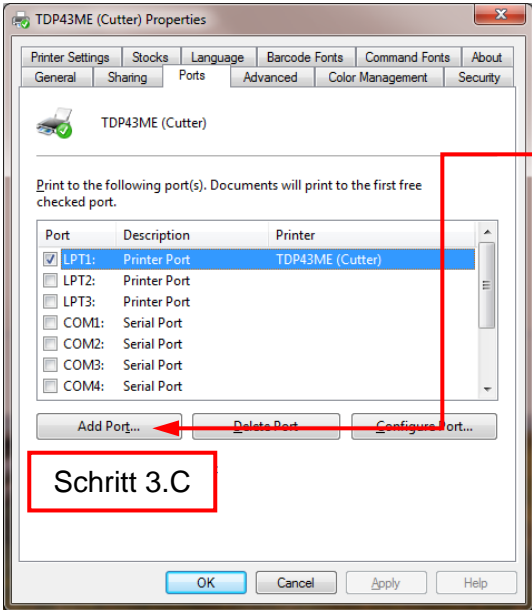
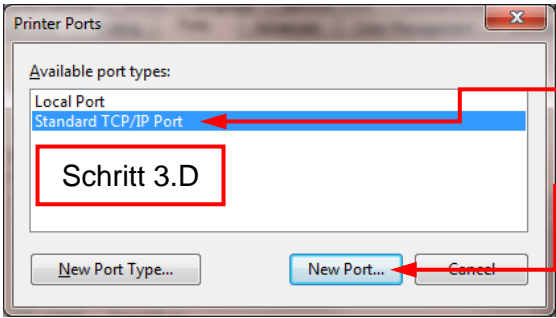
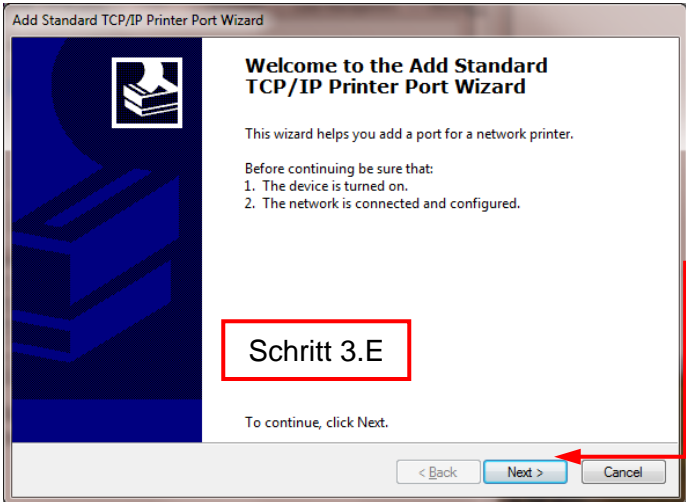
Nachdem Sie sich die aktive IP-Adresse notiert haben, öffnen Sie „DEVICES AND PRINTERS“ (GERÄTE UND DRUCKER), indem Sie unten links auf das Microsoft-Symbol klicken.

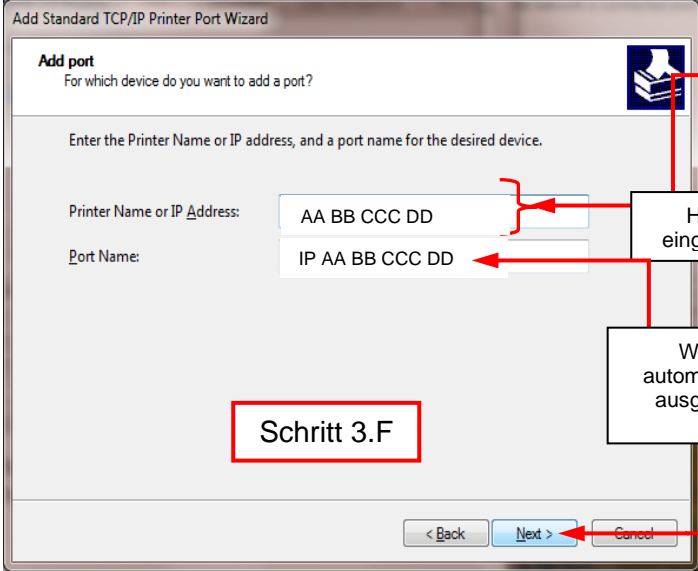
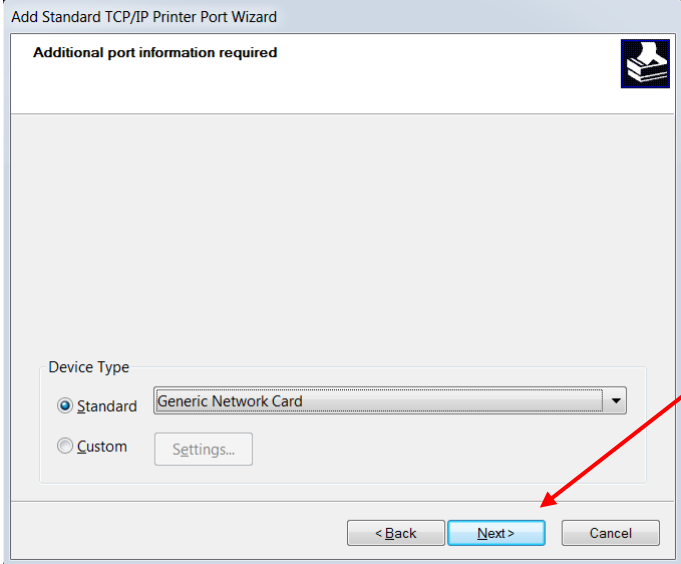
Klicken Sie auf die Zeile „DEVICES AND PRINTERS“ (GERÄTE UND DRUCKER). Markieren Sie den gleichen Drucker, der von diesem Computer gesteuert werden soll und klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.

Klicken Sie auf die Zeile „PRINTER PROPERTIES“ (DRUCKEREIGENSCHAFTEN).



Klicken Sie im Fenster „PROPERTIES“ (EIGENSCHAFTEN) auf die Registerkarte „PORTS“ (ANSCHLÜSSE).

| | |
|--|---|
|  <p>Schritt 3.C</p> | <p>Als Option für das Drucken über einen Anschluss muss ein neuer Ethernet-Anschluss hinzugefügt werden.</p> <p>Klicken Sie auf die Schaltfläche „ADD PORT“ (ANSCHLUSS HINZUFÜGEN).</p> |
|  <p>Schritt 3.D</p> | <p>Klicken Sie auf und markieren Sie „STANDARD TCP/IP PORT“ (TCP/IP-STANDARDANSCHLUSS)</p> <p>Klicken Sie auf die Schaltfläche „NEW PORT...“ (NEUER ANSCHLUSS).</p> |
|  <p>Schritt 3.E</p> | <p>Daraufhin öffnet sich das Fenster mit dem Assistenten für den Druckeranschluss.</p> <p>Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).</p> |

| | |
|--|---|
|  <p data-bbox="358 810 545 869">Schritt 3.F</p> | <p data-bbox="967 422 1511 516">Geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie von der Control Center-Software in der NetPS-Zeile notiert haben.</p> <p data-bbox="967 554 1511 684"><u>Oder, geben Sie die statische IP-Adresse ein, wenn für diesen Drucker eine verwendet wird.</u> (Microsoft füllt den Anschlussnamen aus.)</p> <p data-bbox="967 789 1414 821">Klicken Sie auf „NEXT“ (WEITER).</p> |
|  | <p data-bbox="967 1486 1390 1518">Klicken Sie auf NEXT (WEITER)</p> |

Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

Completing the Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

You have selected a port with the following characteristics.

SNMP: No
Protocol: RAW, Port 9100
Device: 10.0.0.80
Port Name: 10.0.0.80
Adapter Type: Generic Network Card

To complete this wizard, click Finish.

Schritt 3.H

< Back Finish Cancel

Klicken Sie auf „FINISH“ (FERTIGSTELLEN).

Panduit TDP43ME Properties

Printer Settings | Stocks | Language | Barcode Fonts | Command Fonts | About

General | Sharing | Ports | Advanced | Color Management | Security

Panduit TDP43ME

Print to the following port(s). Documents will print to the first free checked port.

| Port | Description | Printer |
|-------------------------------------|----------------------------------|------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | COM2: Serial Port | |
| <input type="checkbox"/> | COM3: Serial Port | |
| <input type="checkbox"/> | COM4: Serial Port | |
| <input type="checkbox"/> | FILE: Print to File | |
| <input type="checkbox"/> | USB001 Virtual printer port f... | Panduit TDP43ME |
| <input type="checkbox"/> | LAN_P... Standard TCP/IP Port | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 10.0.0.80 Standard TCP/IP Port | |
| <input type="checkbox"/> | XPSPo... Local Port | Microsoft XPS Document Wr... |

Add Port... Delete Port Configure Port...

Schritt 3.J

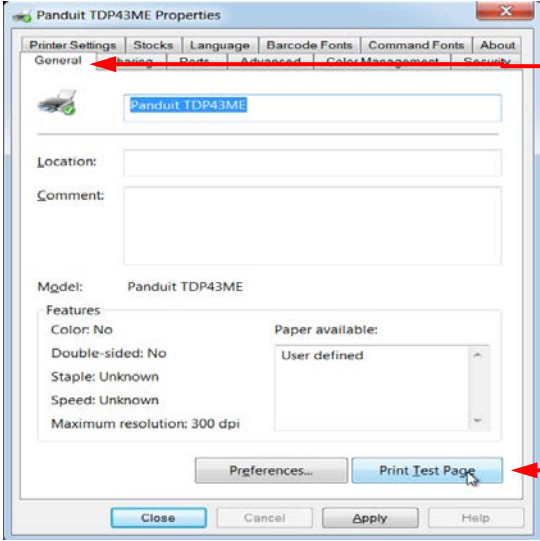
2 1

OK Cancel Apply

Der neue Anschluss sollte aktiviert sein.

Klicken Sie auf „APPLY“ (ÜBERNEHMEN) und dann auf „CLOSE“ (SCHLIESSEN) oder „OK“.

Der Ethernet-Anschluss ist nun aktiv und als Anschluss für den Drucker festgelegt.



1

2

Um die Verbindung zu testen, klicken Sie auf die Registerkarte „GENERAL“ (ALLGEMEIN) in den oberen beiden Reihen.

Klicken Sie auf „PRINT TEST PAGE“ (TESTSEITE DRUCKEN), um auf diesem Drucker eine Testseite zu drucken. Die Seite sollte nun gedruckt werden.

Ihr Drucker ist nun für das Drucken über den Ethernet-Anschluss eingerichtet.

Schließen Sie alle Fenster, und trennen Sie das USB-Kabel.

5. WARNHINWEISE

Das Netzkabel muss an eine Steckdose mit Erdungsverbinding angeschlossen werden.

Dieses Gerät darf nicht an Orten verwendet werden, an denen sich Kinder aufhalten können.